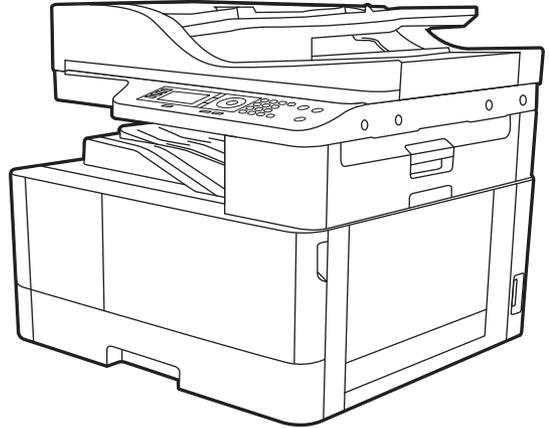
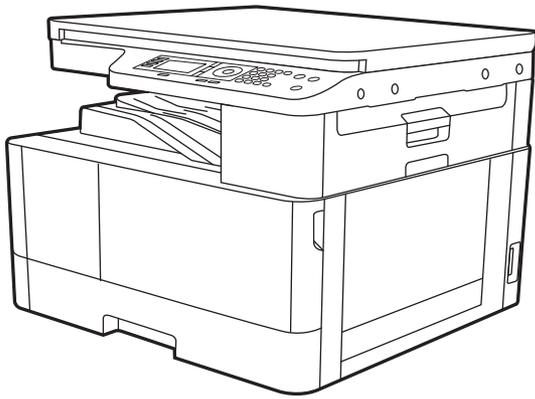




HP LaserJet MFP M438
HP LaserJet MFP M440
HP LaserJet MFP M442
HP LaserJet MFP M443

Benutzerhandbuch



www.hp.com/videos/laserjet
www.hp.com/support/ljM438MFP
www.hp.com/support/ljM440MFP

www.hp.com/support/ljM442MFP
www.hp.com/support/ljM443MFP



HP LaserJet MFP M438, M440, M442, M443

Copyright und Lizenz

© Copyright 2019 HP Development Company, L.P.

Die Vervielfältigung, Adaption oder Übersetzung ist ohne vorherige schriftliche Genehmigung nur im Rahmen des Urheberrechts zulässig.

Die in diesem Dokument enthaltenen Informationen können ohne Vorankündigung geändert werden.

Für HP Produkte und Dienste gelten nur die Gewährleistungen, die in den ausdrücklichen Gewährleistungserklärungen des jeweiligen Produkts bzw. Dienstes aufgeführt sind. Dieses Dokument gibt keine weiteren Gewährleistungen. HP haftet nicht für technische oder redaktionelle Fehler oder Auslassungen in diesem Dokument.

Edition 1, 2/2020

Marken

Adobe®, Adobe Photoshop®, Acrobat® und PostScript® sind Marken von Adobe Systems Incorporated.

Microsoft®, Windows®, Windows® XP und Windows Vista® sind in den USA eingetragene Marken der Microsoft Corporation.

Inhaltsverzeichnis

1 Einführung	1
Funktionen nach Modell	2
Über dieses Benutzerhandbuch	4
Sicherheitsinformationen	5
Übersicht über das Gerät	9
Komponenten	9
Vorderansicht	10
Rückansicht	11
Übersicht über das Bedienfeld	12
2 Übersicht über die Menüs	15
Zugreifen auf die Menüs	16
Menüübersicht	17
Menü „Kopierfunktion“	17
Menü „Kopiereinrichtung“	19
Menü „Druckeinrichtung“	19
Menü „Systemkonfiguration“	20
Menü „Netzwerk“	23
Gesichertes Jobmenü	24
Scanmenü	24
3 Medien und Fächer	27
Fächerübersicht	28
Einlegen von Papier in das Fach	29
Einführung	29
Vorbereiten des Papiers	29
Fach 2/optionales Fach	29
Mehrzweckfach 1	32
Drucken auf speziellen Druckmedien	34
Karton/Benutzerdefinierte Papierformate	34
Vorgedrucktes Papier	34

Einstellen von Papierformat und Papiersorte	36
Einlegen von Vorlagen	37
Einführung	37
Vorbereiten von Vorlagen	37
Einlegen von Vorlagen	37
Über das Vorlagenglas	37
Im Vorlageneinzug	39
Spezifikationen für Druckmedien	41
4 Druckerinstallation	43
Konfiguration der Produkthardware und Softwareinstallation	44
Anweisungen zur Installation der Software	45
5 Drucken	47
Druckeinrichtung über das Bedienfeld	48
Überblick über Druckaufträge eines Universal Print Driver (UPD) und eines separaten Hostdruckertreibers	49
Drucken sicherer Dokumente über das Bedienfeld	50
6 Kopieren	51
Kopierfunktionen auf dem Bedienfeld	52
Kopierfunktion	52
Kopiereinrichtung	54
Einfache Kopiervorgänge	56
Ändern der Einstellungen für jede Kopie	57
Helligkeit	57
Typ der Vorlage	57
Verkleinerte oder vergrößerte Kopie	58
Kopieren von Ausweisen	59
7 Scannen	61
Scannen über das Gerät	62
Einführung	62
Scanfunktion	62
Scannen über einen Computer	64
Einführung	64
Scannen nach PC	64
Scannen über die HP Scan-Software	65
Scannen über Bildbearbeitungsprogramm	65
Scannen unter Verwendung des WIA-Treibers	66
Scannen über WSD	66

Installieren eines WSD-Druckertreibers	67
Scannen über die WSD-Funktion	67
Senden gescannter Bilder an verschiedene Ziele	68
Einrichten eines E-Mail-Accounts	68
Scannen und Senden einer E-Mail	68
Einrichten eines FTP-/SMB-Servers	68
Scannen und senden an einen FTP/SMB-Server	69
8 System- und andere Einstellungen	71
Geräte-Setup	72
Papier-Setup	74
Bericht	75
Wartung	76
Netzwerkeinrichtung	77
Zugriff auf die Einstellungen über den integrierten HP Webserver (EWS)	78
9 Wartung	81
Bestellen von Verbrauchsmaterialien und Zubehör	82
Verfügbare Verbrauchsmaterialien	83
Verfügbares Zubehör	84
Verfügbare Wartungsteile	85
Aufbewahren der Verbrauchsmaterialien	86
Handhabungshinweise für die Bildtrommeleinheit	86
Verwenden der Tonerpatrone	86
Geschätzte Haltbarkeit der Tonerpatrone	87
Neuverteilen des Toners	88
Einsetzen der Tonerpatrone	91
Einsetzen der Bildtrommeleinheit	94
Überprüfen der Lebensdauer von Verbrauchsmaterialien	101
Einstellen des Warnhinweises über einen niedrigen Tonerfüllstand	102
Reinigen des Geräts	103
Reinigen des Geräteäußeren	103
Reinigen des Geräteinneren	103
Reinigen der Walze	103
Reinigen der Scannereinheit	107
Aktualisieren der Firmware	108
Schritt 1: Laden Sie die Firmware von hp.com herunter:	108
Schritt 2: Aktualisieren der Firmware	108

10 Nützliche Einstellungen	113
Erste Einstellungen am Gerät	114
Grundlegende Einstellungen des Geräts	115
Höhenanpassung	116
11 Fehlerbehebung	117
Papierzuführungsprobleme	118
Beheben von Papierstaus	119
Einführung	119
Fach 2	119
Im Mehrzweckfach 1	120
Innerhalb des Druckers	120
Im Ausgabebereich	122
Im Bereich der Duplexeinheit	124
Beseitigen von Vorlagenpapierstaus	125
Vorlagenstau vor Scanner	125
Vorlagenstau im Scanner	127
Vorlagenstau im Ausgabebereich des Scanners	129
Vorlagenstau im Duplexpfad des Scanners	131
Grundlegende Informationen zur Status-LED	133
Grundlegende Informationen zu Bildschirrmeldungen	135
Fehlermeldungen im Zusammenhang mit Papierstaus	135
Fehlermeldungen im Zusammenhang mit Toner	135
Fehlermeldungen im Zusammenhang mit Fächern	137
Fehlermeldungen im Zusammenhang mit dem Netzwerk	138
Verschiedene Meldungen	138
Probleme bei den Netz- und Kabelanschlüssen	140
Druckprobleme	141
Probleme mit der Druckqualität	144
Kopierprobleme	150
Scanprobleme	151
Betriebssystemprobleme	152

1 Einführung

In diesem Kapitel erhalten Sie die wichtigsten Informationen für die Inbetriebnahme des Geräts.

- [Funktionen nach Modell](#)
- [Über dieses Benutzerhandbuch](#)
- [Sicherheitsinformationen](#)
- [Übersicht über das Gerät](#)
- [Übersicht über das Bedienfeld](#)

Funktionen nach Modell



HINWEIS: Je nach Modell oder Land/Region sind einige Funktionen und optionale Komponenten möglicherweise nicht verfügbar. Je nach Land/Region sind einige Modelle möglicherweise nicht verfügbar.

Tabelle 1-1 Funktionen

Leistungsmerkmale	M438n	M438dn	M438nda	M440n	M440dn	M440nda	M442dn	M443nda
	8AF43A	8AF44A	8AF45A	8AF46A	8AF47A	8AF48A	8AF71A	8AF72A
Hi-Speed USB 2.0	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Netzwerkschnittstelle	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Ethernet 10/100 Base TX, kabelgebundenes LAN	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Eco-Druck	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓
(Beidseitiger) Duplexdruck (automatisch)		✓	✓		✓	✓	✓	✓
(Beidseitiger) Duplexdruck (manuell) ^a	✓			✓				
Mehrzweckfach 1	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Fach 2	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓
RADF (Reverse Automatic Document Feeder)			✓			✓		✓
Optionaler Einzug mit zweiter Kassette	✓	✓	✓	✓	✓	✓		
Scannen	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Nach Lokaler PC scannen	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Nach Netzwerk-PC scannen	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Nach E-Mail scannen (mit Adressbuch)		✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Nach SMB scannen (mit Adressbuch)		✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓

Tabelle 1-1 Funktionen (Fortsetzung)

Leistungsmerkmale	M438n	M438dn	M438nda	M440n	M440dn	M440nda	M442dn	M443nda
	8AF43A	8AF44A	8AF45A	8AF46A	8AF47A	8AF48A	8AF71A	8AF72A
Nach FTP scannen (mit Adressbuch)		✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓
PIN-Druck (vertraulicher Druck per RAM-Disk)		✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Auftragsabrechnung		✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Kopieren	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓

^a Nur für Windows- und Linux-Betriebssystem verfügbar.

Tabelle 1-2 Software

Software	Windows XP, Vista, Server 2003	Windows 7, 8, 8.1, 10
PS (PostScript)	✓	✓
PCL6-Druckertreiber	✓	✓
Druckermanager	✓	✓
Scan-Anwendung	✓	✓
Installations-/Deinstallationsprogramm für Windows-Software	✓	✓
Statusüberwachung	✓	✓
Scan-Software	✓	✓
Scannen nach PC – Einrichtung	✓	✓

^a Sie können die Software von der Website herunterladen und installieren: (www.hp.com/support/ijM438MFP, www.hp.com/support/ijM440MFP, www.hp.com/support/ijM442MFP, www.hp.com/support/ijM443MFP Treiber, Software und Firmware). Überprüfen Sie vor der Installation, ob das Betriebssystem Ihres Computers die Software unterstützt.

Über dieses Benutzerhandbuch

Dieses Benutzerhandbuch enthält grundlegende Informationen zu dem Gerät sowie detaillierte, schrittweise Erläuterungen zu dessen Verwendung.

- Lesen Sie vor der Inbetriebnahme des Geräts die Sicherheitsinformationen.
- Falls während der Nutzung des Geräts ein Problem auftritt, lesen Sie die Hinweise im Kapitel zur Fehlerbehebung.
- Alle Abbildungen in diesem Benutzerhandbuch können je nach erworbenen Optionen oder Modell von Ihrem Gerät abweichen.
- Die Abbildungen der Bildschirmanzeigen in diesem Benutzerhandbuch können je nach Firmware-/ Treiberversion von Ihrem Gerät abweichen.
- Die in diesem Benutzerhandbuch erläuterten Vorgehensweisen beziehen sich hauptsächlich auf das Betriebssystem Windows 10.
- Der Begriff „Dokument“ ist gleichbedeutend mit „Vorlage“ oder „Original“.
- „Papier“ ist gleichbedeutend mit „Medien“ oder „Druckmedien“.

Sicherheitsinformationen

Folgende Warnungen und Sicherheitshinweise dienen dazu, Personenschäden jedweder Art sowie eine mögliche Beschädigung Ihres Geräts zu vermeiden. Lesen Sie alle Anweisungen vor der Verwendung des Geräts aufmerksam durch. Bewahren Sie diesen Abschnitt nach dem Lesen an einem sicheren Ort auf, sodass Sie ihn bei Bedarf zur Hand haben.

Tabelle 1-3 Wichtige Sicherheitssymbole

	Warnung	Gefahren oder gefährliche Vorgehensweisen, die zu Personenschäden führen können.
	Achtung	Gefahren oder gefährliche Vorgehensweisen, die zu leichten Personen- oder Sachschäden führen können.
		Vermeiden Sie die beschriebene Vorgehensweise.

Tabelle 1-4 Betriebsumgebung

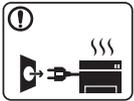
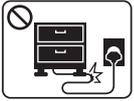
	Warnung	
		Verwenden Sie das Gerät nicht, wenn das Kabel beschädigt oder die Steckdose nicht geerdet ist. Dies kann zur Beschädigung des Geräts führen.
		Stellen Sie keine Gegenstände auf dem Gerät ab (Wasser, kleine Metallgegenstände oder schwere Gegenstände, Kerzen, brennende Zigaretten usw.). Dies kann zur Beschädigung des Geräts führen.
		<ul style="list-style-type: none"> • Wenn das Gerät überhitzt, Rauch aus dem Gerät entweicht, das Gerät anormale Geräusche erzeugt oder einen sonderbaren Geruch abgibt, schalten Sie das Gerät sofort aus, und ziehen Sie den Netzstecker. • Achten Sie darauf, dass die Steckdose, an dem das Gerät angeschlossen ist, stets zugänglich ist, damit Sie im Notfall sofort den Netzstecker ziehen können. Dies kann zur Beschädigung des Geräts führen.
		Achten Sie darauf, dass Sie das Netzkabel nicht biegen oder darauf treten, und legen Sie keine schweren Gegenstände auf das Netzkabel. Wenn Sie auf das Netzkabel treten oder das Kabel durch schwere Gegenstände gequetscht wird, kann dies zu Schäden am Gerät führen.
		Ziehen Sie beim Ziehen des Netzsteckers von der Steckdose nicht am Kabel, und fassen Sie den Stecker nicht mit feuchten Händen an. Dies kann zur Beschädigung des Geräts führen.
	Achtung	

Tabelle 1-4 Betriebsumgebung (Fortsetzung)

	Beachten Sie, dass der Papierausgabebereich heiß sein kann.
	Wenn das Gerät heruntergefallen ist oder das Gehäuse beschädigt wurde, ziehen Sie alle Anschlussleitungen von den entsprechenden Anschlüssen ab, und fordern Sie die Hilfe eines qualifizierten Kundendiensttechnikers an.
	Wenn das Gerät auch nach Befolgen der entsprechenden Anweisungen nicht ordnungsgemäß funktioniert, ziehen Sie alle Anschlussleitungen von den entsprechenden Anschlüssen ab, und fordern Sie die Hilfe eines qualifizierten Kundendiensttechnikers an.
	Wenn sich der Stecker nicht leicht in eine Steckdose stecken lässt, versuchen Sie nicht, ihn gewaltsam einzustecken. Wenden Sie sich zwecks Austausch der Netzsteckdose an einen Elektriker.

Tabelle 1-5 Sicherheit während des Betriebs

	Achtung
	Ziehen Sie während des Druckvorgangs das Papier nicht gewaltsam aus dem Drucker heraus. Dies kann zur Beschädigung des Geräts führen.
	Verwenden Sie beim Entfernen von gestautem Papier keine Pinzetten oder scharfe Metallgegenstände. Dies kann zur Beschädigung des Geräts führen.
	Achten Sie darauf, dass sich nicht zu viel Papier im Papierausgabefach stapelt. Dies kann zu Papierstaus führen.
	Achten Sie darauf, dass die Entlüftungsschlitze nicht blockiert sind, und stecken Sie keine Gegenstände in diese Öffnungen. Dies kann zur Beschädigung des Geräts führen.
	Um die Stromversorgung zu unterbrechen, ziehen Sie den Netzstecker aus der Netzsteckdose.

Tabelle 1-6 Installation/Transport

	Warnung
	Stellen Sie das Gerät in einer Umgebung auf, die die Anforderungen an Umgebungstemperatur und Luftfeuchtigkeit erfüllt. Temperatur: 15° bis 27° C Relative Luftfeuchtigkeit: 30 bis 70 % relative Luftfeuchtigkeit

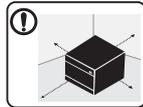
Table 1-6 Installation/Transport (Continuation)



Achtung



Wenn das Gerät bewegt werden soll, schalten Sie es aus, und ziehen Sie alle Kabel ab. Falls Sie aufgrund eines beeinträchtigten Gesundheitszustands keine Lasten heben können, heben Sie das Gerät nicht an. Bitten Sie um Hilfe, und heben Sie das Gerät stets mit genügend Personen, um die Sicherheit zu gewährleisten.



Stellen Sie das Gerät auf einer ebenen Oberfläche auf, und achten Sie darauf, dass genügend Platz für die Belüftung zur Verfügung steht. Berücksichtigen Sie auch den Platz, der zum Öffnen der Abdeckung und Fächer erforderlich ist.



Stellen Sie das Gerät nicht auf einer instabilen Oberfläche ab.

Das Gerät könnte fallen und so zu Verletzungen führen oder beschädigt werden.



Stellen Sie sicher, dass Sie das Netzkabel an eine geerdete Steckdose anschließen.



Verwenden Sie das im Lieferumfang enthaltene Netzkabel, um einen sicheren Betrieb zu gewährleisten.

Verbinden Sie das Netzkabel direkt mit der Steckdose. Verwenden Sie keine Verlängerungskabel oder Steckerleisten.



Decken Sie das Gerät nicht ab, und stellen Sie es nicht an einem luftdichten Ort auf, z. B. in einem Gehäuse.

Table 1-7 Wartung/Überprüfung



Achtung



Ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose, bevor Sie das Gerät innen reinigen. Reinigen Sie das Gerät nicht mit Benzol, Verdünner oder Alkohol. Sprühen Sie kein Wasser direkt in das Gerät.



Nehmen Sie das Gerät nicht in Betrieb, während Sie Verbrauchsmaterial austauschen oder den Innenraum reinigen.



Bauen Sie das Gerät nicht auseinander, führen Sie keine Reparaturen aus und setzen Sie es nicht selbst wieder zusammen.

Wenn das Gerät repariert werden muss, wenden Sie sich an einen zertifizierten Techniker.

Table 1-8 Verwenden von Verbrauchsmaterialien



Achtung

Tabelle 1-8 Verwenden von Verbrauchsmaterialien (Fortsetzung)



Nehmen Sie die Tonerpatrone nicht auseinander.



Das Verwenden von recycelten Verbrauchsmaterialien, z. B. Toner, kann Schäden am Gerät verursachen.



Wenn Toner auf Ihre Kleidung gelangt, waschen Sie diese nicht mit warmem Wasser aus.

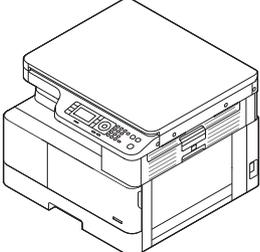
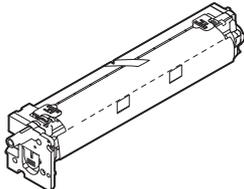
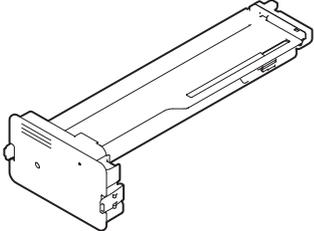
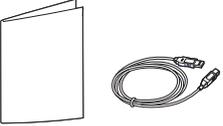
Verwenden Sie stattdessen kaltes Wasser.

Übersicht über das Gerät

Diese Abbildung kann je nach Modell von Ihrem Gerät abweichen. Es gibt verschiedene Arten von Geräten.

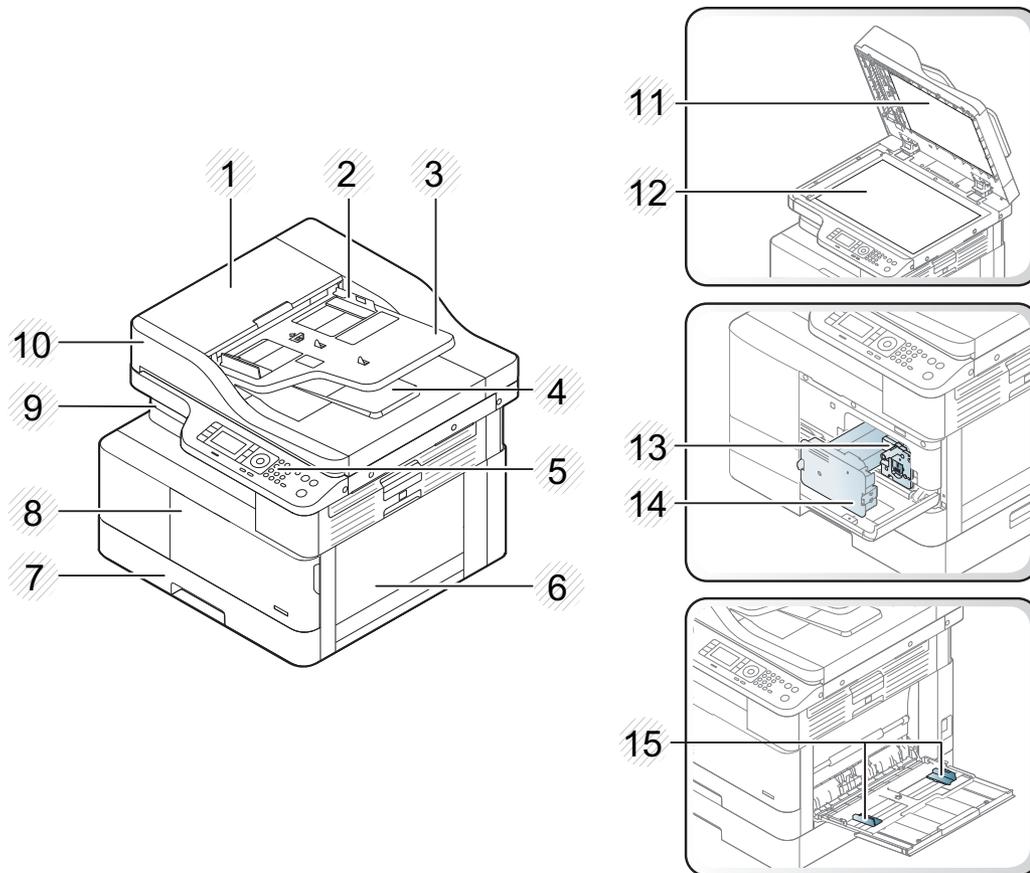
Je nach Modell oder Land/Region sind einige Funktionen und optionale Komponenten möglicherweise nicht verfügbar.

Komponenten

		
Gerät	Imaging-Einheit	Tonerpatrone ^a
		
Netzkabel	Installations-Kurzanleitung	
		
Verschiedenes Zubehör ^a		

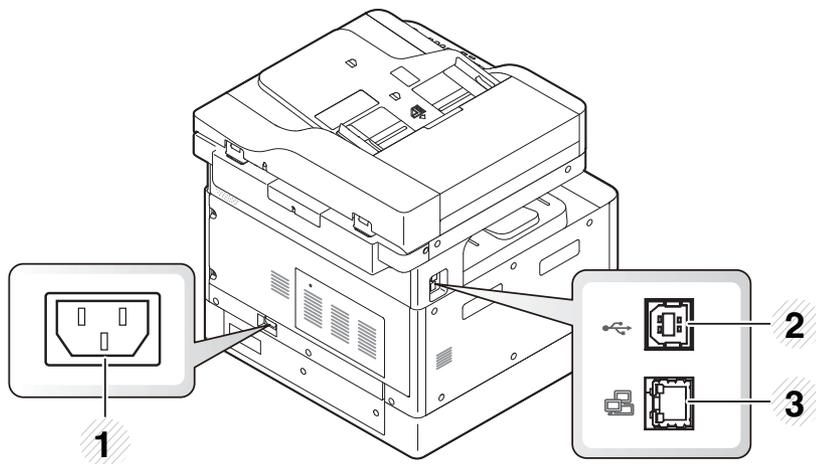
^a Je nach Land/Region des Erwerbs und spezifischem Modell kann unterschiedliches Zubehör im Lieferumfang Ihres Geräts enthalten sein.

Vorderansicht



1	Automatischer Vorlageneinzug mit Abdeckung (M438nda/M440nda/M443nda)
2	Papierbreitenführung des automatischen Vorlageneinzugs (M438nda/M440nda/M443nda)
3	Zufuhrfach des automatischen Vorlageneinzugs (M438nda/M440nda/M443nda)
4	Ausgabefach des automatischen Vorlageneinzugs (M438nda/M440nda/M443nda)
5	Bedienfeld
6	Mehrzweckfach
7	Fach 2
8	Vordere Abdeckung
9	Ausgabefach
10	Automatischer Vorlageneinzug (M438nda/M440nda/M443nda)
11	Scannerabdeckung
12	Vorlagenglas
13	Bildeinheit
14	Tonerpatrone
15	Papierbreitenführungen im Mehrzweckfach

Rückansicht



-
- | | |
|---|-------------------------|
| 1 | Netzanschluss |
| 2 | USB 2.0-Anschluss Typ B |
| 3 | Netzwerkanschluss |
-

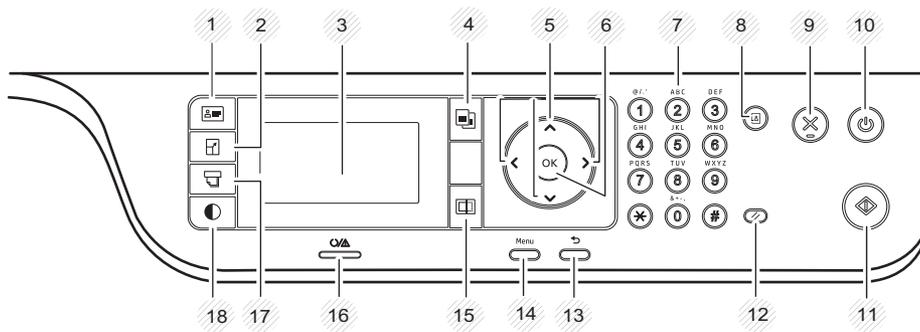
Übersicht über das Bedienfeld

Die folgende Abbildung und Tabelle enthalten eine kurze Beschreibung der Elemente des Bedienfelds und deren Position.

HINWEIS: Dieses Bedienfeld kann je nach Modell von Ihrem Gerät abweichen. Es gibt verschiedene Arten von Bedienfeldern.

Je nach Modell oder Land/Region sind einige Funktionen und optionale Komponenten möglicherweise nicht verfügbar.

Einige Tasten funktionieren abhängig vom Modus (Kopieren oder Scannen) möglicherweise nicht.



1	Ausweiskopie		Damit können Sie beide Seiten eines Ausweises, z. B. eines Führerscheins, auf einer Papierseite kopieren.
2	Verkl./Vergröß.		Beim Kopieren einer Vorlage vom Vorlagenglas können Sie das kopierte Bild auf 25 bis 400 % verkleinern bzw. vergrößern.
3	Displaybildschirm		Zeigt bei einem Vorgang den aktuellen Status und Aufforderungen an.
4	Kopieren		Wechselt in den Kopiermodus.
5	Pfeile		Hiermit blättern Sie durch die verfügbaren Optionen im ausgewählten Menü und erhöhen oder verringern Werte.
6	OK		Bestätigt die Auswahl auf dem Bildschirm.
7	Ziffernblock		Geben Sie die Kopienanzahl ein.
8	Adressbuch		Ermöglicht das Speichern einer E-Mail-Adressliste
9	Stopp/Löschen		Beendet und löscht den aktuellen Vorgang.
10	Anschalten/Aktivieren		Schaltet das Gerät ein oder aus oder beendet den Energiesparmodus des Geräts. Wenn Sie das Gerät ausschalten müssen, drücken Sie diese Taste mindestens drei Sekunden lang.
11	Start		Startet einen Kopierjob.
12	Zurücksetzen		Setzt die Kopiereinstellungen auf die Standardwerte zurück.
13	Zurück		Sie gelangen zur oberen Menüebene zurück.

14	Menü		Wechselt in den Menümodus und blättert durch die verfügbaren Menüs.
15	Scannen		Wechselt in den Scanmodus.
16	Status-LED	Zeigt den Status des Geräts an.	
17	Papierauswahl		Hiermit können Sie auf dem Anzegebildschirm das gewünschte Fach auswählen.
18	Helligkeit		Passt die Helligkeit an, damit eine Kopie einfacher gelesen werden kann, wenn die Vorlage schwache Anmerkungen oder dunkle Bilder enthält.

2 Übersicht über die Menüs

Dieses Kapitel enthält Informationen über die gesamte Menüstruktur.

- [Zugreifen auf die Menüs](#)
- [Menüübersicht](#)

Zugreifen auf die Menüs

Je nach ausgewählter Option, Produktmodell oder Land/Region Ihres Wohnsitzes werden einige Menüs möglicherweise nicht auf dem Bildschirm angezeigt. Ist dies der Fall, sind die betreffenden Menüs nicht auf Ihrem Gerät verfügbar.

1. Wählen Sie auf dem Bedienfeld abhängig von der zu verwendenden Funktion die Taste „Kopieren“  oder „Scannen“  aus.
2. Wählen Sie auf der linken Seite die Taste „Menü“  aus, um in den Menümodus zu wechseln.
3. Drücken Sie die Pfeile, bis die gewünschte Menüoption angezeigt wird, und drücken Sie **OK**.
4. Wenn für die betreffende Menüoption Untermenüs zur Verfügung stehen, wiederholen Sie Schritt 3.
5. Drücken Sie **OK**, um die Auswahl zu speichern.
6. Wählen Sie „Zurück“  aus, um zur vorherigen Menüoption zurückzukehren.
7. Drücken Sie die Taste „Stopp/Löschen“ , um zum Bereitschaftsmodus zurückzukehren.

Auf Druckern mit Netzwerkverbindung kann über den integrierten Webserver (EWS) auch per Fernzugriff auf Menüfunktionen zugegriffen werden. Weitere Informationen zum integrierten Webserver finden Sie unter <http://support.hp.com>.

Menüübersicht

Menü „Kopierfunktion“

Je nach ausgewählter Option, Produktmodell oder Land/Region Ihres Wohnsitzes werden einige Menüs möglicherweise nicht auf dem Bildschirm angezeigt. Ist dies der Fall, sind die betreffenden Menüs nicht auf Ihrem Gerät verfügbar.

Tabelle 2-1 Kopierfunktion

Menü	Untermenü
Verkl./Vergröß. ^a	25 %
HINWEIS: Die am häufigsten verwendeten Verkleinerungen/Vergrößerungen sind: <ul style="list-style-type: none"> • 70 % (A3 -> A4) • 141 % (A4 -> A3) 	50 % (A3 -> A5)
	61 % (A3 -> B5)
	70 % (A3 -> A4), (B4 (JIS) -> (A4 -> A5)
	81 % (B4 (JIS) -> A4, B5-A5)
	86 % (A3-B4 (JIS), A4 -> B5)
	100 %
	Automatisch anpassen
	115 % (B4 (JIS) -> A3)
	122 % (A4 -> B4 (JIS))
	141 % (A4 -> A3), (A5 -> A4)
	150 %
	200 % (A5 -> A3)
	400 %
	Benutzerdefiniert (25–400 %)
Duplex ^b	1 -> 1-seitig
	1 -> 2-seitig, Buch
	1 -> 2-seitig, Kalender
	2 -> 1-seitig, Buch
	2 -> 1-seitig, Kalender
	2 -> 2-seitig, Buch -> Buch
	2 -> 2-seitig, Kalender -> Kalender
	2 -> 2-seitig, Buch -> Kalender
	2 -> 2-seitig, Kalender -> Buch
Helligkeit	-5 -> +5
Typ der Vorlage	Text
	Text/Foto
	Foto

Tabelle 2-1 Kopierfunktion (Fortsetzung)

Menü	Untermenü
	Plan
Bilddrehung ^b	Ein/Aus
Sortieren	Ein/Aus
Layout	Normal
	ID Kopie
	Mehrere Kopien pro Seite (N-Up)
	Buchkopie
Hintergrund anpassen	Aus
	Auto
	Verbessern Stufe 1
	Verbessern Stufe 2
	Löschen Stufe 1–4

^a Verkleinern/Vergrößern bedeutet, dass ein bestimmtes Papierformat auf ein anderes Papierformat gedruckt wird. Die aufgeführten Prozentgrößen und spezifischen Papierformate basieren auf dem Standardpapierformat.

^b Je nach Option oder Modell werden einige Menüs möglicherweise nicht auf dem Bildschirm angezeigt. Ist dies der Fall, sind die betreffenden Menüs nicht auf Ihrem Gerät verfügbar.

Tabelle 2-2 „Verkleinern/Vergrößern“-Prozentsätze für andere Medienformate

Druckmedien	Prozentsatz für Einstellung „Verkleinern/vergrößern“
A3->A5	50 %
A3->B5	61 %
A3->A4	70 %
B4->B5/A5	70 %
B4->A4/B5/A5	81 %
A3/B4/A4->B5	86 %
A5->A3	200 %
B4->A3	115 %
A4->B4	122 %
A4->A3	141 %
A5->A4	141 %
A5->A3	200 %

Menü „Kopiereinrichtung“

Je nach ausgewählter Option, Produktmodell oder Land/Region Ihres Wohnsitzes werden einige Menüs möglicherweise nicht auf dem Bildschirm angezeigt. Ist dies der Fall, sind die betreffenden Menüs nicht auf Ihrem Gerät verfügbar.

Tabelle 2-3 Menü „Kopiereinrichtung“

Menü	Untermenü
Standard ändern ^a	Exemplare
Automatischer Fachwechsel	Ein/Aus

^a Mit dieser Menüoption können Sie die Standardkopiereinstellungen für das Menü „Kopierfunktion“ ändern, mit Ausnahme von Layout und Hintergrund.

Menü „Druckeinrichtung“

Je nach ausgewählter Option, Produktmodell oder Land/Region Ihres Wohnsitzes werden einige Menüs möglicherweise nicht auf dem Bildschirm angezeigt. Ist dies der Fall, sind die betreffenden Menüs nicht auf Ihrem Gerät verfügbar.

Tabelle 2-4 Druckeinrichtung

Menü	Untermenü	Untermenü
Ausrichtung	Hochformat	
	Querformat	
Duplex	Aus	
	Lange Kante	
	Kurze Kante	
Exemplare	1–999	
Auflösung	Standard	
	Hohe Auflösung	
Text löschen	Aus	
	Mindestmaße	
	Normal	
	Maximal	
Automatische CR	ZV	
	ZV + WR	
Leere Seiten überspringen	Ein/Aus	
Nachbildung	Einrichtung	
PCL	Schriftart	PCL 1–58
	Zeichensatz	
	Linien	5–128

Tabelle 2-4 Druckeinrichtung (Fortsetzung)

Menü	Untermenü	Untermenü
	Raster	0,44 - 99,99
	Breites A4	Ein/Aus
	Courier	Normal
		Dunkel
PostScript	PS-Fehler drucken	

Menü „Systemkonfiguration“

Je nach ausgewählter Option, Produktmodell oder Land/Region Ihres Wohnsitzes werden einige Menüs möglicherweise nicht auf dem Bildschirm angezeigt. Ist dies der Fall, sind die betreffenden Menüs nicht auf Ihrem Gerät verfügbar.

Tabelle 2-5 Systemkonfiguration

Menü	Untermenü	Untermenü	Untermenü	Untermenü
Geräte-Setup	Datum und Uhrzeit			
	Uhrzeitmodus	12 Stunden		
		24 Stunden		
	Sprache	Englisch		
		Französisch		
		Italienisch		
		Polnisch		
		Russisch		
		Türkisch		
		Chinesisch		
		Spanisch		
	Stromsparmmodus	1 bis 60 Minute(n)		
	Aktivierungsereignis	Ein/Aus		
	Automatisches Ausschalten	Aus		
		Ein (5 bis 240 Minuten)		
	Systemzeitlimit	Aus		
		Ein (10 bis 600 Sekunden)		
Zeitlimit für einen Job	Aus			
	Ein (15 bis 300 Sekunden)			
Höhenanpassung	Normal			

Tabelle 2-5 Systemkonfiguration (Fortsetzung)

Menü	Untermenü	Untermenü	Untermenü	Untermenü
		Hoch 1-4		
	Luftfeuchtigkeit	Normal		
		Hoch 1-3		
	OPC-Reinigung	Aus		
		Execute Now	Reinigungszeit (1 bis 5 Minuten) ^a	
		Automatisch	Startzeit (HH):(MM) AM/PM ^b	
			Reinigungszeit (1 bis 5 Minuten) ^a	
	Automatische Fortsetzung	Aus		
		Nach 0 Sekunden		
		Nach 30 Sekunden		
	Automatischer Fachwechsel	Ein/Aus		
	Papierersatz	Ein/Aus		
	Fachschutz	Fach 1	Aus	
			Ein	
		Fach 2	Aus	
			Ein	
	Energiespareinstellungen	Standardmodus	Ein/Aus	
		Vorlage auswählen	Eco - Standard	
			Eco - Benutzerdefiniert	
Papiereinrichtung	Papierformat	Mehrzweckfach 1		
		Fach 2		
		Standardpapierformat	A4 Letter	
	Papiertyp	Mehrzweckfach 1		
		Fach 2		
	Papierauswahl	Kopieren	Fach 1 Fach 2	
		Drucken	Automatisch Fach 1	

Tabelle 2-5 Systemkonfiguration (Fortsetzung)

Menü	Untermenü	Untermenü	Untermenü	Untermenü
			Fach 2	
	Rand	Üblicher Rand	Rand bei einseitigem Druck	Oberer Rand Linker Rand
			Rand bei beidseitigem Druck	Seite 1 Oberer Rand Seite 1 Linker Rand Seite 2 Oberer Rand Seite 2 Linker Rand
	Fachbestätigung	Fach 1	Aus Ein	
		Fach 2	Aus Ein	
Bericht	Konfiguration			
	Demoseite			
	Netzwerkkonfiguration			
	Per E-Mail gesendet			
	Informationen zu den Verbrauchsmaterialien			
	Verbrauchszähler			
	Auftragsabrechnung			
	PCL-Schriftart			
	PS-Schriftart			
Wartung	Lebensdauer von Verbrauchsmaterialien	Informationen zu den Verbrauchsmaterialien		
		Gesamt		
		ADF Scan		
		Platen Scan (Vorlagenglas-Scan)		
		Entwickler		
		Fixiereinheit		
		Transferwalze		
		Fach 1-Walze		

Tabelle 2-5 Systemkonfiguration (Fortsetzung)

Menü	Untermenü	Untermenü	Untermenü	Untermenü
		Reibungsbelag, Fach 1		
		Fach 2-Walze		
		Reibungsbelag, Fach 2		
		ADF-Walze		
		ADF-Gummiauflage		
	Bildmanager	Benutzerdefinierte Farbe	Standard Druckdichte	Reset? -10 bis +10
	Achtung: Wenig Toner	Ein/Aus		
	Achtung: OPC- Einheit fast verbraucht	Ein/Aus		
	Seriennummer			
	Papierstapelung	Ein/Aus		

^a OPC-Reinigungszeit: Starten Sie diesen Vorgang nach Abschluss des aktuellen Auftrags; Standard: 5 Minuten.

^b Automatische OPC-Startzeit: Starten Sie diesen Vorgang nach überschrittener Seitenzahl; Standardzeit: 12:00:00 AM

^c Je nach Option oder Modell werden einige Menüs möglicherweise nicht auf dem Bildschirm angezeigt. Ist dies der Fall, sind die betreffenden Menüs nicht auf Ihrem Gerät verfügbar.

Menü „Netzwerk“

Je nach ausgewählter Option, Produktmodell oder Land/Region Ihres Wohnsitzes werden einige Menüs möglicherweise nicht auf dem Bildschirm angezeigt. Ist dies der Fall, sind die betreffenden Menüs nicht auf Ihrem Gerät verfügbar.

Tabelle 2-6 Netzwerk

Menü	Untermenü
TCP/IP (IPv4)	DHCP
	BOOTP
	Statisch
TCP/IP (IPv6)	IPv6-Protokoll
	DHCPv6 konfig.
Ethernet	Ethernet-Anschluss
	Ethernet-Geschwindigkeit
Protokollverwaltung	HTTP
	WINS
	SNMPv1/v2

Tabelle 2-6 Netzwerk (Fortsetzung)

Menü	Untermenü
	UPnP (SSDP)
	mDNS
Netzwerkconfiguration	
Einstellungen löschen	

Gesichertes Jobmenü

Je nach ausgewählter Option, Produktmodell oder Land/Region Ihres Wohnsitzes werden einige Menüs möglicherweise nicht auf dem Bildschirm angezeigt. Ist dies der Fall, sind die betreffenden Menüs nicht auf Ihrem Gerät verfügbar.

Tabelle 2-7 Gesichertes Jobmenü

Menü	Untermenü	Untermenü
Liste mit Benutzernamen ^a	Kennwort	Drucken
		Delete (Löschen)

^a Sendet ein Benutzer mehrere vertrauliche Aufträge, wird der Benutzername nur einmal auf dem Drucker angezeigt. Die maximale Anzahl vertraulicher Druckaufträge beträgt 100. Sind auf dem Drucker 100 Jobs gespeichert, wird nach Entfernen des ältesten Druckauftrags ein neuer Auftrag gespeichert.

Scanmenü

Je nach ausgewählter Option, Produktmodell oder Land/Region Ihres Wohnsitzes werden einige Menüs möglicherweise nicht auf dem Bildschirm angezeigt. Ist dies der Fall, sind die betreffenden Menüs nicht auf Ihrem Gerät verfügbar.

Wählen Sie auf dem Bedienfeld „Scannen“  > [Scannen nach PC](#) aus.

Tabelle 2-8 Scanmenü

Menü	Untermenü
Scan an PC	Netzwerk-PC
	Originalformat
	Vorlagenart
	Auflösung
	Farbmodus
	Dateiformat
	Duplex
	Helligkeit
	Hintergrund anpassen
In E-Mail Scannen	Originalformat

Tabelle 2-8 Scanmenü (Fortsetzung)

Menü	Untermenü
	Vorlagenart
	Auflösung
	Farbmodus
	Dateiformat
	Duplex
	Helligkeit
	E-Mail-Bestätigung
Scan an SMB	Originalformat
	Vorlagenart
	Auflösung
	Farbmodus
	Dateiformat
	Duplex
	Helligkeit
	Serverbestätigung
Scan an FTP	Originalformat
	Vorlagenart
	Auflösung
	Farbmodus
	Dateiformat
	Duplex
	Helligkeit
	Serverbestätigung

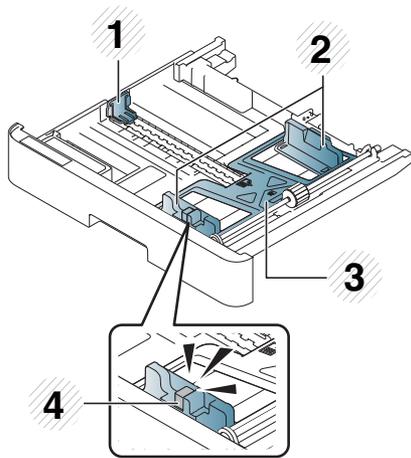
3 Medien und Fächer

Dieses Kapitel enthält Informationen zum Einlegen von Druckmedien in das Gerät.

- [Fächerübersicht](#)
- [Einlegen von Papier in das Fach](#)
- [Drucken auf speziellen Druckmedien](#)
- [Einstellen von Papierformat und Papiersorte](#)
- [Einlegen von Vorlagen](#)
- [Spezifikationen für Druckmedien](#)

Fächerübersicht

Um das Format zu ändern, müssen Sie die Papierführungen anpassen.



- | | |
|---|-----------------------|
| 1 | Papierlängenführung |
| 2 | Papierbreitenführung |
| 3 | Papierbodenplatte |
| 4 | Facherweiterungshebel |

Einlegen von Papier in das Fach

Einführung

In den folgenden Abschnitten wird beschrieben, wie Papier in Fach 2, das optionale Fach 3 und das Mehrzweckfach 1 eingelegt und dafür vorbereitet wird.

- [Vorbereiten des Papiers](#)
- [Fach 2/optionales Fach](#)
- [Mehrzweckfach 1](#)

Vorbereiten des Papiers

- Verwenden Sie nur Druckmedien, die den für dieses Gerät spezifizierten Anforderungen entsprechen.
- Das Verwenden von Druckmedien, die den in diesem Benutzerhandbuch aufgeführten Spezifikationen nicht entsprechen, kann folgende Probleme verursachen:
 - Niedrige Druckqualität, Papierstaus, vorzeitiger Verschleiß des Geräts.
- Gewicht, Zusammensetzung, Oberflächenzustand und Feuchtigkeitsgehalt der Druckmedien können die Leistung und Druckqualität des Geräts beeinträchtigen.
- Einige Druckmedien erzeugen möglicherweise nicht das gewünschte Ergebnis, selbst wenn sie den in diesem Handbuch aufgeführten Spezifikationen entsprechen.

Dies kann an einer unsachgemäßen Handhabung der Druckmedien liegen, einer ungeeigneten Temperatur oder Luftfeuchtigkeit oder an anderen nicht steuerbaren Faktoren.

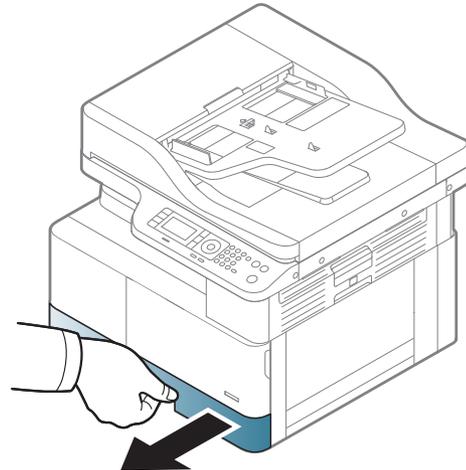
- Das Verwenden von Druckmedien, die den in diesem Handbuch aufgeführten Spezifikationen nicht entsprechen, kann zu Fehlfunktionen des Geräts führen, die Reparaturen erforderlich machen.
Derartige Reparaturen fallen nicht unter die Garantievereinbarung.
- Verwenden Sie kein Fotopapier für Tintenstrahldrucker mit diesem Gerät. Dies kann zu einer Beschädigung des Geräts führen.
- Verwenden Sie keine zerknitterten, zerrissenen oder feuchten Druckmedien.

 **VORSICHT!** Das Verwenden von entflammaren Medien oder Fremdkörper im Drucker können zu einer Überhitzung des Geräts führen und in seltenen Fällen Brände verursachen.

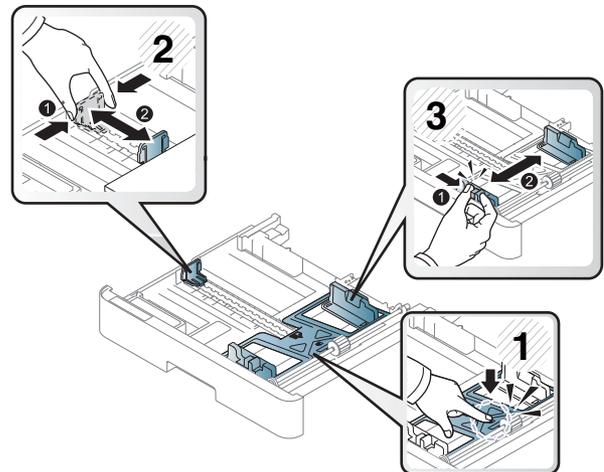
Fach 2/optionales Fach

 **HINWEIS:** Modelle mit optionalen Fächern benötigen eine CarePack-Installation, die je nach Land/Region oder Modell variieren kann.

1. Ziehen Sie das Papierfach heraus.



2. Drücken Sie die Papierbreitenführungs- und den Papierlängenführungshebel zusammen, und schieben Sie die Führungen zu der am Boden des Fachs angebrachten Markierung, die dem eingelegten Papierformat entspricht.

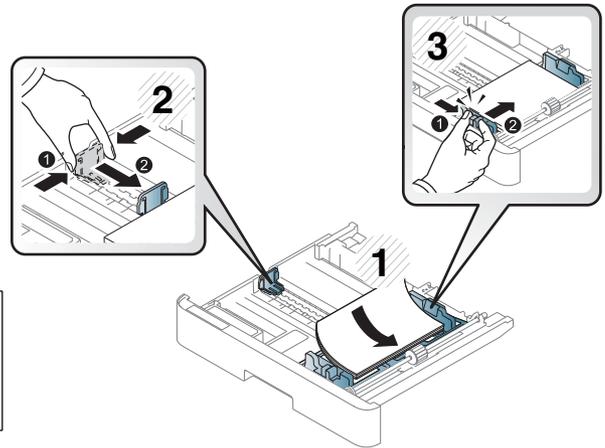
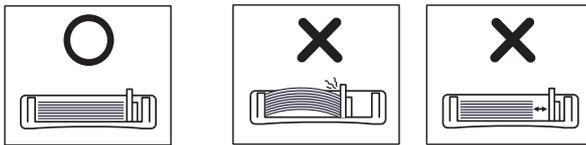


3. Biegen oder fächern Sie die Kanten des Papierstapels auf, um die Blätter vor dem Einlegen des Papiers voneinander zu trennen.

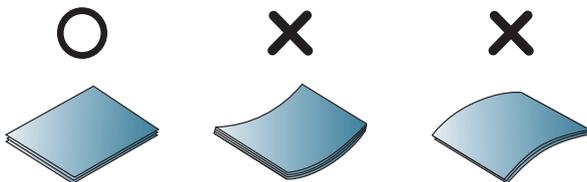


4. Drücken Sie die Papierbreitenführungen und die Papierlängenführung nach dem Einlegen von Papier in das Fach zusammen, und schieben Sie sie in die richtige Position.

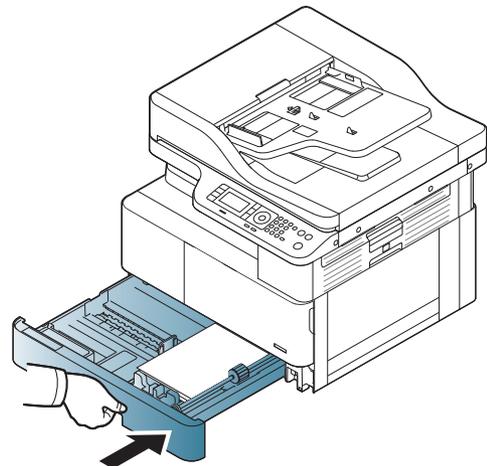
- Drücken Sie die Papierbreitenführung nicht so dicht an das Papier heran, dass es sich wölbt.
- Wenn Sie die Papierbreitenführung nicht anpassen, kann dies zu Papierstaus führen.



- Verwenden Sie kein Papier, das sich an der Vorderkante kräuselt. Dies kann zu einem Papierstau führen, oder das Papier kann zerknittern.



5. Setzen Sie das Fach wieder in das Gerät ein.



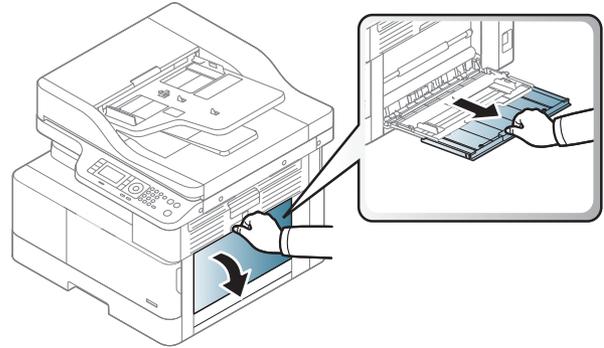
6. Wenn Sie ein Dokument drucken, legen Sie den Papiertyp und das Papierformat für Fach 2/das optionale Fach fest.

ACHTUNG: Um Papierstaus zu vermeiden, drücken Sie beim Nachlegen von Papier immer die Zufuhrplatte von Fach 2 bzw. dem optionalen Fach herunter.

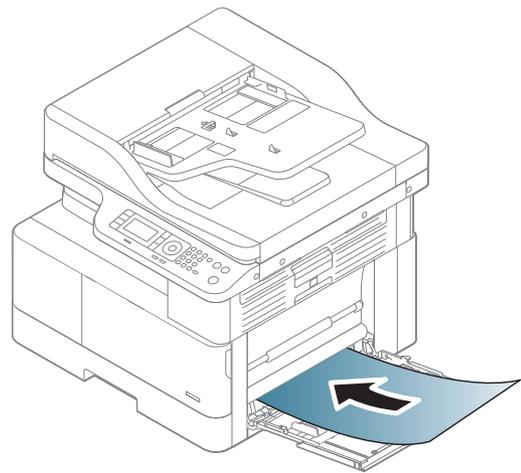
Mehrzweckfach 1

Das Mehrzweckfach ist zum Drucken von speziellen Formaten und Arten von Druckmaterial wie z. B. Post- und Grußkarten ausgelegt.

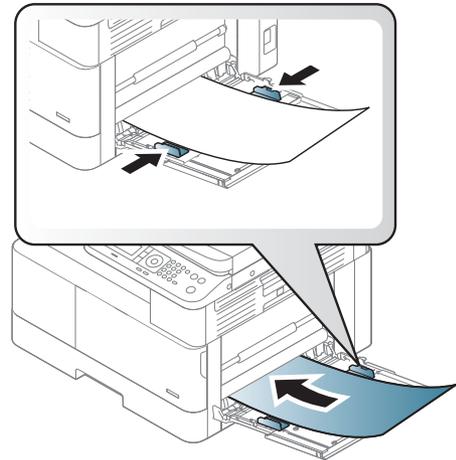
1. Ergreifen Sie den Griff des Mehrzweckfachs, und ziehen Sie ihn nach unten, um das Fach zu öffnen. Ziehen Sie dann die Papierverlängerung des Mehrzweckfachs heraus.



2. Legen Sie das Papier ein.

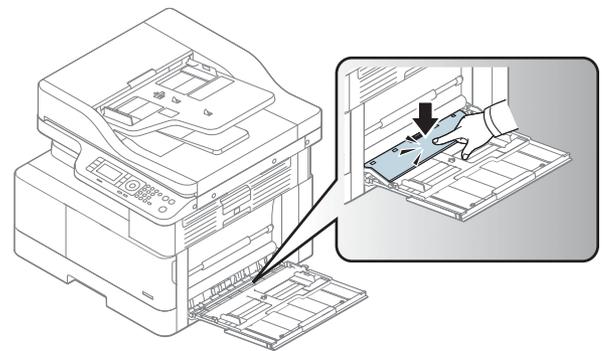


3. Drücken Sie die Papierbreitenführungen des Mehrzweckfachs zusammen, und stellen Sie sie auf die Breite des Papiers ein. Schieben Sie die Führungen nicht zu fest an das Papier. Andernfalls kann es zu einem Papierstau kommen, oder das Papier könnte schief eingezogen werden.



4. Wenn Sie ein Dokument drucken, legen Sie den Papiertyp und das Papierformat für das Mehrzweckfach fest.

ACHTUNG: Um Papierstaus zu vermeiden, drücken Sie beim Nachlegen von Papier immer die Zufuhrplatte von Fach 1 herunter.



Drucken auf speziellen Druckmedien

Die auf dem Gerät und im Treiber vorgenommenen Druckeinstellungen müssen übereinstimmen, damit ohne Papierkonflikt gedruckt werden kann.

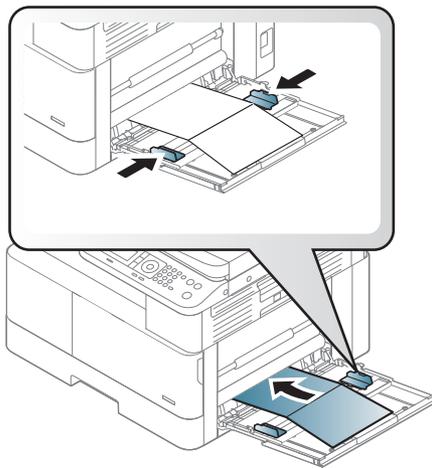
Wenn Ihr Gerät mit einem Anzeigebildschirm ausgestattet ist, können Sie die Einstellung auch über die Taste „Menü“  auf dem Bedienfeld festlegen.

Legen Sie dann den Papiertyp im Fenster **Druckeinstellungen** > Registerkarte **Papier** > **Papiertyp** fest.

HINWEIS:

- Bei Verwendung von speziellen Druckmedien empfiehlt es sich, jeweils nur ein Blatt zuzuführen.
- Die Abbildungen in diesem Benutzerhandbuch können je nach Option oder Modell von Ihrem Gerät abweichen. Überprüfen Sie Ihren Gerätetyp.

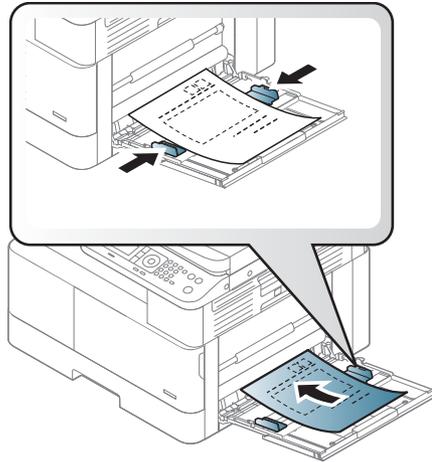
Karton/Benutzerdefinierte Papierformate



Stellen Sie in der Softwareanwendung die Randbreite auf mindestens 6,4 mm ab Materialkante ein.

Vorgedrucktes Papier

Legen Sie vorgedrucktes Papier mit der bedruckten Seite nach oben und einer glatten Kante an der Vorderseite ein. Wenn Probleme mit dem Papiereinzug auftreten, drehen Sie das Papier um. Beachten Sie, dass die Druckqualität nicht gewährleistet ist.



- Das Papier muss mit hitzebeständiger Tinte gedruckt sein, die nicht schmilzt, verdampft oder gefährliche Stoffe abgibt, wenn sie 0,1 Sekunde lang der Fixiertemperatur des Geräts (ca. 170 °C) ausgesetzt ist.
- Die Tinte auf vorbedrucktem Papier darf nicht brennbar sein und darf keine Schäden an den Druckwalzen verursachen.
- Stellen Sie vor dem Einlegen von vorgedrucktem Papier sicher, dass die Tinte auf dem Papier trocken ist. Beim Fixieren kann sich feuchte Druckfarbe vom Vordruck lösen und dadurch die Druckqualität mindern.

Einstellen von Papierformat und Papiersorte

Die auf dem Gerät und im Treiber vorgenommenen Druckeinstellungen müssen übereinstimmen, damit ohne Papierkonflikt gedruckt werden kann.

Legen Sie im Druckertreiber oder in der Anwendung den Papiertyp im Fenster **Druckoptionen** > **Eigenschaften** > Registerkarte **Papier** > **Typ** fest.

 **HINWEIS:** Bei einigen Modellen müssen Sie möglicherweise auf **OK** drücken, um zu den untergeordneten Menüs zu navigieren.

Legen Sie nach dem Einlegen von Papier in das Papierfach mit Hilfe der Bedientastentasten das Papierformat und den Papiertyp fest.

1. Wählen Sie auf dem Bedienfeld „Menü“  > **Systemkonfiguration** > **Papier-Setup** > **Papierformat** bzw. **Papiertyp** aus.
2. Wählen Sie das Fach und die gewünschte Option aus.
3. Drücken Sie **OK**, um die Auswahl zu speichern.
4. Wählen Sie rechts neben „Menü“  die Schaltfläche „Zurück“ , um zum Papier-Setup-Bildschirm zurückzukehren. Wählen Sie dann gegebenenfalls den Papiertyp aus.
5. Drücken Sie die Taste „Stopp/Löschen“ , um in den Bereitschaftsmodus zurückzukehren.

 **HINWEIS:** Wenn Sie Sonderformate, z. B. Rechnungspapier, verwenden möchten, wählen Sie die Registerkarte **Papier** > **Format** > **Bearbeiten...** aus, und legen Sie die **Einstellungen für benutzerdefiniertes Papierformat** in den **Druckeinstellungen** fest.

Einlegen von Vorlagen

Einführung

In den folgenden Abschnitten wird beschrieben, wie Vorlagen zum Kopieren vorbereitet und über das Vorlagenglas oder den Vorlageneinzug eingelegt werden.

- [Vorbereiten von Vorlagen](#)
- [Einlegen von Vorlagen](#)

Vorbereiten von Vorlagen

- Legen Sie keine Dokumente ein, die kleiner als 125 x 101,6 mm oder größer als 297 x 914 mm sind.
- Um Papierstaus, niedrige Druckqualitäten und Gerätefehlfunktionen zu vermeiden, legen Sie keine Dokumente ein, die auf den folgenden Papiertypen gedruckt sind:
 - Kohlepapier oder Papier mit Kohle-Rückseite
 - Beschichtetes Papier
 - Transparentpapier oder anderes dünnes Papier
 - Zerknittertes Papier
 - Gewelltes oder gerolltes Papier
 - Zerrissenes Papier
- Entfernen Sie vor dem Einlegen alle Heft- und Büroklammern von den Dokumenten.
- Stellen Sie vor dem Einlegen sicher, dass Klebstoff, Tinte oder Korrekturflüssigkeit auf den Dokumenten vollständig getrocknet ist.
- Legen Sie keine Vorlagen mit unterschiedlichem Format oder Gewicht ein.
- Legen Sie keine Broschüren, Druckschriften, Folien oder Dokumente mit anderen ungewöhnlichen Eigenschaften ein.

Einlegen von Vorlagen

Sie können Vorlagen zum Kopieren oder Scannen über das Vorlagenglas oder den automatischen Vorlageneinzug einlegen.

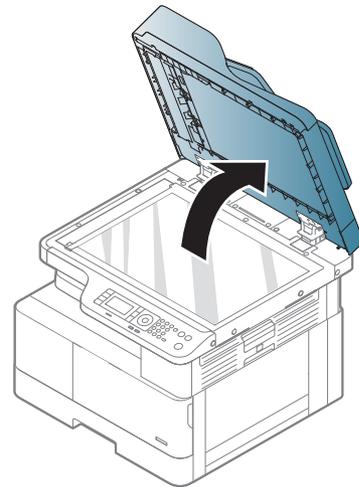


HINWEIS: Die Abbildungen in diesem Benutzerhandbuch können je nach Option oder Modell von Ihrem Gerät abweichen. Überprüfen Sie Ihren Gerätetyp.

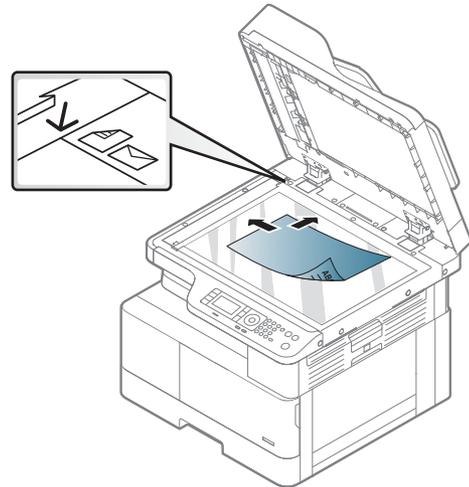
Über das Vorlagenglas

Sie können Vorlagen über das Vorlagenglas kopieren oder scannen. Insbesondere bei farbigen Bildern oder Bildern mit Graustufen erzielen Sie damit beim Scannen die beste Qualität. Stellen Sie sicher, dass sich keine Vorlagen im Vorlageneinzug befinden. Wenn eine Vorlage im Vorlageneinzug erkannt wird, wird diese vorrangig vor einer Vorlage auf dem Vorlagenglas verwendet.

1. Heben Sie die Scannerabdeckung an, und öffnen Sie sie.



- Legen Sie die Vorlage mit der Druckseite nach unten auf das Vorlagenglas. Richten Sie die Vorlage an der Ausrichtungsführung an der oberen linken Ecke des Vorlagenglases aus.



3. Klappen Sie die Scannerabdeckung zu.

HINWEIS:

- Eine offene Scannerabdeckung während des Kopiervorgangs kann die Kopierqualität beeinträchtigen und zu einem höheren Tonerverbrauch führen.
- Staub auf dem Vorlagenglas kann schwarze Flecken auf dem Ausdruck verursachen. Halten Sie das Vorlagenglas daher stets sauber.
- Wenn Sie eine Seite aus einem Buch oder Magazin kopieren, heben Sie die Scannerabdeckung an, bis die Scharniere vom Anschlag ergriffen werden, und schließen Sie dann die Abdeckung. Wenn das Buch oder Magazin dicker als 30 mm ist, starten Sie den Kopiervorgang bei geöffneter Abdeckung.

ACHTUNG:

- Achten Sie darauf, dass Sie das Vorlagenglas nicht zerbrechen. Sie könnten sich dabei verletzen.
- Schauen Sie beim Kopieren oder Scannen nicht direkt in das Licht im Scanner. Das Licht ist schädlich für die Augen.

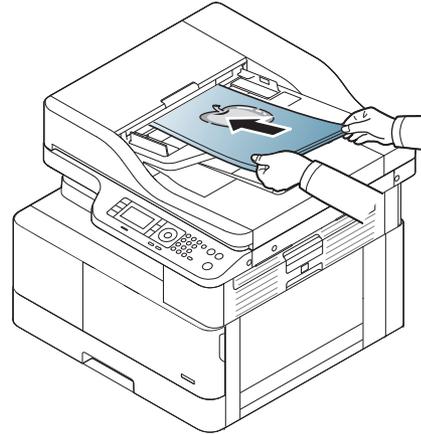
Im Vorlageneinzug

Wenn Sie den automatischen Vorlageneinzug (ADF) verwenden, können Sie pro Job bis zu 100 Blatt Papier (80 g/m²) einlegen.

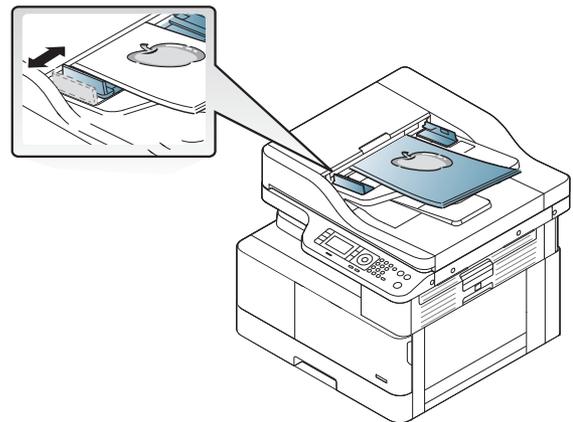
1. Biegen oder fächern Sie die Kanten des Papierstapels auf, um die Blätter vor dem Einlegen der Vorlagen voneinander zu trennen.



2. Legen Sie die Vorlage mit der bedruckten Seite nach oben in das Zufuhrfach des Vorlageneinzugs. Stellen Sie sicher, dass die Unterseite des Vorlagenstapels mit dem Papierformat übereinstimmt, das auf dem Papiereinzug markiert ist.



3. Passen Sie die Papierbreitenführungen des Vorlageneinzugs dem Papierformat an.



HINWEIS: Staub auf dem Glas des Vorlageneinzugs kann schwarze Linien auf dem Ausdruck verursachen. Halten Sie das Glas daher stets sauber.

Spezifikationen für Druckmedien

Die folgende Tabelle beschreibt die vom Drucker unterstützten Eigenschaften der Druckmedien. Dazu gehören Medientyp, Format, Abmessungen, Gewicht und Fachkapazität für die angegebenen Druckmedien.

Typ	Format	Abmessungen	Druckmediengewicht/Kapazität ^a	
			Fach 2/Fach 3	Mehrzweckfach 1
Normalpapier	Letter	216 x 279 mm (8,5 x 11 Zoll)	71 bis 85 g/m ²	71 bis 85 g/m ²
	11 x 17	279 x 432 mm (11" x 17")	• 250 Blatt mit 80 g/m ²	• 100 Blatt mit 80 g/m ²
	Legal	216 x 356 mm (8,5 x 14 Zoll)		
	Oficio	216 x 330 mm (8,5 x 13 Zoll)		
	216 x 340 Zoll	216 x 340 mm (8,5 x 13,39 Zoll)		
	B4	257 x 364 mm (10,1 x 14,3 Zoll)		
	B5	182 x 257 mm (7,16 x 10,11 Zoll)		
	US-Executive	184 x 267 mm (7,25 x 10,5 Zoll)		
	8K	270 x 390 mm (10,75 x 15,5 Zoll)		
	16K	195 x 270 mm (7,76 x 10,75 Zoll)		
	A3	297 x 420 mm (11,7 x 16,5 Zoll)		
	A4	210 x 297 mm (8,26 x 11,69 Zoll)		
	A5	148 x 210 mm (5,82 x 8,26 Zoll)		
	Statement	140 x 216 mm (5,5 x 8,5 Zoll)	Nicht verfügbar in Fach 2 oder 3	
Postkarte	152 x 102 mm (6" x 4")	Nicht verfügbar in Fach 2 oder 3		
Mittleres Gewicht 96-110 g	Siehe Abschnitt „Normalpapier“	Siehe Abschnitt „Normalpapier“	96 bis 110 g/m ²	96 bis 110 g/m ²
Schwer 110-130 g ^b	Siehe Abschnitt „Normalpapier“	Siehe Abschnitt „Normalpapier“	Nicht verfügbar in Fach 2 oder 3	111 bis 163 g/m ²
Leicht 60-74 g	Siehe Abschnitt „Normalpapier“	Siehe Abschnitt „Normalpapier“	60 bis 74 g/m ²	60 bis 74 g/m ²

Typ	Format	Abmessungen	Druckmediengewicht/Kapazität ^a	
			Fach 2/Fach 3	Mehrzweckfach 1
HP LaserJet 90 g, farbiges Papier, vorgedrucktes Papier, Papier mit Briefkopf, gelochtes Papier	Siehe Abschnitt „Normalpapier“	Siehe Abschnitt „Normalpapier“	75 bis 90 g/m ²	75 bis 90 g/m ²
Recyclingpapier	Siehe Abschnitt „Normalpapier“	Siehe Abschnitt „Normalpapier“	60 bis 90 g/m ²	60 bis 90 g/m ²
Kopierpapier ^b	Siehe Abschnitt „Normalpapier“	Siehe Abschnitt „Normalpapier“	Nicht verfügbar in Fach 2 oder 3	105 bis 120 g/m ²
Mittelschwer 85-95 g	Siehe Abschnitt „Normalpapier“	Siehe Abschnitt „Normalpapier“	85 bis 95 g/m ²	85 bis 95 g/m ²
Karton ^b	Siehe Abschnitt „Normalpapier“	Siehe Abschnitt „Normalpapier“	Nicht verfügbar in Fach 2 oder 3	105 bis 163 g/m ²
Minimales Papierformat (Benutzerdefiniert) ^{c, d}	<ul style="list-style-type: none"> • Mehrzweckfach 1: 125 x 101,6 mm (4,92 x 4 Zoll) • Fach 2/Fach 3: 148 x 182 mm (5,83 x 7,17 Zoll) 	<ul style="list-style-type: none"> • Mehrzweckfach 1: 60 bis 163 g/m² • Fach 2/Fach 3: 60 bis 110 g/m² 		
Maximales Papierformat (Benutzerdefiniert)	297 x 914 mm			

^a Die maximale Kapazität kann je nach Mediengewicht, Dicke und Umgebungsbedingungen variieren.

^b Der Drucker unterstützt keinen Duplexdruck für schweres Papier, Kopierpapier und Karton.

^c Die in Mehrzweckfach 1 verfügbaren Papiersorten: Normal, mittleres Gewicht 96–110 g, schwer 110–130 g, leicht 60–74 g, HP LaserJet 90 g, farbig, vorgedruckt, recycelt, Kopierpapier, mittelschwer 85–95 g, Briefkopf, vorgelocht, Karton

^d Die in Fach 2 verfügbaren Papiersorten: Normal, mittleres Gewicht 96–110 g, leicht 60–74 g, HP LaserJet 90 g, farbig, vorgedruckt, recycelt, mittelschwer 85–95 g, Briefkopf, vorgelocht

4 Druckerinstallation

- [Konfiguration der Produkthardware und Softwareinstallation](#)
- [Anweisungen zur Installation der Software](#)

Konfiguration der Produkthardware und Softwareinstallation

Grundlegende Konfigurationsanleitungen finden Sie in der im Lieferumfang des Druckers enthaltenen Installations-Kurzanleitung. Weitere Anleitungen finden Sie auf der Kundendienst-Webseite von HP.

Gehen Sie für die HP Kompletthilfe für den Drucker zu www.hp.com/support/ljM438MFP, www.hp.com/support/ljM440MFP, www.hp.com/support/ljM442MFP, www.hp.com/support/ljM443MFP. Suchen Sie den folgenden Support:

- Installieren und Konfigurieren
- Lernen und Verwenden
- Lösen von Problemen
- Herunterladen von Software- und Firmware-Aktualisierungen
- Beitritt zu Support-Foren
- Suchen nach Garantie- und Zulassungsinformationen

Anweisungen zur Installation der Software

Das vollständige Software-Installationsprogramm ist für die folgenden Betriebssysteme verfügbar:

- Windows XP (32 Bit und 64 Bit)
- Windows Vista (32 Bit und 64 Bit)
- Windows 7 (32 Bit und 64 Bit)
- Windows 8 (32 Bit und 64 Bit)
- Windows 8.1 (32 Bit und 64 Bit)
- Windows 10 (32 Bit und 64 Bit)

Server-Betriebssystemplattformen unterstützen die Installation des HP LaserJet MFP M438, M440, M442, M443-Druckertreibers nur über den **Druckerinstallations-Assistenten**.

Andere unterstützte HP LaserJet MFP M438, M440, M442, M443-Druckertreiber, die als Download auf hp.com verfügbar sind:

- HP UPD PCL6
- HP UPD PostScript-Treiber

Installieren der Software

1. Laden Sie die vollständige Softwarelösung für HP LaserJet MFP M438, M440, M442, M443 unter www.hp.com/support/ljM438MFP, www.hp.com/support/ljM440MFP, www.hp.com/support/ljM442MFP, www.hp.com/support/ljM443MFP herunter.
2. Befolgen Sie zum Installieren und Konfigurieren der Gerätesoftware die Anweisungen auf dem Bildschirm.

5 Drucken

In diesem Kapitel werden allgemeine Druckaufgaben erläutert.

- [Druckeinrichtung über das Bedienfeld](#)
- [Überblick über Druckaufträge eines Universal Print Driver \(UPD\) und eines separaten Hostdruckertreibers](#)
- [Drucken sicherer Dokumente über das Bedienfeld](#)



HINWEIS: Unterstützte optionale Geräten und Funktionen können je nach Modell variieren.

Weitere Informationen zu Druckertreibern finden Sie unter www.hp.com/support/ljM438MFP, www.hp.com/support/ljM440MFP, www.hp.com/support/ljM442MFP, www.hp.com/support/ljM443MFP.

Druckeinrichtung über das Bedienfeld

Die folgenden Informationen beschreiben die Druckeinrichtungsfunktionen, die über das Bedienfeld verfügbar sind. Diese Funktionen steuern die Darstellung der gedruckten Seiten.

 **HINWEIS:** Je nach Option oder Modell werden einige Menüs möglicherweise nicht auf dem Bildschirm angezeigt. Ist dies der Fall, sind die betreffenden Menüs nicht auf Ihrem Gerät verfügbar.

So ändern Sie die Menüoptionen:

Drücken Sie auf dem Bedienfeld „Menü“  > **Druckeinrichtung**.

Komponente	Beschreibung
Ausrichtung	<p>Wählen Sie die Ausrichtung aus, in der Text auf einer Seite gedruckt werden soll.</p> <ul style="list-style-type: none">• Hochformat  <ul style="list-style-type: none">• Querformat 
Duplex	<p>Sie können das Gerät so einrichten, dass beide Seiten des Papiers bedruckt werden.</p> <p>HINWEIS: Je nach Modell kann diese Einstellung über die manuelle oder automatische Duplexfunktion festgelegt werden.</p>
Exemplare	<p>Sie können über den Ziffernblock die Anzahl der Ausdrücke eingeben.</p>
Auflösung	<p>Legt die Auflösungsoptionen fest. Je höher die Einstellung, desto schärfer sind die gedruckten Zeichen und Grafiken.</p>
Text löschen	<p>Text wird dunkler als auf einem normalen Dokument gedruckt.</p>
Automatische CR	<p>Hiermit können Sie an jeden Zeilenvorschub den erforderlichen Wagenrücklauf anhängen. Diese Funktion eignet sich für MS-DOS-Benutzer.</p>
Leere Seiten überspringen	<p>Der Drucker ermittelt anhand der Druckdaten vom Computer, ob eine Seite leer ist. Sie können festlegen, ob die leere Seite gedruckt oder übersprungen werden soll.</p>
Nachbildung	<p>Legen Sie die Schriftartinformationen fest, die verwendet werden sollen, wenn PCL5 direkt an das Gerät gesendet wird.</p>

Überblick über Druckaufträge eines Universal Print Driver (UPD) und eines separaten Hostdruckertreibers

Die folgende Tabelle enthält eine kurze Beschreibung der Druckaufträge eines HP UPD und eines separaten Druckertreibers.

Table 5-1 Auswahl von Druckaufträgen für den normalen und vertraulichen Druck

Universal Print Driver (UPD)	Separater Druckertreiber
<p>Normale Druckaufträge werden unter den folgenden Bedingungen ausgeführt:</p> <ul style="list-style-type: none">• Der Benutzer wählt im Jobspeicherungsmodus des HP UPD folgende Optionen aus:<ul style="list-style-type: none">• Prüfen und Aufbewahren• Quick Copy• Gespeicherter Job• Der Benutzer wählt ohne Eingabe des Kennworts im HP UPD Persönlicher Auftrag aus.	<p>Der Benutzer kann normale oder vertrauliche Druckaufträge auswählen. Diese Druckmodi sind auf der RAM-Disk des Druckers hinterlegt.</p> <p>HINWEIS: Der Druckmodus „Prüfen“ wird von diesem Treiber nicht unterstützt.</p>
<p>Vertrauliche Aufträge können unter Persönlicher Job nach Eingabe des Kennworts (PIN) eingerichtet werden.</p>	<p>Der Benutzer kann Druckaufträge als „Vertraulich“ festlegen.</p>

Drucken sicherer Dokumente über das Bedienfeld

Der **PIN-Druck (vertraulicher Druck per RAM-Disk)** ist eine einfache Methode zum Sichern von Druckaufträgen am Drucker, bis der Endbenutzer zum Aufrufen des privaten Auftrags die richtige PIN eingibt. Diese Methode funktioniert bei der im Druckertreiber aktivierten **Jobspeicherung**. Private Druckaufträge werden auf der RAM-Disk gespeichert. Jeder Druckauftrag erhält einen Jobnamen, Benutzernamen und eine PIN. Bevor der Endbenutzer den Auftrag drucken kann, muss er über diese Informationen verfügen.

1. Stellen Sie sicher, dass das Gerät mit einem Computer verbunden und eingeschaltet ist.
2. Wählen Sie auf dem HP UPD **Persönlicher Job**, und geben Sie PIN und Benutzernamen ein.
 - a. Wählen Sie den Drucker über das Windows-Betriebssystem aus, klicken Sie auf **Druckeinstellungen**, und wählen Sie dann die Registerkarte **Jobspeicherung** aus.
 - b. Stellen Sie sicher, dass **PIN für Drucken** in der Dropdown-Liste **Job privat/sicher machen** ausgewählt ist, und wählen Sie dann den Benutzernamen aus.

Der Drucker speichert diesen Auftrag auf der RAM-Disk.



HINWEIS: Wenn die RAM-Disk voll ist, wird auf dem Bedienfeld die Meldung „**Speicher voll**“ angezeigt.

Die maximale Anzahl vertraulicher Druckaufträge beträgt 100. Sind auf dem Drucker 100 Jobs gespeichert, wird nach Entfernen des ältesten Druckauftrags ein neuer Auftrag gespeichert.

- c. Klicken Sie auf die Taste **Übernehmen**.
3. Wählen auf dem Bedienfeld **Gesichertes Jobmenü** aus.

Auf dem Bedienfeld wird eine Liste der sicheren Druckaufträge angezeigt.



HINWEIS: Sendet ein Benutzer mehrere vertrauliche Aufträge, wird der Benutzername nur einmal auf dem Drucker angezeigt.

4. Wählen Sie das zu druckende Dokument aus.
5. Geben Sie das Kennwort ein, das Sie für den Druckertreiber festgelegt haben.
6. Jetzt können Sie das Dokument drucken oder löschen.

6 Kopieren

In diesem Kapitel werden allgemeine Kopieraufgaben erläutert.

- [Kopierfunktionen auf dem Bedienfeld](#)
- [Einfache Kopiervorgänge](#)
- [Ändern der Einstellungen für jede Kopie](#)
- [Kopieren von Ausweisen](#)

Kopierfunktionen auf dem Bedienfeld

Kopierfunktion

In den folgenden Abschnitten wird beschrieben, wie die Kopier- und Kopiereinrichtungsfunktionen auf dem Bedienfeld verwendet werden. Diese Funktionen steuern die Darstellung der erzeugten Kopien.

 **HINWEIS:** Je nach Option oder Modell werden einige Menüs möglicherweise nicht auf dem Bildschirm angezeigt. Ist dies der Fall, sind die betreffenden Menüs nicht auf Ihrem Gerät verfügbar.

So ändern Sie die Menüoptionen:

Drücken Sie auf dem Bedienfeld „Kopieren“  > Menü  > **Kopierfunktion.**

Oder drücken Sie auf dem Bedienfeld „Menü“  > **Kopierfunktion.**

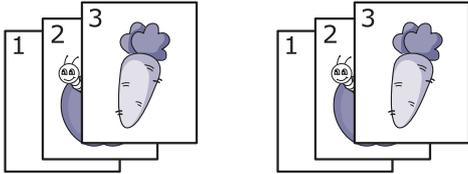
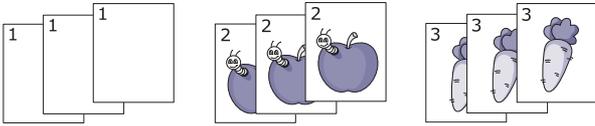
Tabelle 6-1 Kopierfunktion

Komponente	Beschreibung
Verkl./Vergröß.	Verkleinert oder vergrößert die Größe eines kopierten Bildes. HINWEIS: Wenn das Gerät auf den Energiesparmodus eingestellt ist, sind die Funktionen zum Verkleinern und Vergrößern nicht verfügbar.

Table 6-1 Kopierfunktion (Fortsetzung)

Komponente	Beschreibung
Duplex	Sie können das Gerät so einrichten, dass Kopien auf beiden Seiten des Papiers bedruckt werden.
<p>HINWEIS: Nur bei Modellen verfügbar, die mit einem automatischen Duplexer ausgestattet sind.</p>	<ul style="list-style-type: none"> • 1 -> 1-seitig: Scannt eine Seite der Vorlage und druckt sie auf einer Seite des Papiers. • 1 -> 2-seitig, Buch
	<ul style="list-style-type: none"> • 1 -> 2-seitig, Kalender
	<ul style="list-style-type: none"> • 2 -> 1-seitig, Buch
	<ul style="list-style-type: none"> • 2 -> 1-seitig, Kalender
	<ul style="list-style-type: none"> • 2 -> 2-seitig, Buch -> Buch
	<ul style="list-style-type: none"> • 2 -> 2-seitig, Kalender -> Kalender
	<ul style="list-style-type: none"> • 2 -> 2-seitig, Buch -> Kalender
	<ul style="list-style-type: none"> • 2 -> 2-seitig, Kalender -> Buch

Tabelle 6-1 Kopierfunktion (Fortsetzung)

Komponente	Beschreibung
Helligkeit	Passt die Helligkeit an, damit eine Kopie einfacher gelesen werden kann, wenn das Original schwache Anmerkungen oder dunkle Bilder enthält.
Typ der Vorlage	Verbessert die Kopierqualität durch Auswahl des Dokumenttyps für den aktuellen Kopierjob.
Bilddrehung	Ermöglicht die Drehung des Vorlagenbildes.
Sortieren	Richtet das Gerät so ein, dass der Kopierjob sortiert wird. Beispiel: Wenn Sie zwei Kopien einer dreiseitigen Vorlage erstellen, wird zunächst ein komplettes dreiseitiges Dokument gedruckt und anschließend ein zweites komplettes Dokument mit drei Seiten. <ul style="list-style-type: none"> Ein: Druckt die Ausgabe in Gruppen, wobei die Reihenfolge der Vorlagen berücksichtigt wird.  <ul style="list-style-type: none"> Aus: Druckt die Ausgabe und sortiert die jeweiligen Einzelseiten in Stapeln. 
Layout	Passt das Layoutformat wie Ausweiskopie , Mehrere Kopien pro Seite usw. an.
Hintergrund anpassen	Druckt ein Bild ohne Hintergrund. Diese Kopierfunktion entfernt die Hintergrundfarbe. Sie kann hilfreich sein, wenn Vorlagen mit einem farbigen Hintergrund, z. B. eine Zeitung oder ein Katalog, kopiert werden. <ul style="list-style-type: none"> Aus: Diese Funktion wird nicht verwendet. Autom.: Optimiert den Hintergrund. Verbessern Stufe 1~2: Je höher die Zahl ist, desto lebendiger wirkt der Hintergrund. Löschen Stufe 1~4: Je höher die Zahl ist, desto heller ist der Hintergrund.

Kopiereinrichtung

 **HINWEIS:** Je nach Option oder Modell werden einige Menüs möglicherweise nicht auf dem Bildschirm angezeigt. Ist dies der Fall, sind die betreffenden Menüs nicht auf Ihrem Gerät verfügbar.

So ändern Sie die Menüoptionen:

Drücken Sie auf dem Bedienfeld „Kopieren“  > Menü  > **Kopiereinrichtung**.

Oder drücken Sie auf dem Bedienfeld „Menü“  > **Kopiereinrichtung**.

Tabelle 6-2 Kopiereinrichtung

Komponente	Beschreibung
Standard ändern	Die Kopieroptionen können auf die am häufigsten verwendeten Optionen festgelegt werden.
Automatischer Fachwechsel	Mit dieser Option legen Sie fest, ob das Gerät mit dem Drucken fortfahren soll, wenn ein Fach leer wird.

Einfache Kopiervorgänge

1. Wählen Sie auf dem Bedienfeld „Kopieren“  > Menü  > **Kopierfunktion** aus.
Oder wählen Sie auf dem Bedienfeld „Menü“  > **Kopierfunktion** aus.
2. Legen Sie ein einzelnes Dokument mit der bedruckten Seite nach unten auf das Vorlagenglas, oder legen Sie die Dokumente mit der bedruckten Seite nach oben in den Vorlageneinzug ein.
3. Sie können die Kopiereinstellungen, einschließlich **Verkleinern/Vergrößern**, **Helligkeit**, **Typ der Vorlage** und mehr, über die Tasten des Bedienfelds anpassen.
4. Geben Sie gegebenenfalls die Anzahl von Kopien mit Hilfe der Pfeiltasten oder über den Ziffernblock ein.
5. Drücken Sie „Start“ .

 **HINWEIS:** Wenn Sie den Kopierjob während des Kopiervorgangs abbrechen müssen, drücken Sie die Taste „Stopp/Löschen“ . Der Kopiervorgang wird daraufhin angehalten.

Ändern der Einstellungen für jede Kopie

Ihr Gerät stellt Standardeinstellungen für das Kopieren bereit, so dass Sie schnell und einfach eine Kopie erstellen können.

HINWEIS:

- Wenn Sie beim Festlegen der Kopieroptionen zweimal die Taste „Stopp/Löschen“  drücken, werden alle Optionen, die Sie für der aktuellen Job festgelegt haben, storniert und auf ihren Standardstatus zurückgesetzt. Andernfalls werden sie automatisch auf den Standardstatus zurückgesetzt, nachdem das Gerät den gerade bearbeiteten Kopiervorgang abgeschlossen hat.
- Je nach Modell kann der Zugriff auf Menüs variieren.
- Bei einigen Modellen müssen Sie möglicherweise auf **OK** drücken, um zu den untergeordneten Menüs zu navigieren.

Helligkeit

Wenn Ihre Vorlage schwache Anmerkungen oder dunkle Bildern aufweist, können Sie die Helligkeit anpassen, um eine leichter lesbare Kopie zu erstellen.

1. Wählen Sie auf dem Bedienfeld „Kopieren“  > Menü  > **Kopierfunktion** > **Helligkeit** aus.
Oder drücken Sie auf dem Bedienfeld auf „Helligkeit“ .
2. Wählen Sie die gewünschte Option aus, und drücken Sie **OK**.
Beispiel: Die Einstellung **+ 5** ist die hellste und **-5** die dunkelste Einstellung.
3. Drücken Sie die Taste „Stopp/Löschen“ , um in den Bereitschaftsmodus zurückzukehren.

Typ der Vorlage

Mit dieser Einstellung können Sie die Kopierqualität verbessern, indem Sie das Dokument für den aktuellen Kopierjob auswählen.

1. Wählen Sie auf dem Bedienfeld „Kopieren“  > Menü  > **Kopierfunktion** > **Typ des Originals** aus.
Oder wählen Sie auf dem Bedienfeld „Menü“  > **Kopierfunktion** > **Typ des Originals** aus.
2. Wählen Sie die gewünschte Option aus, und drücken Sie **OK**.
 - **Text:** Verwenden Sie diese Option für Vorlagen, die überwiegend Text enthalten.
 - **Text/Foto:** Verwenden Sie diese Option für Vorlagen, die eine Mischung aus Text und Fotos enthalten.

 **HINWEIS:** Wenn der Text auf dem Ausdruck verschwommen ist, wählen Sie **Text** aus, damit der Text im Ausdruck deutlicher wird.

- **Foto:** Verwenden Sie diese Option, wenn es sich bei den Vorlagen um Fotos handelt.
 - **Plan:** Verwenden Sie diese Option, wenn es sich bei den Vorlagen um Landkarten handelt.
3. Drücken Sie die Taste „Stopp/Löschen“ , um in den Bereitschaftsmodus zurückzukehren.

Verkleinerte oder vergrößerte Kopie

Beim Kopieren über den Vorlageneinzug oder das Vorlagenglas können Sie die Größe eines kopierten Bildes um 25 % bis 400 % verkleinern bzw. vergrößern.

HINWEIS:

- Je nach Modell oder optionalen Komponenten ist diese Funktion möglicherweise nicht verfügbar.
- Wenn das Gerät auf den Energiesparmodus eingestellt ist, sind die Funktionen zum Verkleinern und Vergrößern nicht verfügbar.

So wählen Sie aus vordefinierten Kopierformaten aus

1. Wählen Sie auf dem Bedienfeld „Kopieren“  > Menü  > **Kopierfunktion** > **Verkleinern/Vergrößern** aus.
Wählen Sie auf dem Bedienfeld „Menü“  > **Kopierfunktion** > Verkleinern/Vergrößern  aus.
2. Wählen Sie die gewünschte Option aus, und drücken Sie **OK**.
3. Drücken Sie die Taste „Stopp/Löschen“ , um in den Bereitschaftsmodus zurückzukehren.

So legen Sie die Kopiergröße durch direkte Eingabe der Skalierung fest

1. Wählen Sie auf dem Bedienfeld „Kopieren“  > Menü >  > **Kopierfunktion** > **Verkleinern/Vergrößern** > **Benutzerdefiniert** aus.
Oder wählen Sie auf dem Bedienfeld „Menü“  > **Kopierfunktion** > **Verkleinern/Vergrößern** > **Benutzerdefiniert** aus.
2. Geben Sie die gewünschte Kopiergröße über den Ziffernblock ein.
3. Drücken Sie **OK**, um die Auswahl zu speichern.
4. Drücken Sie die Taste „Stopp/Löschen“ , um in den Bereitschaftsmodus zurückzukehren.

 **HINWEIS:** Wenn Sie eine verkleinerte Kopie erstellen, erschienen möglicherweise schwarze Linien am unteren Rand der Kopie.

Kopieren von Ausweisen

Ihr Gerät kann beidseitig bedruckte Vorlagen auf eine Blattseite drucken.

Das Gerät druckt eine Seite der Vorlage auf der oberen Hälfte des Papiers und die andere Seite auf die untere Hälfte, ohne die Größe der Vorlage zu reduzieren. Diese Funktion eignet sich zum Kopieren kleiner Vorlagen wie z. B. Visitenkarten.

HINWEIS:

- Diese Funktion kann nur verwendet werden, wenn die Vorlage auf das Vorlagenglas gelegt wird.
 - Wenn das Gerät auf den Energiesparmodus eingestellt ist, ist diese Funktion nicht verfügbar.
-

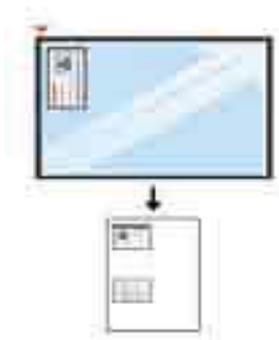
Das Verfahren kann je nach Modell unterschiedlich sein.

1. Drücken Sie auf dem Bedienfeld „Ausweiskopie“ .

Oder wählen Sie auf dem Bedienfeld („Menü“) > **Kopierfunktion** > **Layout** > **Ausweiskopie** aus.

2. Legen Sie wie unten gezeigt eine Vorlage mit der Vorderseite nach unten entsprechend der Pfeilmarkierungen auf das Vorlagenglas. Schließen Sie dann die Scannerabdeckung.

 **HINWEIS:** Um ein besseres Bild zu erhalten, drücken Sie leicht auf die geschlossene Scannerabdeckung.

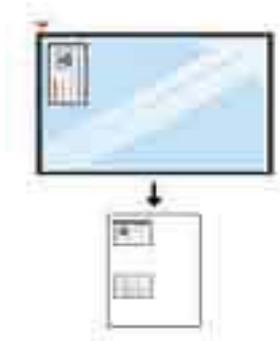


3. Auf dem Bildschirm wird die Meldung **Vorderseite platzieren, [Start] drücken** angezeigt.

4. Drücken Sie „Start“ .

Ihr Gerät beginnt mit dem Scannen der Vorderseite und zeigt dann die Meldung **Rückseite platzieren, [Start] drücken** an.

5. Drehen Sie die Vorlage um, und legen Sie sie entsprechend der Pfeilmarkierungen wie unten gezeigt auf das Vorlagenglas. Schließen Sie dann die Scannerabdeckung.



6. Drücken Sie die Taste „Start“ .

Abbildung 6-1 Vorder- und Rückseite des Ausweises



 **HINWEIS:**

- Wenn Sie die Taste „Start“  nicht drücken, wird nur die Vorderseite kopiert.
 - Wenn die Vorlage größer ist als der Druckbereich, werden einige Teile möglicherweise nicht gedruckt.
-

7 Scannen

In diesem Kapitel wird das normale und übliche Verfahren zum Scannen von Vorlagen erläutert.



HINWEIS: Scan- und Druckaufträge können nicht gleichzeitig ausgeführt werden.

- [Scannen über das Gerät](#)
- [Scannen über einen Computer](#)
- [Senden gescannter Bilder an verschiedene Ziele](#)

Scannen über das Gerät

Einführung

In den folgenden Abschnitten wird beschrieben, wie die Menüoptionen für „Scannen“ über das Bedienfeld eingerichtet und Dokumente gescannt werden.

Scanfunktion

 **HINWEIS:** Je nach Option oder Modell werden einige Menüs möglicherweise nicht auf dem Bildschirm angezeigt. Ist dies der Fall, sind die betreffenden Menüs nicht auf Ihrem Gerät verfügbar.

 **HINWEIS:** Die Taste **Scannen nach** funktioniert nur, wenn die HP Scan-Software auf dem PC installiert ist.

So ändern Sie die Menüoptionen:

Drücken Sie auf dem Bedienfeld „Scannen“  > **Scannen nach PC**.

Komponente	Beschreibung
Scan an PC	Legt das Scanziel auf einem lokalen oder mit einem Netzwerk verbundenen Computer fest, auf dem die Scan-Software installiert ist und die Funktion Scannen nach konfiguriert wurde.
In E-Mail Scannen	Legt E-Mail als Ziel für das Einscannen von Vorlagen fest.
Scan an FTP	Legt einen FTP-Server als Scanziel fest.
Scan an SMB	Legt einen SMB-Server als Scanziel fest.
Dateiformat	<p>Legt das Dateiformat fest, in dem das Bild gespeichert wird. Bei JPEG, TIFF oder PDF können Sie auswählen, ob Sie mehrere Seiten scannen möchten. Je nach ausgewähltem Scantyp wird diese Option möglicherweise nicht angezeigt.</p> <ul style="list-style-type: none">• Mehrseitiges PDF: Scant Vorlagen im PDF-Format ein, wobei mehrere Vorlagen als eine Datei gescannt werden.• Einseitiges PDF: Scant Vorlagen im PDF-Format ein, wobei mehrere Vorlagen jeweils als einzelne PDF-Dateien gescannt werden.• Mehrseitiges TIFF: Scant Vorlagen im TIFF-Format (Tagged Image File Format) ein, wobei mehrere Vorlagen als eine Datei gescannt werden.• Einseitiges TIFF: Scant Vorlagen im TIFF-Format (Tagged Image File Format) ein, wobei mehrere Vorlagen jeweils als einzelne TIFF-Dateien gescannt werden.• JPEG: Scant Vorlagen im JPEG-Format ein. <p>HINWEIS: Das Dateiformat JPEG kann nicht als Dateiformatoption ausgewählt werden, wenn Schwarzweiß als Farbmodus Mode ausgewählt wurde.</p>
Farbmodus	<p>Sie können die Farboptionen der Scanausgaben auswählen.</p> <ul style="list-style-type: none">• Farbe: Verwendet Farbe, um ein Bild darzustellen. 24 Bit pro Pixel, 8 Bit für jedes RGB, wird für 1 Pixel benutzt.• Grau: Verwendet Graustufen, um ein Bild darzustellen. 8 Bit pro Pixel.• Schwarzweiß: Zeigt ein Bild in Schwarzweiß mit 1 Bit pro Pixel an.
Helligkeit	Ändert das Helligkeitsniveau beim Scannen.
Auflösung	Legt die Auflösung des Bildes fest.

Komponente	Beschreibung
Originalformat	Legt die Größe des Bildes fest.
Vorlagenart	Legt den Typ des ursprünglichen Dokuments fest.
Duplex	<p>Wählt aus, ob das Gerät eine Seite des Papiers (1-seitig), beide Seiten des Papiers (2-seitig) oder beide Seiten des Papiers (2-seitig, gedreht) scannt.</p> <ul style="list-style-type: none"> • 1-seitig: Für Vorlagen, die nur auf einer Seite bedruckt sind. • 2-seitig, Buch: Für Vorlagen, die auf beiden Seiten bedruckt sind. • 2-seitig, Kalender: Für Vorlagen, die auf beiden Seiten bedruckt sind. Die Rückseite wird jedoch um 180 Grad gedreht. <p>HINWEIS: Wenn eine Vorlage auf das Vorlagenglas gelegt wird, wird ein Fenster angezeigt, in dem Sie zum Einlegen einer weiteren Seite aufgefordert werden. Legen Sie eine weitere Vorlage ein und drücken Sie Ja. Wenn Sie fertig sind, wählen Sie für diese Option Nein.</p>
E-Mail-Bestätigung	<p>Stellen Sie das Gerät so ein, dass es einen E-Mail-Bestätigungsbericht druckt.</p> <p>HINWEIS: Wenn Sie Bei Fehler wählen, druckt das Gerät nur dann einen Bericht, wenn die Übertragung nicht erfolgreich abgeschlossen wurde.</p>
Serverbestätigung	<p>Stellen Sie das Gerät so ein, dass es einen Server-Bestätigungsbericht ausdruckt.</p> <p>HINWEIS: Wenn Sie Bei Fehler wählen, druckt das Gerät nur dann einen Bericht, wenn die Übertragung nicht erfolgreich abgeschlossen wurde.</p> <p>Wenn der Bericht Zeichen oder Schriftarten enthält, die der Drucker nicht unterstützt, wird im Bericht anstelle der Zeichen/Schriftarten möglicherweise Unbekannt gedruckt.</p>

Scannen über einen Computer

Einführung

Die folgenden Themen beschreiben verschiedene Verfahren zum Scannen von Dokumenten auf dem Scanner und Senden an einen Computer.



HINWEIS: Die maximale Auflösung, die erzielt werden kann, hängt von verschiedenen Faktoren ab, z. B. Geschwindigkeit des Computers, freier Speicherplatz, verfügbarer Speicher, die Größe des gescannten Bildes und die Einstellungen für die Bittiefe. Deshalb können Sie möglicherweise je nach System und Scanvorlage nicht mit bestimmten Auflösungen scannen, insbesondere wenn Sie eine erweiterte DPI-Auflösung verwenden.

- [Scannen nach PC](#)
- [Scannen über die HP Scan-Software](#)
- [Scannen über Bildbearbeitungsprogramm](#)
- [Scannen unter Verwendung des WIA-Treibers](#)
- [Scannen über WSD](#)

Scannen nach PC

Die HP LaserJet MFP M438, M440, M442, M443 vollständige Softwareinstallation umfasst die HP Scan-Anwendung. Die HP Scan-Anwendung aktiviert die Taste **Scannen nach** auf dem Bedienfeld des Druckers.

Die HP Scan-Anwendung enthält das Dienstprogramm **Scannen nach PC – Einrichtung**. Damit werden die Scaneinstellungen konfiguriert, die verwendet werden, wenn Scanvorgänge über die Taste **Scannen nach** auf dem Bedienfeld des Druckers ausgeführt werden.

Konfigurieren der Scaneinstellungen mit dem Dienstprogramm Scannen nach PC – Einrichtung

1. Öffnen Sie das Dienstprogramm **Scannen nach PC – Einrichtung**:
 - a. Klicken Sie in der linken unteren Ecke des Bildschirms mit der rechten Maustaste auf das **Windows**-Symbol.
 - b. Wählen Sie **Alle Programme** aus.
 - c. Wählen Sie den Ordner **HP** oder **HP LaserJet-Drucker** aus.
 - d. Wählen Sie die Anwendung **HP MPF Scannen nach PC** aus.
2. Wählen Sie Ihren Drucker aus der Liste im Dienstprogramm **Scannen nach PC – Einrichtung** aus, und klicken Sie dann auf die Schaltfläche **Eigenschaften**. Die folgenden Einstellungen sind verfügbar:
 - **Profilname:** Dies ist der Name, der auf dem Bedienfeld des Druckers angezeigt wird, um das Profil zu identifizieren und auszuwählen.
 - **Scaneinstellungen**
 - Farbmodus
 - Auflösung

Originalformat

Duplex

- Einstellungen speichern

Speicherort

Dateiformat

Aktion nach dem Speichern

3. Klicken Sie auf **OK**, um die Einstellungen zu speichern.

Scannen nach PC

1. Legen Sie ein einzelnes Dokument mit der bedruckten Seite nach unten auf das Vorlagenglas, oder legen Sie die Dokumente mit der bedruckten Seite nach oben in den Vorlageneinzug ein.
2. Berühren Sie auf dem Bedienfeld [Scannen nach PC](#).
3. Wählen Sie Ihre registrierte Computer-ID aus, und geben Sie das [Kennwort](#) ein, falls erforderlich.
4. Wählen Sie die gewünschte Option aus, und berühren Sie anschließend **OK**.
5. Der Scanvorgang wird gestartet.



HINWEIS: Die gescannten Bilder werden unter folgendem Pfad gespeichert: C:\Benutzer\
\Benutzername\Eigene Dokumente\Scan. Je nach Betriebssystem oder verwendeter
Anwendung können die Scans auch in einem anderen Ordner gespeichert werden.

Scannen über die HP Scan-Software

Die vollständige Softwarelösung unter hp.com enthält eine TWAIN-kompatible Scan-Anwendung.

1. Öffnen Sie die HP Scan-Anwendung
 - a. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Start**.
 - b. Klicken Sie auf **Alle Programme**.
 - c. Klicken Sie auf **HP** oder **HP LaserJet-Drucker**.
 - d. Klicken Sie auf **HP MFP Scan**.
2. Verwenden Sie die Funktionen [Schnellscan](#), [Erweitertes Scannen](#) oder [Konfiguration](#) zum Scannen von Dokumenten oder Ändern der Scaneinstellungen.

Scannen über Bildbearbeitungsprogramm

Sie können Dokumente in Bildbearbeitungssoftware wie Adobe Photoshop scannen und importieren, wenn die Software TWAIN-kompatibel ist. Führen Sie die Schritte unten aus, um mit TWAIN-kompatibler Software zu scannen:

1. Stellen Sie sicher, dass das Gerät mit einem Computer verbunden und eingeschaltet ist.
2. Legen Sie ein einzelnes Dokument mit der bedruckten Seite nach unten auf das Vorlagenglas, oder legen Sie die Dokumente mit der bedruckten Seite nach oben in den Vorlageneinzug ein.

3. Öffnen Sie eine Anwendung, z. B. Adobe Photoshop.
4. Klicken Sie auf **Datei** > **Importieren**, und wählen Sie das Scannergerät aus.
5. Legen Sie die gewünschten Scanoptionen fest.
6. Scannen und speichern Sie das gescannte Bild.

Scannen unter Verwendung des WIA-Treibers

Ihr Gerät unterstützt den WIA-Treiber (Windows Image Acquisition) zum Scannen von Bildern. WIA ist eine der Standardkomponenten im Lieferumfang von Microsoft Windows und funktioniert mit Digitalkameras und Scannern. Im Gegensatz zu TWAIN-Treibern können Sie mit Hilfe eines WIA-Treibers ohne zusätzliche Software Dokumente scannen und Bilder anpassen:

1. Stellen Sie sicher, dass das Gerät mit einem Computer verbunden und eingeschaltet ist.
2. Legen Sie ein einzelnes Dokument mit der bedruckten Seite nach unten auf das Vorlagenglas, oder legen Sie die Dokumente mit der bedruckten Seite nach oben in den Vorlageneinzug ein.
3. Öffnen Sie eine WIA-kompatible Anwendung, z. B. Microsoft Paint, und führen Sie die folgenden Schritte aus:
 - a. Wählen Sie **Datei** aus.
 - b. Wählen Sie **Von Scanner oder Kamera** aus.
 - c. Wählen Sie **M438/M440/M442/M443 Scan**.
4. Wählen Sie im **WIA-Scan**-Bildschirm als **Papierquelle** die Option **Flachbett** oder **Vorlageneinzug** aus.



HINWEIS: Wenn der Vorlageneinzug als Papierquelle verwendet wird, müssen Sie den **Dateityp** und das **Papierformat** im Menü **Einstellungen** konfigurieren.

5. Klicken Sie auf **Scannen**.

Scannen über WSD

Scannt die Vorlagen und speichert die gescannten Daten auf einem angeschlossenen Computer, wenn der Computer die Funktion WSD (Webservice für Gerät) unterstützt. Um die WSD-Funktion verwenden zu können, müssen Sie den WSD-Druckertreiber auf Ihrem Computer installieren. Unter Windows können Sie den WSD-Treiber durch Auswahl von **Systemsteuerung** > **Geräte und Drucker** > **Drucker hinzufügen** installieren. Klicken Sie im Assistenten auf **Netzwerkdrucker hinzufügen**.



WICHTIG: Um die WSD-Funktion verwenden zu können, muss auf dem Computer **Netzwerkerkennung** und **Datei- und Druckerfreigabe** aktiviert sein.



HINWEIS:

- Damit WSD funktioniert, muss auf dem Computer **Geräteerkennung** und **Datei- und Druckerfreigabe** aktiviert sein.
- Auf Geräten, die die Netzwerkschnittstelle nicht unterstützen, kann diese Funktion nicht verwendet werden.
- Die WSD-Funktion kann nur unter Windows Vista® oder einer neueren Version auf einem WSD-kompatiblen Computer verwendet werden.
- Die folgenden Installationsschritte basieren auf einem Windows-Computer.

Installieren eines WSD-Druckertreibers

1. Wählen Sie **Start > Systemsteuerung > Geräte und Drucker > Drucker hinzufügen** aus.
2. Klicken Sie im Assistenten auf **Einen Netzwerk-, Drahtlos- oder Bluetoothdrucker hinzufügen**.
3. Wählen Sie in der Druckerliste den gewünschten Drucker aus, und klicken Sie anschließend auf **Weiter**.



HINWEIS:

- Die IP-Adresse für den WSD-Drucker lautet: `http://IP-Adresse/ws/` (Beispiel: `http://111.111.111.111/ws/`).
- Wenn kein WSD-Drucker in der Liste angezeigt wird, klicken Sie unter **Gerätetyp** auf **Der gewünschte Drucker ist nicht aufgeführt > Drucker unter Verwendung einer TCP/IP-Adresse oder eines Hostnamens hinzufügen**, und wählen Sie **Webdienstegerät** aus. Geben Sie dann die IP-Adresse des Druckers ein.

4. Befolgen Sie die Anweisungen im Installationsbildschirm.

Scannen über die WSD-Funktion

1. Stellen Sie sicher, dass das Gerät mit einem Computer verbunden und eingeschaltet ist.
2. Legen Sie ein einzelnes Dokument mit der bedruckten Seite nach unten auf das Vorlagenglas, oder legen Sie die Dokumente mit der bedruckten Seite nach oben in den Vorlageneinzug ein.
3. Wählen Sie auf dem Bedienfeld „Scannen“  > **Scannen nach WSD** aus.



HINWEIS: Wenn die Meldung **Nicht verfügbar** angezeigt wird, überprüfen Sie den Portanschluss. Oder stellen Sie sicher, dass der Druckertreiber für WSD richtig installiert ist.

4. Wählen Sie unter **Zielliste** den Namen Ihres Computers aus.
5. Wählen Sie die gewünschte Option aus, und drücken Sie **OK**.
6. Der Scanvorgang wird gestartet.

Senden gescannter Bilder an verschiedene Ziele

Die folgenden Themen enthalten Informationen zum Einrichten und Senden gescannter Bilder per E-Mail oder über den FTP/SMB-Server.

 **HINWEIS:** M438n unterstützt nicht die Funktion „Scannen in E-Mail“ und FTP/SMB-Serverfunktionen. Drückt der Benutzer auf die Schaltfläche „Adressbuch“, wird auf dem Gerät die Meldung **Funktion wird nicht unterstützt** angezeigt.

- [Einrichten eines E-Mail-Accounts](#)
- [Scannen und Senden einer E-Mail](#)
- [Einrichten eines FTP-/SMB-Servers](#)
- [Scannen und senden an einen FTP/SMB-Server](#)

Einrichten eines E-Mail-Accounts

1. Um Zugriff auf den integrierten Webserver zu erhalten, öffnen Sie einen Webbrowser, und geben Sie im Browserfenster die IP-Adresse Ihres Druckers ein. Anweisungen finden Sie unter [Zugriff auf die Einstellungen über den integrierten HP Webserver \(EWS\) auf Seite 78](#).
2. Richten Sie in den Netzwerkeinstellungen Netzwerkparameter, SMTP- und E-Mail-Einstellungen ein. Anweisungen finden Sie unter [Einrichten eines E-Mail-Kontos auf Seite 79](#).

Scannen und Senden einer E-Mail

 **HINWEIS:** Um ein Bild zu scannen und als E-Mail-Anhang zu senden, stellen Sie sicher, dass die Netzwerkeinstellungen im integrierten Webserver konfiguriert sind.

Stellen Sie sicher, dass das Netzkabel am Gerät angeschlossen ist.

1. Legen Sie ein einzelnes Dokument mit der bedruckten Seite nach unten auf das Vorlagenglas oder mehrere Dokumente mit der bedruckten Seite nach oben in den Vorlageneinzug ein.
2. Wählen Sie auf dem Bedienfeld „Scannen“  > **Scannen in E-Mail** aus.
3. Wählen Sie die entsprechende Scanoption aus, und drücken Sie dann **OK**.
4. Geben Sie die E-Mail-Adressen vom Adressaten und vom Absender ein.
5. Geben Sie einen E-Mail-Betreff ein, und drücken Sie dann **OK**.
6. Drücken Sie „Start“ .
7. Das Gerät beginnt mit dem Scannen und sendet anschließend die E-Mail.

Einrichten eines FTP-/SMB-Servers

 **HINWEIS:** Um ein Bild zu scannen und an einen Zielservers zu senden, stellen Sie sicher, dass die Netzwerkeinstellungen im integrierten Webserver konfiguriert sind.

Stellen Sie sicher, dass das Netzkabel am Gerät angeschlossen ist.

1. Um Zugriff auf den integrierten Webserver zu erhalten, öffnen Sie einen Webbrowser, und geben Sie im Browserfenster die IP-Adresse Ihres Druckers ein. Anweisungen finden Sie unter [Zugriff auf die Einstellungen über den integrierten HP Webserver \(EWS\) auf Seite 78](#).
2. Richten Sie die Netzwerkparameter in den Netzwerkeinstellungen ein. Anweisungen finden Sie unter [Einrichten eines Zielservers auf Seite 79](#).

Scannen und senden an einen FTP/SMB-Server

1. Stellen Sie sicher, dass Ihr Gerät mit einem Netzwerk verbunden ist.
2. Legen Sie ein einzelnes Dokument mit der bedruckten Seite nach unten auf das Vorlagenglas oder mehrere Dokumente mit der bedruckten Seite nach oben in den Vorlageneinzug ein.
3. Wählen Sie auf dem Bedienfeld „Scannen“  > **Scannen nach FTP** oder **Scannen nach SMB** aus.
4. Wählen Sie einen Server und die gewünschten Scaneinstellungen aus, und drücken Sie **OK**.
5. Drücken Sie „Start“ .
6. Das Gerät beginnt mit dem Scannen und sendet anschließend das gescannte Bild zum angegebenen Server.

8 System- und andere Einstellungen

- [Geräte-Setup](#)
- [Papier-Setup](#)
- [Bericht](#)
- [Wartung](#)
- [Netzwerkeinrichtung](#)
- [Zugriff auf die Einstellungen über den integrierten HP Webserver \(EWS\)](#)

Geräte-Setup



HINWEIS: Je nach Option oder Modell werden einige Menüs möglicherweise nicht auf dem Bildschirm angezeigt. Ist dies der Fall, sind die betreffenden Menüs nicht auf Ihrem Gerät verfügbar.

So ändern Sie die Menüoptionen:

Drücken Sie auf dem Bedienfeld „Menü“  > **Systemkonfiguration** > **Geräte-Setup**.

Komponente	Beschreibung
Datum und Uhrzeit	Legt Datum und Uhrzeit fest.
Uhrzeitmodus	Legt fest, ob die Uhrzeit im 12-Stunden- oder 24-Stunden-Format ausgegeben wird.
Sprache	Legt die Sprache für den Text auf dem Anzeigebildschirm des Bedienfelds fest.
Stromsparmodus	Legt fest, wie lange das Gerät wartet, bevor es in den Stromsparmodus versetzt wird. Wenn das Gerät über einen längeren Zeitraum keine Daten empfängt, wird der Energieverbrauch automatisch verringert.
Aktivierungsereignis	Wenn für diese Option Ein festgelegt ist, können Sie das Gerät mit den folgenden Aktionen aktivieren, wenn es sich im Stromsparmodus befindet: <ul style="list-style-type: none">• Einlegen von Papier in ein Papierfach.• Öffnen oder schließen der vorderen Abdeckung.• Herausziehen oder Einschieben eines Fachs.
Automatisches Ausschalten	Schaltet das Gerät automatisch aus, wenn sich dieses für die Dauer der unter Automatisches Ausschalten > Ein > Zeitlimit festgelegten Zeit im Stromsparmodus befunden hat. HINWEIS: <ul style="list-style-type: none">• Um das Gerät erneut einzuschalten, drücken Sie die entsprechende Taste (Netzaste/Aktivieren) auf dem Bedienfeld.• Wenn der Druckertreiber oder die HP Scan-Anwendung ausgeführt wird, verlängert sich die Zeit automatisch.• Solange das Gerät mit einem Netzwerk verbunden ist oder einen Druckjob ausführt, funktioniert die Funktion Automatisches Ausschalten nicht.
Systemzeitlimit	Legt fest, wie lange das Gerät die zuvor verwendeten Kopiereinstellungen speichert. Nach Ablauf des Zeitlimits werden die Standardkopiereinstellungen wiederhergestellt.
Zeitlimit für einen Job	Legt fest, wie lange der Drucker wartet, bevor die letzte Seite eines Druckjobs gedruckt wird, der nicht mit einem Befehl zum Drucken der Seite endet.
Höhenanpassung	Optimiert die Druckqualität je nach Höhe über NN, in der das Gerät aufgestellt ist.
Luftfeuchtigkeit	Optimiert die Druckqualität je nach Luftfeuchtigkeit in der Umgebung.
OPC-Reinigung	Verwenden Sie bei heller oder verblasster Druckausgabe auf Century-Papier (normalerweise 297 mm) den OPC-Modus. <ul style="list-style-type: none">• Automatisch: Verwenden Sie diese Option, um die OPC-Reinigung für alle 1.000 Seiten zu einer bestimmten Startzeit durchzuführen.• Aus: Dies ist die Standardoption. HINWEIS: Diese Funktion kann nicht ausgewählt werden, wenn sich im Fach kein Papier befindet oder auf dem Gerät ein Fehler auftritt.

Komponente	Beschreibung
Automatische Fortsetzung	<p>Legt fest, ob das Gerät den Druckvorgang fortsetzen soll, wenn es erkennt, dass das Papier nicht mit den Papiereinstellungen übereinstimmt.</p> <ul style="list-style-type: none"> • 0 Sekunden: Mit dieser Option wird der Druckvorgang fortgesetzt, wenn das eingestellte Papierformat nicht mit dem im Fach eingelegten Papierformat übereinstimmt. • 30 Sekunden: Wenn ein Papierkonflikt auftritt, wird eine Fehlermeldung angezeigt. Das Gerät wartet ca. 30 Sekunden. Anschließend wird die Meldung automatisch gelöscht, und der Druckvorgang wird fortgesetzt. • Aus: Wenn ein Papierkonflikt auftritt, wartet das Gerät, bis Sie das richtige Papier einlegen.
Automatischer Fachwechsel	<p>Legt fest, ob das Gerät den Druckvorgang fortsetzen soll, wenn es erkennt, dass das Papierfach leer ist. Wenn beispielsweise in Fach 2 Papier desselben Formats eingelegt ist, druckt das Gerät automatisch aus Fach 2, wenn in Fach 1 kein Papier mehr vorhanden ist.</p> <p>HINWEIS: Diese Option wird nicht angezeigt, wenn im Druckertreiber Automatisch für die Papierzufuhr ausgewählt wurde.</p>
Papierersatz	<p>Ersetzt automatisch das Papierformat des Druckertreibers, um einen Papierkonflikt zwischen A4- und Letter-Format zu vermeiden. Wenn beispielsweise A4-Papier im Fach eingelegt ist, aber im Druckertreiber für das Papierformat „Letter“ festgelegt wurde, druckt das Gerät auf A4-Papier und umgekehrt.</p>
Fachschutz	<p>Legt fest, ob die Funktion Automatischer Fachwechsel verwendet wird.</p> <p>Wenn Sie beispielsweise für Fach 2 Ein festlegen, ist Fach 2 von einem Fachwechsel ausgeschlossen.</p> <p>HINWEIS: Diese Einstellung steht für Kopier- oder Druckjobs zur Verfügung.</p>
Energiespareinstellungen	<p>Diese Einstellungen sparen Druckressourcen ermöglichen umweltfreundliches Drucken.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Standardmodus: Wählen Sie aus, ob der Energiesparmodus ein- oder ausgeschaltet werden soll. • Vorlage auswählen: Wählt die über den integrierten HP Webserver (EWS) festgelegte Eco-Vorlage aus.

Papier-Setup



HINWEIS: Je nach Option oder Modell werden einige Menüs möglicherweise nicht auf dem Bildschirm angezeigt. Ist dies der Fall, sind die betreffenden Menüs nicht auf Ihrem Gerät verfügbar.

So ändern Sie die Menüoptionen:

Drücken Sie auf dem Bedienfeld „Menü“  > **Systemkonfiguration** > **Papier-Setup**.

Komponente	Beschreibung
Papierformat	Wählen Sie das Papierformat für jedes Fach aus. Die Einstellung muss mit dem tatsächlich im Fach eingelegten Papierformat übereinstimmen.
Papiertyp	Wählen Sie den Papiertyp für jedes Fach aus.
Papierauswahl	Wählen Sie das Standardpapierfach für Kopier- und Druckvorgänge aus.
Rand	Legt die Standardränder für alle Druckvorgänge fest.
Fachbestätigung	Wenn die Fachbestätigung aktiviert ist, wird automatisch nach dem Einlegen von Papier in ein leeres Fach eine Bestätigungsmeldung angezeigt. Das Gerät erkennt bestimmte Papierformate und -typen automatisch. Sie können das erkannte Papierformat bzw. den erkannten Papiertyp im Bestätigungsfenster bestätigen oder ändern.

Bericht

 **HINWEIS:** Je nach Option oder Modell werden einige Menüs möglicherweise nicht auf dem Bildschirm angezeigt. Ist dies der Fall, sind die betreffenden Menüs nicht auf Ihrem Gerät verfügbar.

So ändern Sie die Menüoptionen:

Drücken Sie auf dem Bedienfeld „Menü“  > **Systemkonfiguration** > **Bericht**.

Komponente	Beschreibung
Konfiguration	Druckt einen Bericht über die Gesamtkonfiguration des Geräts.
Demoseite	Druckt die Demoseite, um zu prüfen, ob das Gerät ordnungsgemäß druckt.
Netzwerkkonfiguration	Druckt Informationen zur Netzwerkverbindung und -konfiguration Ihres Geräts.
Informationen zu den Verbrauchsmaterialien	Druckt Informationen zum Verbrauchsmaterial.
Verbrauchszähler	Druckt eine Verbrauchsseite. Die Verbrauchsseite enthält die Gesamtanzahl der gedruckten Seiten.
Abrechnung	Druckt einen Bericht des Benutzers, der das Gerät verwendet.
PCL-Schriftart	Druckt die PCL-Schriftenliste.
PS-Schriftart	Druckt die PS-Schriftartenliste.

Wartung



HINWEIS: Je nach Option oder Modell werden einige Menüs möglicherweise nicht auf dem Bildschirm angezeigt. Ist dies der Fall, sind die betreffenden Menüs nicht auf Ihrem Gerät verfügbar.

So ändern Sie die Menüoptionen:

Drücken Sie auf dem Bedienfeld „Menü“  > **Systemkonfiguration** > **Wartung**.

Komponente	Beschreibung
Lebensdauer von Verbrauchsmaterialien	Zeigt die geschätzte noch verbleibende Lebensdauer von Verbrauchsmaterialien.
Bildmanager	Ermöglicht die Anpassung der Farbeinstellungen wie Farbregistrierung, Farbdichte usw.
Achtung: Wenig Toner	Aktivieren/deaktivieren Sie die Warnung, dass der Tonerfüllstand niedrig ist.
Achtung: OPC-Einheit fast verbraucht	Aktivieren/deaktivieren Sie die Warnung, dass die OPC-Einheit nahezu verbraucht ist.
Seriennummer	Zeigt die Seriennummer des Geräts an. Wenn Sie sich an den Kundendienst wenden oder sich als Benutzer auf der Website registrieren, können Sie die Nummer hier abrufen.
Papierstapelung	Wenn Sie das Gerät in einer feuchten Umgebung verwenden oder die Druckmedien aufgrund hoher Luftfeuchtigkeit feucht sind, können sich die Ausdrücke im Ausgabefach wellen und werden dann möglicherweise nicht mehr ordnungsgemäß gestapelt. In diesem Fall können Sie diese Funktion am Gerät aktivieren, damit die Ausdruck fest übereinander gestapelt werden. Das Verwenden dieser Funktion reduziert jedoch die Druckgeschwindigkeit.

Netzwerkeinrichtung

 **HINWEIS:** Je nach Option oder Modell werden einige Menüs möglicherweise nicht auf dem Bildschirm angezeigt. Ist dies der Fall, sind die betreffenden Menüs nicht auf Ihrem Gerät verfügbar.

So ändern Sie die Menüoptionen:

Drücken Sie auf dem Bedienfeld „Menü“  > **Netzwerk**.

Option	Beschreibung
TCP/IP (IPv4)	<p>Wählen Sie das entsprechende Protokoll und die Konfigurationsparameter für die Netzwerkumgebung aus.</p> <p>HINWEIS: Es können viele Parameter festgelegt werden. Wenn Sie nicht sicher sind, nehmen Sie keine Einstellungen vor, oder wenden Sie sich an den Netzwerkadministrator.</p>
TCP/IP (IPv6)	<p>Wählen Sie diese Option aus, um die Netzwerkumgebung über IPv6 zu verwenden.</p>
Ethernet	<p>Konfigurieren Sie die Geschwindigkeit und den Anschluss für die Netzwerkübertragung.</p> <p>HINWEIS: Schalten Sie das Gerät aus und wieder ein, nachdem Sie diese Option geändert haben.</p>
Protokollverwaltung	HTTP <p>Sie können festlegen, ob der Webdienst verwendet werden soll.</p> <p>HINWEIS: Schalten Sie das Gerät aus und wieder ein, nachdem Sie diese Option auf Aus gesetzt haben.</p>
	WINS <p>Sie können den WINS-Server konfigurieren. WINS (Windows Internet Name Service) wird in Windows-Betriebssystemen verwendet.</p>
	SNMP V1/V2 <p>Sie können das SNMP-Protokoll (Simple Network Management Protocol) einstellen. Administratoren können SNMP zur Überwachung und Verwaltung der Geräte im Netzwerk verwenden.</p>
	UPnP (SSDP) <p>Sie können das UPnP-Protokoll einstellen.</p> <p>HINWEIS: Schalten Sie das Gerät aus und wieder ein, nachdem Sie diese Option auf Aus gesetzt haben.</p>
	MDNS <p>Sie können die mDNS-Einstellungen (Multicast Domain Name System) festlegen.</p>
Netzwerkconfiguration	<p>Diese Liste enthält Informationen zur Netzwerkverbindung und -konfiguration Ihres Geräts.</p>
Einstellungen löschen	<p>Setzt die Netzwerkeinstellungen auf die Standardwerte zurück.</p> <p>HINWEIS: Schalten Sie das Gerät aus und wieder ein, nachdem Sie diese Option geändert haben.</p>

Zugriff auf die Einstellungen über den integrierten HP Webserver (EWS)

Für mit dem Netzwerk verbundene MFPs steht ein integrierter HP Webserver (EWS) zur Verfügung, über den die Druckereinstellungen angezeigt und geändert werden können.

Weitere Informationen zum integrierten Webserver finden Sie unter <http://support.hp.com>.

Zugriff auf den EWS

Führen Sie die folgende Schritte aus, um den EWS zu öffnen:

1. Drucken Sie eine Konfigurationsseite, um die IP-Adresse oder den Hostnamen des Druckers zu ermitteln.
2. Öffnen Sie einen Webbrowser. Geben Sie die IP-Adresse oder den Hostnamen in die Adresszeile genau so ein, wie sie bzw. er auf der Konfigurationsseite angezeigt wird. Drücken Sie auf der Computertastatur die **Eingabetaste**. Der integrierte HP Webserver wird geöffnet.



Wenn beim Versuch, den integrierten Webserver zu öffnen, im Webbrowser die Nachricht **Es besteht ein Problem mit dem Sicherheitszertifikat des EWS** angezeigt wird, klicken Sie auf **Laden dieser Website fortsetzen (nicht empfohlen)**.

 **HINWEIS:** Wenn Sie **Laden dieser Website fortsetzen (nicht empfohlen)** auswählen, hat dies keine negativen Auswirkungen für Ihren Computer, wenn Sie im EWS für den HP Drucker navigieren.

Ändern der Einstellungen im integrierten HP Webserver

Der integrierte HP Webserver (EWS) zeigt die Druckereinstellungen standardmäßig in einer schreibgeschützten Ansicht an. Benutzer müssen sich beim integrierten HP Webserver anmelden, um die Einstellungen zu ändern. Führen Sie folgende Schritte aus, um sich beim EWS anzumelden:

1. Klicken Sie in der rechten oberen Ecke der EWS-Seite auf **Anmelden**.
2. Typ `admin` sowohl für die **ID** als auch für das **Kennwort**.

 **HINWEIS:** Es wird empfohlen, dass der Administrator zunächst **ID** und **Kennwort** einrichtet und Benutzer für die Anmeldung auf dem EWS die richtige **ID** und das **richtige Kennwort** eingeben.

Accounts im EWS einrichten und verwalten

Die Funktion **Auftragsabrechnung** wird im EWS aktiviert. Sie können Konten verwalten und Benutzern durch Eingabe einer ID und eines Kennworts Zugang ermöglichen.

 **HINWEIS:** **Scan nach WSD** unterstützt keine **Auftragsabrechnung**, wenn diese Funktion aktiviert ist, da Windows ID/Kennwort der Auftragsabrechnung für diese Aufträge nicht unterstützt.

Die UPD-Treiberaufträge werden abgebrochen, wenn die Option **Standardabrechnung** ausgewählt ist oder der Kontomodus auf „An“ eingestellt ist.

Führen Sie die folgenden Schritte aus, um die Option **Auftragsabrechnung** zu aktivieren:

1. Greifen Sie auf den integrierten Webserver zu, und klicken Sie dann auf die Schaltfläche **Anmelden** oben rechts auf der EWS-Seite.
2. Geben Sie die richtige **ID** und das richtige **Kenntwort** ein, um sich auf dem integrierten Webserver anzumelden.
3. Klicken Sie im integrierten Webserver auf die Registerkarte **Sicherheit**.
4. Wählen Sie im linken Navigationsbereich **Abrechnung** aus, und klicken Sie dann auf **Rechnungsmethoden**.
5. Wählen Sie die Option **Standardabrechnung** aus.

Für die Auftragsabrechnung gibt es zwei Möglichkeiten:

- **Keine Abrechnung:** Wenn diese Option ausgewählt ist, ist die Funktion "Auftragsabrechnung" deaktiviert.
 - **Standardabrechnung:** Wenn diese Option ausgewählt ist, kann der Benutzer entweder den Modus „ID/Kennwort“ oder „Nur ID“ auswählen.
6. Klicken Sie auf **Hinzufügen**, um eine Abrechnungs-ID hinzuzufügen.

 **HINWEIS:** Die Funktion „Standardabrechnung“ unterstützt bis zu 200 Benutzer.

Einrichten eines E-Mail-Kontos

 **HINWEIS:** Stellen Sie sicher, dass der Drucker mit dem Netzwerk verbunden ist.

Sie können auf dem integrierten Webserver ein Adressbuch einrichten und im Adressbuch 200 einzelne Kontakte und 200 Gruppen verwalten.

Führen Sie diese Schritte aus, um ein E-Mail-Konto einzurichten:

1. Greifen Sie auf den integrierten Webserver zu, und klicken Sie dann auf die Schaltfläche **Anmelden** oben rechts auf der EWS-Seite.
2. Geben Sie die richtige **ID** und das richtige **Kenntwort** ein, um sich auf dem integrierten Webserver anzumelden.
3. Klicken Sie auf die Registerkarte **Einstellungen**, und wählen Sie **Netzwerkeinstellungen** > **SMTP** aus.
4. Geben Sie die IP-Adresse in Dezimaldarstellung mit Punkten oder als Hostname ein.
5. Geben Sie die Serverportnummer ein (zwischen 1 und 65535).
6. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen neben **SMTP erfordert Authentifizierung**, um festzulegen, dass eine Authentifizierung erforderlich ist.
7. Geben Sie den Anmeldenamen und das Passwort für den SMTP-Server ein.
8. Klicken Sie auf **Übernehmen**.

Einrichten eines Zielservers

 **HINWEIS:** Stellen Sie sicher, dass der Drucker mit dem Netzwerk verbunden ist.

Führen Sie diese Schritte aus, um ein E-Mail-Konto einzurichten:

1. Greifen Sie auf den integrierten Webserver zu, und klicken Sie dann auf die Schaltfläche **Anmelden** oben rechts auf der EWS-Seite.
2. Geben Sie die richtige **ID** und das richtige **Kenntwort** ein, um sich auf dem integrierten Webserver anzumelden.
3. Klicken Sie auf die Registerkarte **Adressbuch**, und wählen Sie dann **Einzelperson** > **Hinzufügen** aus.
4. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen neben **FTP hinzufügen** oder **SMB hinzufügen**.
5. Geben Sie die IP-Adresse in Dezimaldarstellung mit Punkten oder als Hostname ein.
6. Geben Sie die Serverportnummer ein (zwischen 1 und 65535).
7. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen neben **Anonym**, um dem Server Zugriff auf nicht autorisierte Personen zu ermöglichen.
8. Geben Sie den Anmeldenamen und das Passwort ein.
9. Wenn Ihr Server mit einer bestimmten Domäne verbunden ist, geben Sie den Domännennamen ein. Geben Sie andernfalls einfach den Computernamen ein, der beim SMB-Server registriert ist.
10. Geben Sie den Pfad ein, unter dem das gescannte Bild gespeichert werden soll.



HINWEIS: Der Ordner, in dem gescannte Abbilder gespeichert werden sollen, muss sich im Stammordner (Root) befinden.

Der Ordner muss freigegeben sein. Gegebenenfalls die Freigabe festlegen.

Ihr Benutzername muss über Berechtigungen zum Lesen und Schreiben des Ordners verfügen.

11. Klicken Sie auf **Übernehmen**.

9 Wartung

Dieses Kapitel enthält Informationen zum Erwerb von Verbrauchsmaterialien, Zubehör und Wartungsteilen, die für Ihr Gerät erhältlich sind.

- [Bestellen von Verbrauchsmaterialien und Zubehör](#)
- [Verfügbare Verbrauchsmaterialien](#)
- [Verfügbares Zubehör](#)
- [Verfügbare Wartungsteile](#)
- [Aufbewahren der Verbrauchsmaterialien](#)
- [Neuverteilen des Toners](#)
- [Einsetzen der Tonerpatrone](#)
- [Einsetzen der Bildtrommeleinheit](#)
- [Überprüfen der Lebensdauer von Verbrauchsmaterialien](#)
- [Einstellen des Warnhinweises über einen niedrigen Tonerfüllstand](#)
- [Reinigen des Geräts](#)
- [Aktualisieren der Firmware](#)

Bestellen von Verbrauchsmaterialien und Zubehör



HINWEIS: Das verfügbare Zubehör kann je nach Land/Region variieren. Fordern Sie eine Liste der verfügbaren Verbrauchsmaterialien und Wartungsteile bei Ihrem Händler an.

Verfügbare Verbrauchsmaterialien

Wenn die Verbrauchsmaterialien aufgebraucht sind, können Sie für Ihr Gerät die folgenden Verbrauchsmaterialien bestellen:

Typ	Beschreibung	Bestellnummer
Tonerpatrone	Standardersatztonerkartusche Schwarz	W1335A
	Ersatztonerpatrone mit höherer Kapazität, Schwarz	W1335X
Imaging-Einheit	Ersatzbildtrommel	CF257A

 **HINWEIS:** Die Lebensdauer der Tonerpatrone kann je nach verwendeter Option, Prozentsatz des Bildbereichs und Jobmodus unterschiedlich sein.

 **VORSICHT!** Neue Tonerpatronen oder andere Verbrauchsmaterialien müssen in dem Land/der Region gekauft werden, in dem das Gerät erworben wurde. Andernfalls sind die neuen Tonerpatronen und anderen Verbrauchsmaterialien nicht mit Ihrem Gerät kompatibel, da die Beschaffenheit der Tonerpatronen und anderen Verbrauchsmaterialien entsprechend der jeweils geltenden Bestimmungen je nach Land/Region unterschiedlich ist.

 **ACHTUNG:** HP empfiehlt, keine nicht von HP hergestellten Tonerpatronen zu verwenden, z. B. nachgefüllte oder überarbeitete Patronen. HP kann keine Qualitätsgarantie für Tonerpatronen übernehmen, die keine HP Originaltonerpatronen sind. Serviceleistungen oder Reparaturen, die infolge der Verwendung von Tonerpatronen erforderlich werden, die nicht von HP stammen, fallen nicht unter die Gerätegarantie.

Verfügbares Zubehör

Sie können Zubehör erwerben, mit dem Sie die Leistung und Kapazität Ihres Geräts erhöhen können. Diese Art von Zubehör muss von dem qualifizierten, autorisierten HP Serviceanbieter, Händler oder Einzelhändler installiert werden, bei dem Sie das Gerät erworben haben. Wenden Sie sich für die Bestellung von Zubehör an einen von HP autorisierten Kundendienst oder Serviceanbieter.



HINWEIS: Je nach Modell oder Land/Region sind einige Funktionen und optionale Komponenten möglicherweise nicht verfügbar.

Zubehör	Funktion
Optionales Fach	Wenn Sie häufig Probleme beim Papiernachschub haben, können Sie ein zusätzliches Fach mit einer Kapazität von 250 Blatt ^a anbringen.
Optionaler RADF^b	Reverse Automatic Document Feeder.

^a Normalpapier 80 g/m².

^b Bei Modellen mit optionalem RADF ist eine CarePack-Installation erforderlich, die je nach Land/Region oder Modell variieren kann.

Verfügbare Wartungsteile

Um Wartungsteile zu erwerben, wenden Sie sich an den Anbieter, bei dem Sie das Gerät gekauft haben. Der Austausch von Wartungsteilen darf nur von dem autorisierten Serviceanbieter, Händler oder Einzelhändler vorgenommen werden, bei dem Sie das Gerät erworben haben. Die Garantie deckt nicht den Austausch von Wartungsteilen ab, deren „durchschnittlicher Ertrag“ erreicht wurde.

Wartungsteile sollten in bestimmten Intervallen ersetzt werden, um Probleme bei der Druckqualität und der Papierzufuhr zu vermeiden, die durch verschlissene Teile entstehen (siehe Tabelle unten). Ihr Gerät sollte sich stets in einem einwandfreien, betriebsbereiten Zustand befinden. Die folgenden Wartungsteile sollten ersetzt werden, sobald sie aufgebraucht sind.

Teile	Durchschnittlicher Ertrag ^a
Transferwalze	Ca. 100.000 Seiten
Fixiereinheit	Ca. 100.000 Seiten
Einzugswalze von Mehrzweckfach 1	Ca. 100.000 Seiten
Einzugswalze von Fach 2	Ca. 100.000 Seiten
Reibungsbelag von Mehrzweckfach 1	Ca. 50.000 Seiten
Reibungsbelag von Fach 2	Ca. 50.000 Seiten
Walze des automatischen Vorlageneinzugs (ADF)	Ca. 100.000 Seiten
Gummifläche des automatischen Vorlageneinzugs (ADF)	Ca. 50.000 Seiten

^a Abhängig vom verwendeten Betriebssystem, Rechenleistung, Anwendungssoftware, Verbindungsmethode, Medien, Medienformat und Komplexität des Jobs.

Aufbewahren der Verbrauchsmaterialien

Verbrauchsmaterial enthält Komponenten, die empfindlich auf Licht, Temperatur und Luftfeuchtigkeit reagieren. HP empfiehlt, dass Benutzer die folgenden Empfehlung beachten, um eine optimale Leistung, höchste Qualität und längste Lebensdauer ihrer neuen HP Verbrauchsmaterialien zu gewährleisten.

Bewahren Sie das Verbrauchsmaterial in der gleichen Umgebung auf, in der der Drucker verwendet wird. Dies sollte eine Umgebung mit kontrollierten Temperatur- und Feuchtigkeitsbedingungen sein. Bewahren Sie das Verbrauchsmaterial in der ursprünglichen und ungeöffneten Verpackung auf, bis es installiert wird.

Wenn Sie das Verbrauchsmaterial aus dem Drucker entfernen, befolgen Sie die Anweisungen unten zum sicheren Lagern der Bildtrommeleinheit.

- Bewahren Sie die Patrone in der Schutzhülle aus der ursprünglichen Verpackung auf.
- Lagern Sie die Patrone flach (nicht hochkant), wobei die Seite nach oben zeigen soll, die auch im Gerät nach oben zeigt.
- Lagern Sie Verbrauchsmaterialien nicht unter folgenden Bedingungen:
 - Temperatur ist höher als 40 °C.
 - Die Luftfeuchtigkeit ist niedriger als 20 % oder höher als 80 %.
 - Die Umgebung weist extreme Schwankungen bei Luftfeuchtigkeit oder Temperatur auf.
 - Bei direkter Sonneneinstrahlung oder direktem Raumlicht.
 - An staubigen Stellen.
 - Über einen längeren Zeitraum im Auto.
 - In einer Umgebung, in der ätzende Gase vorhanden sind.
 - In einer Umgebung mit salzhaltiger Luft.

Handhabungshinweise für die Bildtrommeleinheit

- Das Öffnen der Verpackung der Bildtrommeleinheit vor ihrer Verwendung führt zu einer erheblichen Verkürzung ihrer Lagerfähigkeit und Betriebsdauer. Lagern Sie die Einheit nicht auf dem Boden.
- Wenn die Originalverpackung nicht verfügbar ist, decken Sie die obere Öffnung der Bildtrommeleinheit mit Papier ab, und bewahren Sie sie in einem dunklen Gehäuse auf.
- Berühren Sie nicht die Oberflächen der Fotoleitertrommel in der Bildtrommeleinheit.
- Setzen Sie die Bildtrommeleinheit keinen unnötigen Vibrationen oder Stößen aus.
- Drehen Sie die Trommel nie manuell, insbesondere nicht in entgegengesetzter Richtung. Dies kann zu internen Schäden oder Toneraustritt führen.

Verwenden der Tonerpatrone

HP empfiehlt, keine Tonerpatronen von Fremdherstellern zu verwenden, egal ob es sich dabei um neue oder um überarbeitete Patronen handelt.

 **HINWEIS:** Bei HP Druckern wirkt sich die Verwendung einer nicht von HP hergestellten Tonerpatrone bzw. einer nachgefüllten Tonerpatrone nicht auf die Gewährleistung und auch nicht auf einen HP Supportvertrag mit dem Kunden aus. Beruht der Produktfehler oder -schaden jedoch auf der Verwendung einer nicht von HP stammenden oder nachgefüllten Tonerpatrone, berechnet HP den Standardsatz an Zeit und Material, die für die Behebung dieses Fehlers oder Schadens erforderlich sind.

Geschätzte Haltbarkeit der Tonerpatrone

Die Lebensdauer der Druckpatrone ist ein Näherungswert, der auf der durchschnittlichen Seitenzahl im Format A4/Letter mit ISO-Abdeckung basiert. Der erklärte Ergiebigkeitswert für die Patrone entspricht ISO/IEC 19798. Die tatsächliche Ergiebigkeit kann je nach gedruckten Bildern und anderen Faktoren variieren. Weitere Informationen erhalten Sie unter <http://www.hp.com/go/learnaboutsupplies>.

Neuverteilen des Toners

Wenn sich die Tonerpatrone dem Ende ihrer Lebensdauer nähert:

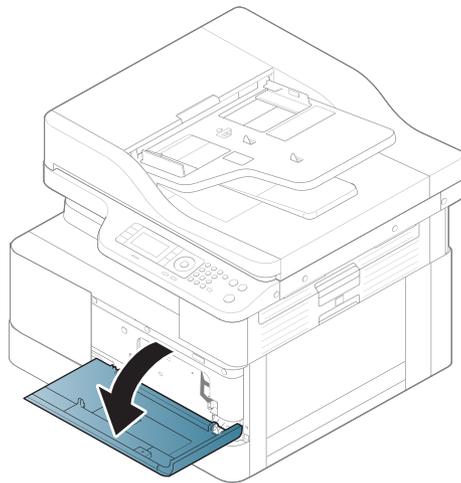
- Es kommt zu weißen Streifen oder einem hellen Druckbild, und/oder die Dichte variiert von Seite zu Seite.
- Die Status-LED blinkt rot. Möglicherweise wird auf dem Bildschirm eine Meldung angezeigt, in der über den niedrigen Tonerfüllstand informiert wird.
- Auf dem Computer wird ein Druckstatus-Programmfenster angezeigt, in dem darüber informiert wird, welche Patrone nur noch wenig Toner enthält.

In diesem Fall können Sie die Druckqualität vorübergehend verbessern, indem Sie den verbleibenden Toner in der Patrone neu verteilen. In einigen Fällen werden weiße Streifen oder ein helles Druckbild auch weiterhin auftreten, nachdem Sie den Toner neu verteilt haben.

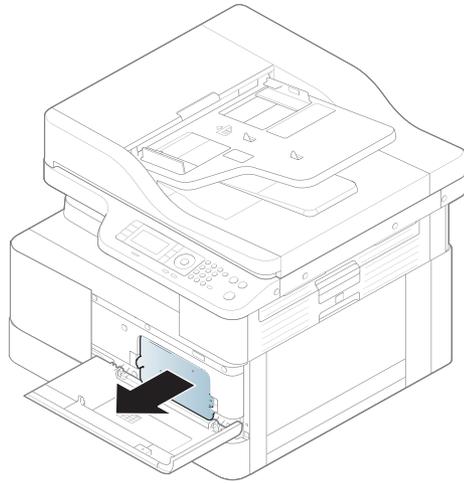
 **HINWEIS:** Die Abbildungen in diesem Benutzerhandbuch können je nach Option oder Modell von Ihrem Gerät abweichen. Überprüfen Sie Ihren Gerätetyp.

 **ACHTUNG:** Wenn Toner auf Kleidung gelangt, wischen Sie ihn mit einem trockenen Tuch ab, und waschen Sie die Kleidung mit kaltem Wasser. Durch heißes Wasser setzt sich der Toner im Gewebe fest.

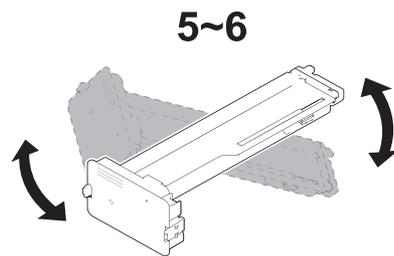
1.



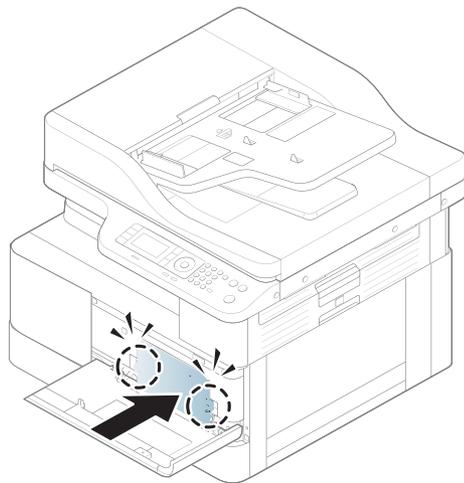
2.



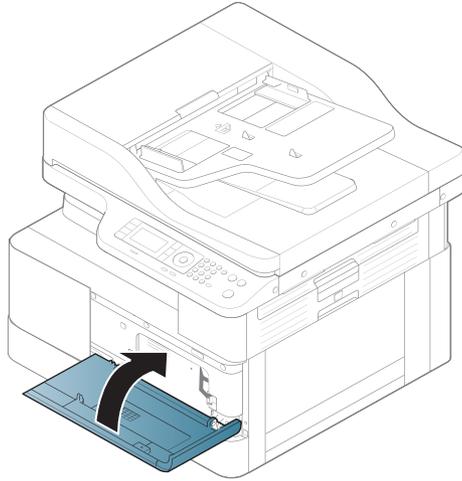
3.



4.



5.



Einsetzen der Tonerpatrone

1. Nehmen Sie die Tonerpatrone aus der Verpackung.



 **TIPP:** Entfernen Sie den orangefarbenen Stopfen nicht. Er wird für den Austausch der Tonerpatrone benötigt.

2. Halten Sie die Tonerpatrone wie gezeigt, und drehen Sie sie von einem Ende zum anderen, um den Toner in der Patrone neu zu verteilen.



3. Ziehen Sie an der roten oder orangefarbenen Lasche, und entfernen Sie sie vollständig.



4. Richten Sie die Tonerpatrone an der Öffnung aus, und drücken Sie, bis die Tonerpatrone einrastet. Ein Klickgeräusch zeigt an, dass die Patrone eingerastet ist.



5. Schließen Sie die vordere und rechte Kappe.



Einsetzen der Bildtrommeleinheit

⚠ ACHTUNG: Lassen Sie vordere und rechte Klappe geöffnet, bis alle Installationsschritte abgeschlossen sind.

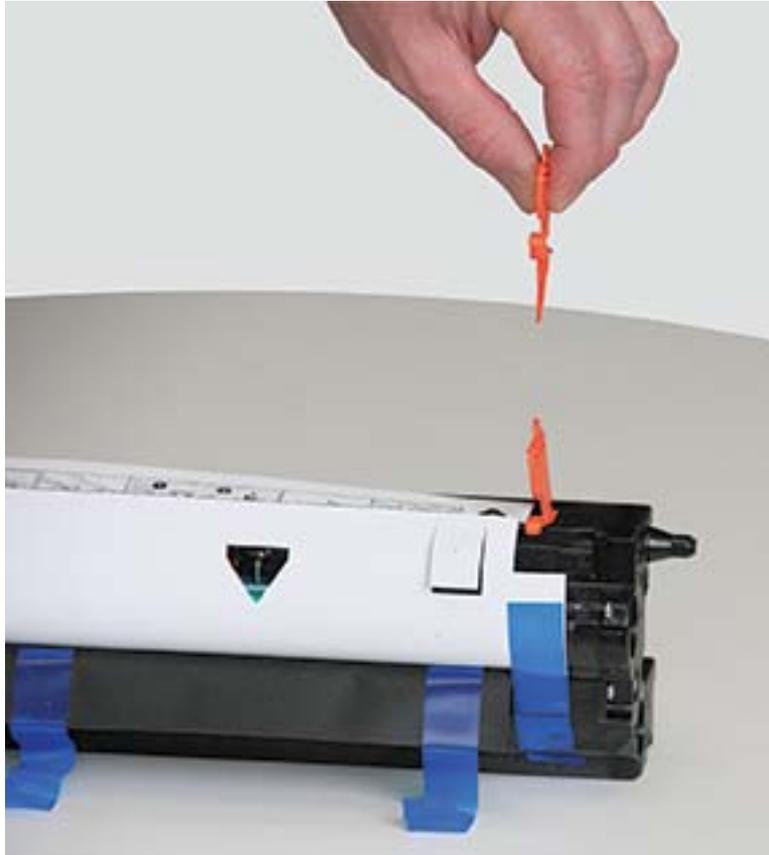
1. Nehmen Sie die Bildtrommeleinheit aus der Verpackung, und legen Sie sie auf einer sauberen und ebenen Oberfläche ab.



2. Lösen Sie die Klebestreifen von der Unterseite und den beiden Seiten.



3. Entfernen Sie die orangefarbenen Transportsicherungen von der Bildtrommeleinheit.



4. Entfernen Sie die übrigen Klebestreifen, und ziehen Sie die Schutzfolie von der Bildtrommeleinheit ab.



⚠ ACHTUNG: Vermeiden Sie jegliche Berührung der Bildtrommelwalzenoberfläche.



📝 HINWEIS: Achten Sie darauf, dass die Bildtrommeleinheit nicht länger als ein paar Minuten dem Licht ausgesetzt ist.

5. Entfernen Sie den orangefarbenen Stopfen auf der Rückseite der Bildtrommeleinheit



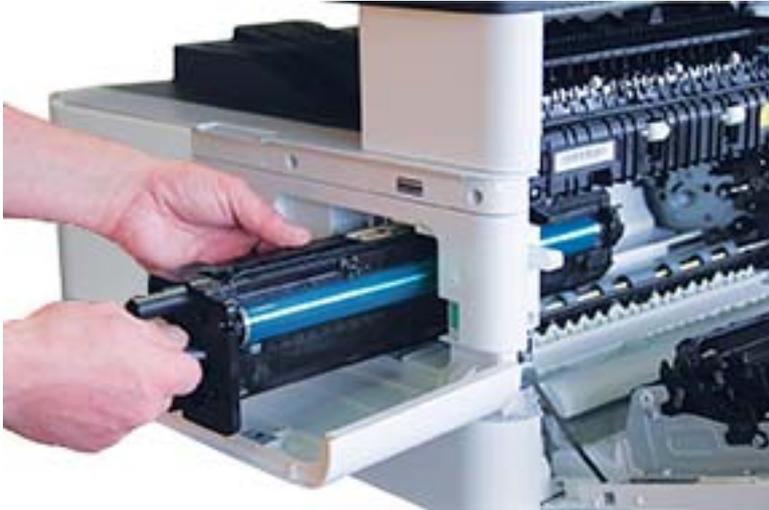
⚠ ACHTUNG: Sobald Sie den Stopfen entfernt haben, muss die Bildtrommeleinheit immer eben gelagert werden. Wird die Bildtrommeleinheit gekippt, könnte Inhalt auslaufen.

6. Heben Sie bei **vollständig geöffneter** rechter und vorderer Klappe die Bildtrommeleinheit vorsichtig in die richtige Position, so dass die Unterseite der Einheit wie gezeigt an den angehobenen Ausrichtungsschienen im Inneren des Druckergehäuses ausgerichtet ist.



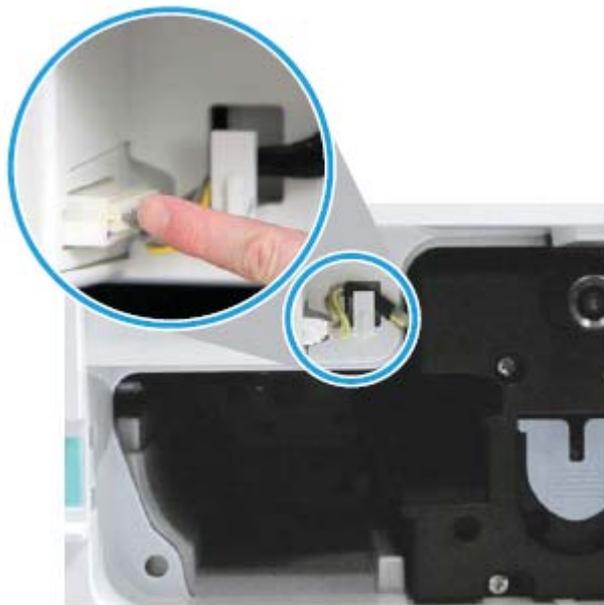
⚠ ACHTUNG: Vermeiden Sie jegliche Berührung der Bildtrommelwalzenoberfläche.

7. Setzen Sie die Bildtrommeleinheit ein, und stellen Sie sicher, dass sie richtig sitzt.



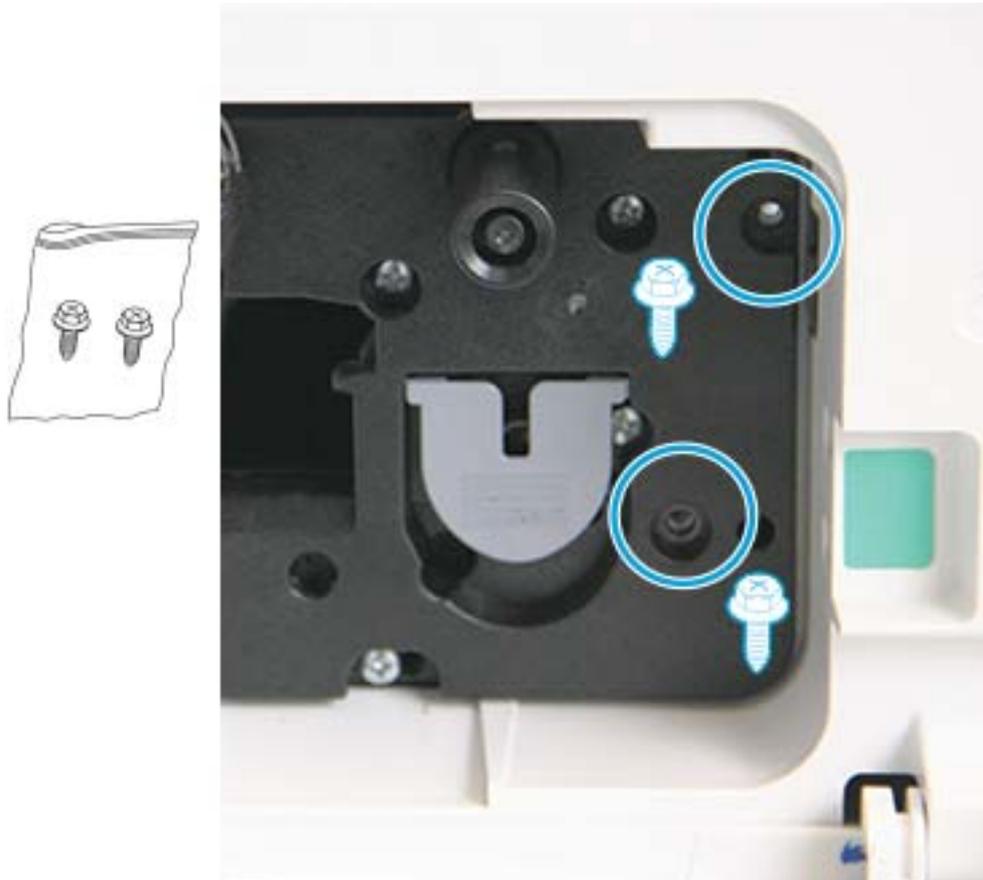
 **HINWEIS:** Wenn die Bildtrommeleinheit klemmt oder sich nicht leicht in das Gehäuse einsetzen lässt, stellen Sie sicher, dass die rechte Klappe vollständig geöffnet ist, richten Sie die Bildtrommeleinheit erneut aus, und setzen Sie sie ein.

8. Schließen Sie das elektrische Kabel wie gezeigt an, und führen Sie das Kabel wie gezeigt in die Halterung.

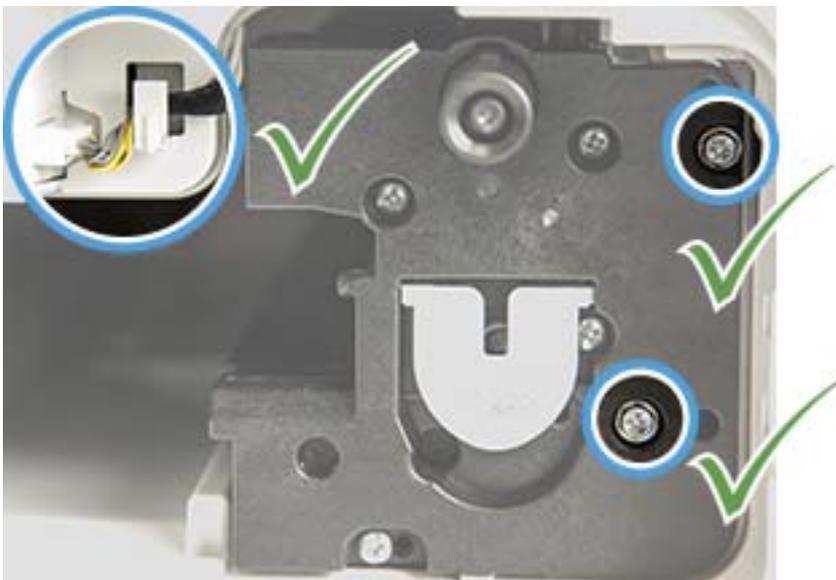


⚠ ACHTUNG: Vergewissern Sie sich, dass der Steckverbinder richtig in der Buchse steckt.

9. Befestigen Sie die beiden Schrauben wie gezeigt.



10. Stellen Sie sicher, dass der elektrische Steckverbinder angeschlossen und richtig eingesetzt ist. Stellen Sie sicher, dass die beiden Schrauben fest angebracht sind.



Überprüfen der Lebensdauer von Verbrauchsmaterialien

Wenn häufig Papierstaus oder Druckprobleme auftreten, überprüfen Sie die Anzahl der Seiten, die das Gerät gedruckt oder gescannt hat. Ersetzen Sie gegebenenfalls verschlissene Teile.



HINWEIS:

- Je nach Option oder Modell werden einige Menüs möglicherweise nicht auf dem Bildschirm angezeigt. Ist dies der Fall, sind die betreffenden Menüs nicht auf Ihrem Gerät verfügbar.
- Bei einigen Modellen müssen Sie möglicherweise auf **OK** drücken, um zu den untergeordneten Menüs zu navigieren.

-
1. Wählen Sie auf dem Bedienfeld „Menü“  > **Systemkonfiguration** > **Wartung** > **Lebensdauer von Verbrauchsmaterialien** aus.
 2. Wählen Sie die gewünschte Option aus, und drücken Sie **OK**.
 3. Drücken Sie die Taste „Stopp/Löschen“ , um in den Bereitschaftsmodus zurückzukehren.

Einstellen des Warnhinweises über einen niedrigen Tonerfüllstand

Wenn die Tonermenge in der Patrone niedrig ist, wird der Benutzer in einer Meldung oder mit Hilfe einer LED darüber informiert, dass die Tonerpatrone ausgetauscht werden muss. Sie können festlegen, ob die Meldung oder LED angezeigt werden soll.



HINWEIS: Bei einigen Modellen müssen Sie möglicherweise auf **OK** drücken, um zu den untergeordneten Menüs zu navigieren.

1. Wählen Sie auf dem Bedienfeld „Menü“  > **Systemkonfiguration** > **Wartung** > **Achtung: Wenig Toner** aus.
2. Wählen Sie die gewünschte Option aus.
3. Drücken Sie **OK**, um die Auswahl zu speichern.

Reinigen des Geräts

Wenn Probleme mit der Druckqualität auftreten oder das Gerät in einer staubigen Umgebung verwendet wird, müssen Sie Ihr Gerät regelmäßig reinigen. So können Sie optimale Druckbedingungen gewährleisten und das Gerät länger verwenden.

ACHTUNG:

- Das Reinigen des Gerätegehäuses mit Reinigungsmitteln, die große Mengen Alkohol, Lösungsmittel und andere starke Substanzen enthalten, kann zu Verfärbungen oder Deformationen des Gehäuses führen.
 - Wenn das Gerät oder umgebende Bereiche mit Toner verschmutzt sind, wird die Reinigung mit einem mit Wasser angefeuchteten Tuch oder Lappen empfohlen. Wenn Sie einen Staubsauger verwenden, wird Toner in die Luft geblasen, was zu Gesundheitsschäden führen kann.
-

Reinigen des Geräteäußeren

Reinigen Sie das Gerätegehäuse mit einem weichen und fusselfreien Tuch. Befeuchten Sie das Tuch leicht mit Wasser, aber achten Sie darauf, dass kein Wasser auf oder in das Gerät tropft.

Reinigen des Geräteinneren

Bei einem Druckvorgang können sich Papier, Toner und Staubpartikel im Inneren des Geräts ansammeln. Diese Ansammlung kann zu Problemen mit der Druckqualität führen, z. B. zu Tonerflecken oder Verschmierungen. Wenn das Innere des Geräts gereinigt wird, werden diese Probleme eliminiert bzw. reduziert.

ACHTUNG:

- Um eine Beschädigung der Tonerpatrone zu vermeiden, setzen Sie sie niemals länger als einige Minuten dem Licht aus. Decken Sie sie gegebenenfalls mit einem Blatt Papier ab.
- Achten Sie darauf, den grünen Bereich der Tonerpatrone nicht zu berühren. Verwenden Sie den Griff an der Patrone, um eine Berührung dieses Bereichs zu vermeiden.
- Verwenden Sie ein trockenes, fusselfreies Tuch zum Reinigen des Geräteinneren. Achten Sie darauf, dass die Transferwalze oder andere Teile im Inneren nicht beschädigt werden. Verwenden Sie keine Lösungsmittel wie Benzol oder Verdünner. Andernfalls können Probleme mit der Druckqualität oder Geräteschäden auftreten.

HINWEIS:

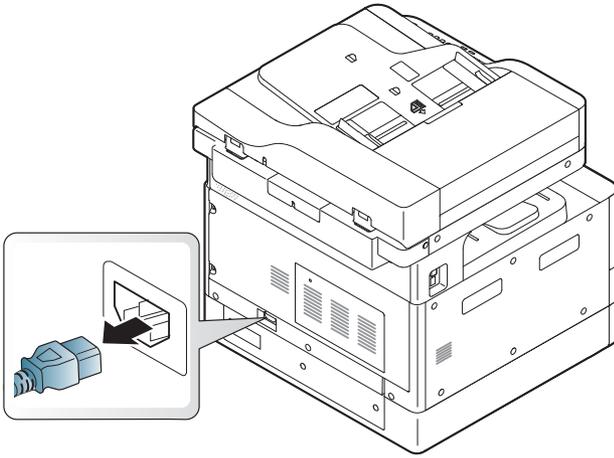
- Reinigen Sie das Gerät mit einem trockenen, fusselfreien Tuch.
 - Schalten Sie den Drucker aus, und ziehen Sie das Netzkabel ab. Warten Sie, bis das Gerät abgekühlt ist.
 - Die Abbildungen in diesem Benutzerhandbuch können je nach Option oder Modell von Ihrem Gerät abweichen. Überprüfen Sie Ihren Gerätetyp.
-

Reinigen der Walze

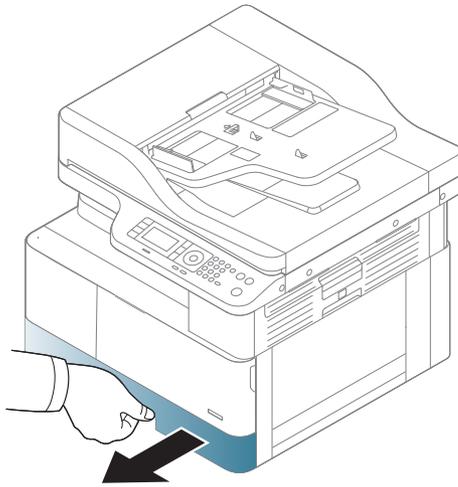
HINWEIS:

- Schalten Sie den Drucker aus, und ziehen Sie das Netzkabel ab. Warten Sie, bis das Gerät abgekühlt ist.
 - Die Abbildungen in diesem Benutzerhandbuch können je nach Option oder Modell von Ihrem Gerät abweichen. Überprüfen Sie Ihren Gerätetyp.
-

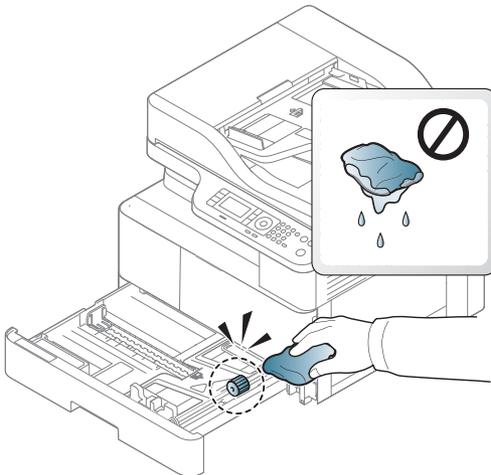
1.



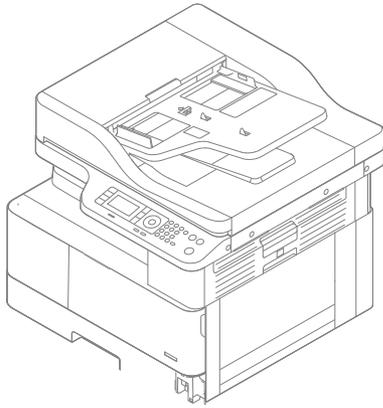
2.



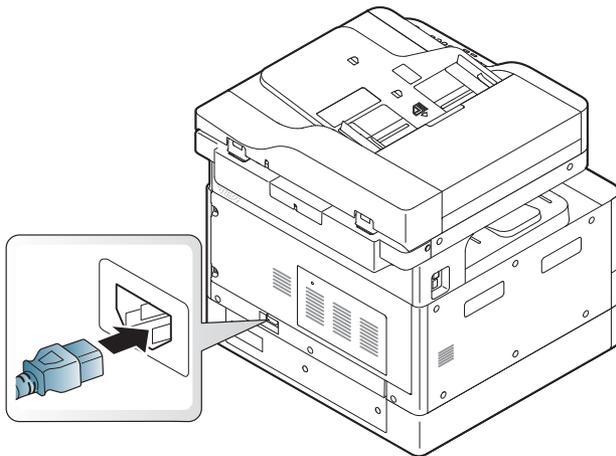
3.



4.

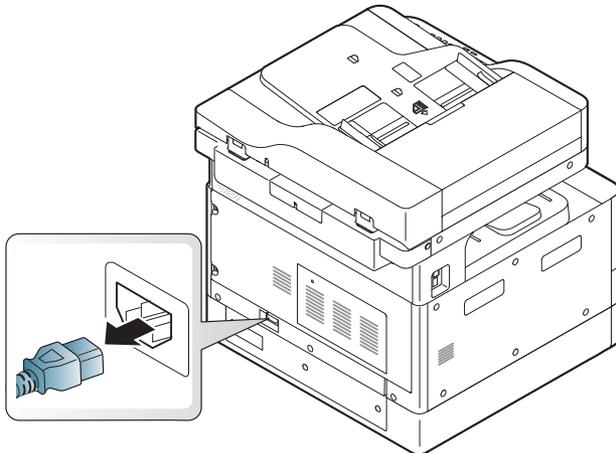


5.

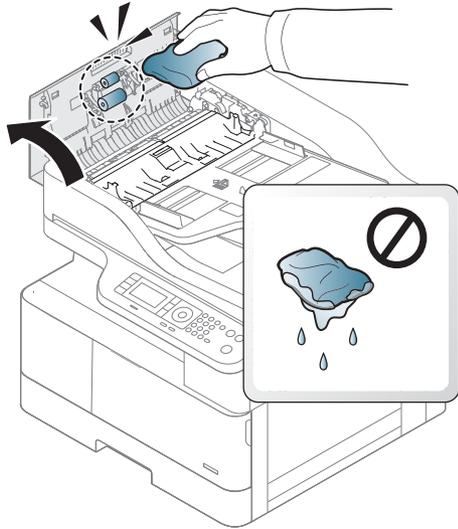


Nur Modelle M438nda, M440nda, M443nda

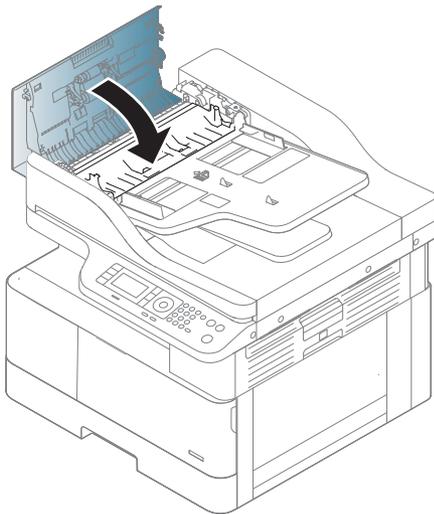
1.



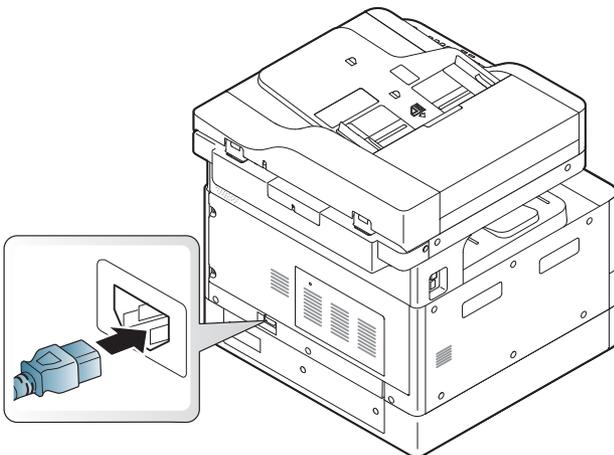
2.



3.



4.



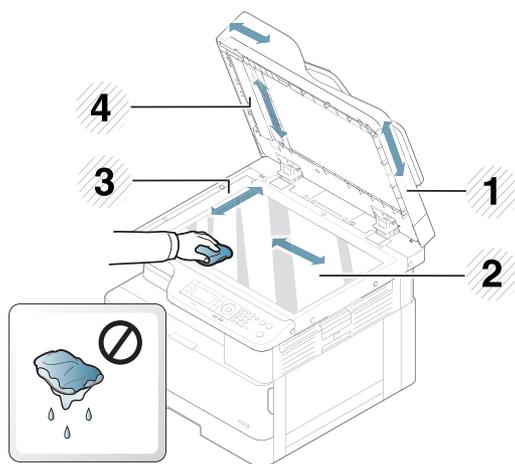
Reinigen der Scannereinheit

Eine saubere Scannereinheit gewährleistet bestmögliche Kopien. Es wird empfohlen, die Scannereinheit je nach Bedarf am Anfang des Tages und während des Tages zu reinigen.

HINWEIS:

- Schalten Sie den Drucker aus, und ziehen Sie das Netzkabel ab. Warten Sie, bis das Gerät abgekühlt ist.
- Die Abbildungen in diesem Benutzerhandbuch können je nach Option oder Modell von Ihrem Gerät abweichen. Überprüfen des Gerätetyps

1. Befeuchten Sie ein weiches, fusselfreies Tuch oder Papiertuch mit Wasser.
2. Heben Sie die Scannerabdeckung an, und öffnen Sie sie.
3. Wischen Sie die Oberfläche des Scanners ab, bis sie sauber und trocken ist.



- | | |
|---|--------------------------|
| 1 | Scannerabdeckung |
| 2 | Vorlagenglas |
| 3 | Glas des Vorlageneinzugs |
| 4 | Weißleiste |

4. Klappen Sie die Scannerabdeckung zu.

Aktualisieren der Firmware

Die folgenden Schritte verdeutlichen, wie die Firmware auf den Drucker heruntergeladen und aktualisiert wird.

Schritt 1: Laden Sie die Firmware von hp.com herunter:

1. Gehen Sie zu www.hp.com/support, wählen Sie **Software und Treiber** aus, geben Sie den Druckernamen in das Suchfeld ein, klicken Sie auf **Suchen**, und wählen Sie dann das Modell aus der Liste der Suchergebnisse aus.
2. Wenn das Betriebssystem nicht automatisch erkannt wird, wählen Sie es aus, oder ändern Sie es.
3. Suchen Sie im Abschnitt **Firmware** oder **Firmware-System** das Dienstprogramm für die Firmware-Aktualisierung.
4. Klicken Sie auf **Herunterladen**, und speichern Sie die Datei in einen Speicherort, z. B. auf den Desktop oder in Ihren Downloads-Ordner.
5. Öffnen Sie den Speicherort, in dem Sie die Firmware-Datei gespeichert haben, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf die ZIP-Datei, und extrahieren Sie die Dateien.

Schritt 2: Aktualisieren der Firmware

Führen Sie die entsprechenden Schritte für eine USB-Kabelverbindung oder eine drahtgebundene Netzwerkverbindung aus.

Methode 1: Firmware-Aktualisierung für einen über USB angeschlossenen Drucker (Windows XP/Vista/7/8/8.1/10)

Verwenden Sie diese Methode zum Aktualisieren der Firmware, wenn der Drucker über ein USB-Kabel an den Computer angeschlossen ist.



HINWEIS: Um diese Methode verwenden zu können, muss ein Treiber oder die gesamte Softwarelösung installiert sein.

1. Stellen Sie sicher, dass der Drucker über ein USB-Kabel mit dem Computer verbunden ist und problemlos kopieren oder drucken kann.
2. Schalten Sie den Drucker aus.
3. Halten Sie die Taste „Stopp/Löschen“  auf dem Bedienfeld des Geräts gedrückt.
4. Schalten Sie den Drucker ein, halten die Taste „Stopp/Löschen“  gedrückt, bis auf der Bedienfeldanzeige die folgende Meldung angezeigt wird: **Modus heruntergeladen, drücken Sie Stopp oder Abbrechen**.
5. Drücken Sie die Taste „Stopp/Löschen“  erneut, um in den Notmodus überzugehen. Auf dem Bedienfeld wird **Wartebild** angezeigt.
6. Navigieren Sie auf Ihrem Computer zu dem Ordner mit den von HP.com heruntergeladenen Dateien.
7. Wählen Sie die Firmware-Datei *.hd, und ziehen Sie sie per Drag-and-Drop auf die Datei usblast2.exe. Die Firmware-Aktualisierung wird automatisch auf dem Drucker gestartet.
8. Nach dem Abschluss wird der Drucker durch die Firmware-Aktualisierung automatisch neu gestartet.
9. Drucken Sie eine Konfigurationsseite, anhand der die installierte Firmware-Version nach der Aktualisierung geprüft werden kann.

Methode 2: Aktualisieren der Firmware für einen mit einem Netzwerk verbundenen Drucker

Verwenden Sie diese Methode zum Aktualisieren der Firmware, wenn der Drucker über ein drahtgebundenes Netzwerk mit dem Computer verbunden ist.

 **HINWEIS:** Um diese Methode verwenden zu können, müssen Sie einen Computerbrowser verwenden, um den integrierten HP Webserver (EWS) zu öffnen.

1. Drucken Sie eine Konfigurationsseite, um die IP-Adresse oder den Hostnamen des Druckers zu ermitteln.
2. Öffnen Sie einen Webbrowser. Geben Sie die IP-Adresse oder den Hostnamen in die Adresszeile genau so ein, wie sie bzw. er auf der Konfigurationsseite angezeigt wird. Drücken Sie auf der Computertastatur die **Eingabetaste**. Der integrierte HP Webserver wird geöffnet.

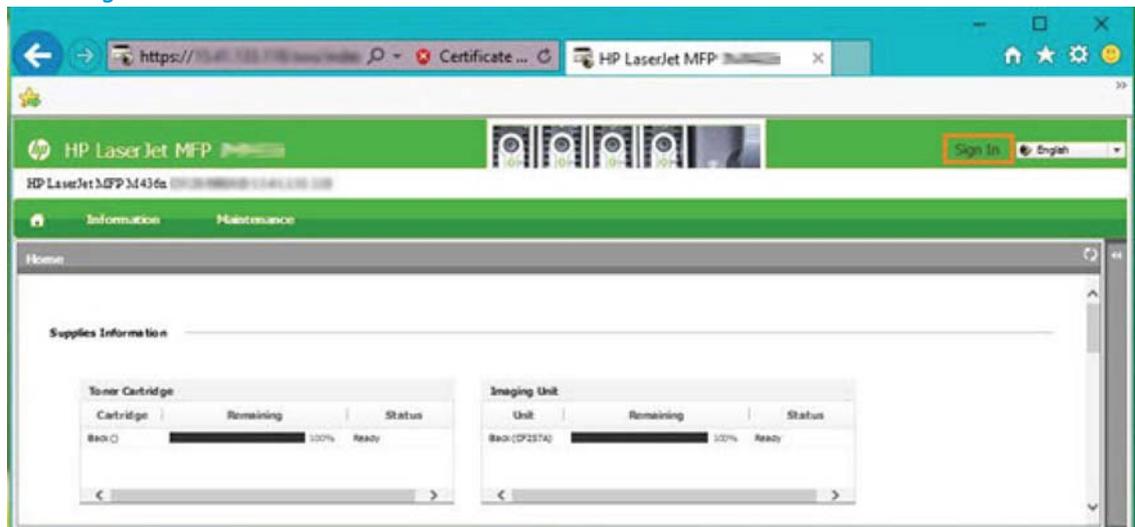
 <https://10.10.XX.XX/>

Wenn beim Versuch, den integrierten Webserver zu öffnen, im Webbrowser die Nachricht **Es besteht ein Problem mit dem Sicherheitszertifikat der Website** angezeigt wird, klicken Sie auf **Laden dieser Website fortsetzen (nicht empfohlen)**.

 **HINWEIS:** Wenn Sie **Laden dieser Website fortsetzen (nicht empfohlen)** auswählen, hat dies keine negativen Auswirkungen für Ihren Computer, wenn Sie im EWS für den HP Drucker navigieren.

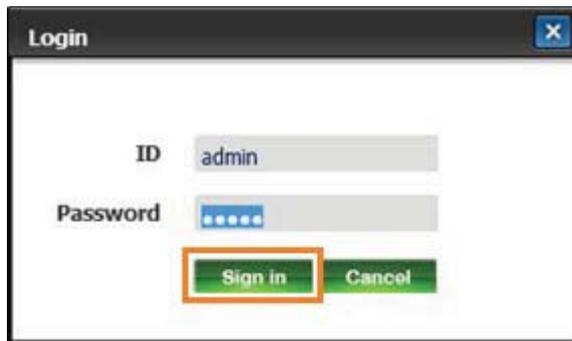
3. Wählen Sie in der rechten oberen Ecke der EWS-Seite **Anmelden** aus.

Abbildung 9-1 EWS-Seite



4. Geben Sie Ihren Benutzernamen und Ihr Kennwort ein.

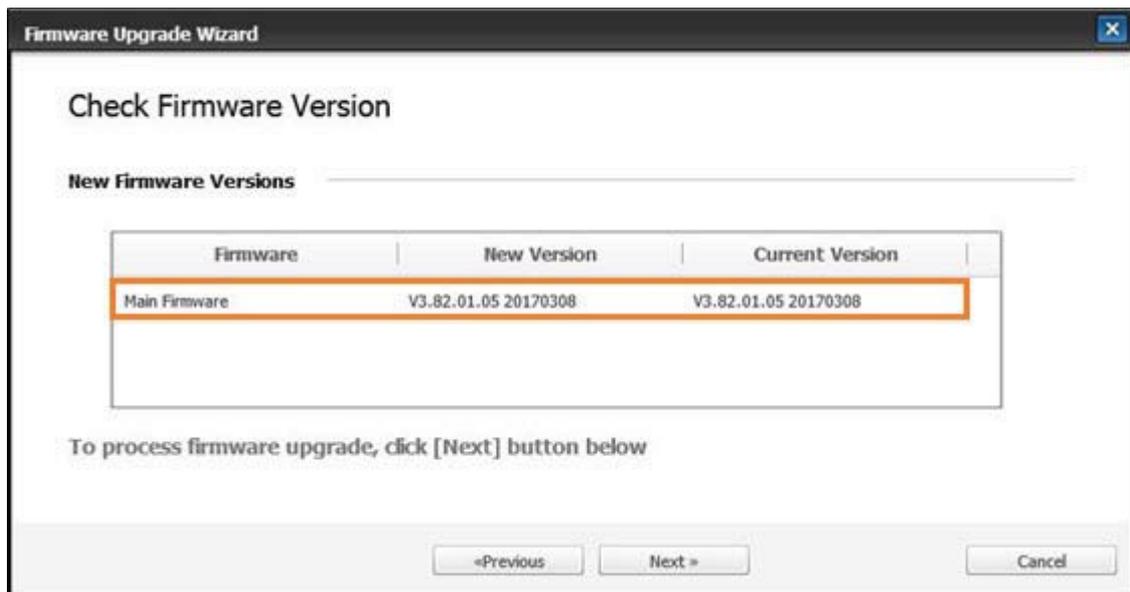
 **HINWEIS:** Wenn Sie noch kein Kennwort für den integrierten HP Webserver erstellt haben, geben Sie die Standardanmeldeinformationen `Admin` für den **Benutzernamen** und das **Kennwort** ein.



5. Wählen Sie die Registerkarte **Wartung** aus.
6. Wählen Sie die Schaltfläche **Assistent aktualisieren** aus.

 **HINWEIS:** Wenn Sie nicht beim EWS angemeldet sind, ist diese Schaltfläche nicht verfügbar.

7. Wählen Sie **Durchsuchen** aus, und navigieren Sie zum Speicherort, in den Sie die Dateien extrahiert haben.
8. Markieren Sie die Firmware-Datei, und klicken Sie auf **Öffnen**.
9. Wählen Sie **Weiter** aus, und warten Sie, bis der Assistent die Firmware überprüft hat.
10. Wenn Sie dazu aufgefordert werden, überprüfen Sie die Firmware-Version, wählen Sie **Weiter** aus, und warten Sie, bis die Firmware auf den Drucker geladen wurde.



11. Warten Sie, bis der Programmierungsvorgang der Firmware abgeschlossen ist und der Drucker neu gestartet wird.



HINWEIS: Dieser Vorgang wird einige Minuten dauern. Schließen Sie das Browserfenster bzw. unterbrechen Sie den Kommunikationsvorgang erst, wenn der integrierte HP Webserver (EWS) die Bestätigungsseite anzeigt.

12. Befolgen Sie die verbleibenden Anweisungen auf dem Bildschirm, um die Installation abzuschließen.
13. Drucken Sie eine Konfigurationsseite, anhand der die installierte Firmware-Version nach der Aktualisierung geprüft werden kann.

10 Nützliche Einstellungen

In diesem Kapitel wird erläutert, wie Sie den aktuellen Status des Geräts abrufen und das erweiterte Geräte-Setup einrichten.

- [Erste Einstellungen am Gerät](#)
- [Grundlegende Einstellungen des Geräts](#)
- [Höhenanpassung](#)

Erste Einstellungen am Gerät

Führen Sie nach dem Einrichten und Anschließen des Druckers folgende Schritte aus, um ein Kennwort zu erstellen:

1. Wählen Ihr Land aus der Länderliste aus.



HINWEIS: Das System wählt je nach gewähltem Land die Sprache aus.

2. Geben Sie eine achtstellige numerische PIN als Kennwort ein, und geben Sie das Kennwort zur Bestätigung erneut ein.



HINWEIS: Bei ungültigem Kennwort wird auf dem Bildschirm die Fehlermeldung „**Ungültige Eingabe**“ angezeigt. Drücken Sie auf **OK**.

Grundlegende Einstellungen des Geräts

Gehen Sie folgendermaßen vor, um die Standardeinstellungen des Geräts zu ändern:

 **HINWEIS:** Bei einigen Modellen müssen Sie möglicherweise auf **OK** drücken, um zu den untergeordneten Menüs zu navigieren.

1. Wählen Sie auf dem Bedienfeld „Menü“  > **Systemkonfiguration** > **Geräteeinrichtung** aus.
2. Wählen Sie die gewünschte Option aus, und drücken Sie **OK**.

 **HINWEIS:** Wenn Sie „Netztaste/Aktivieren“  drücken oder den Druckvorgang starten, wird das Gerät aus dem Stromsparmodes wieder aktiviert.

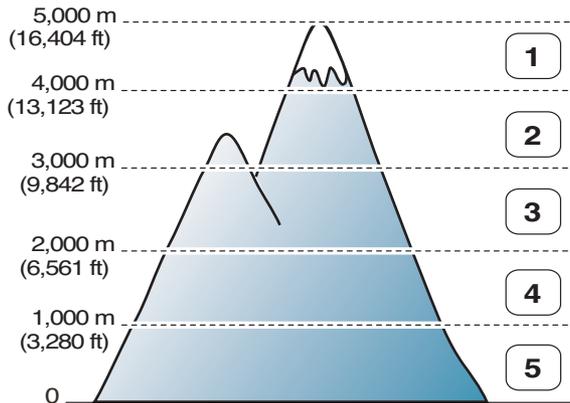
3. Wählen Sie die gewünschte Option aus, und drücken Sie **OK**.
4. Drücken Sie **OK**, um die Auswahl zu speichern.
5. Drücken Sie die Taste „Stopp/Löschen“ , um in den Bereitschaftsmodus zurückzukehren.

Die Einstellungen des Druckers können auch im integrierten HP Webserver (EWS) angezeigt/geändert werden.

Höhenanpassung

Die Druckqualität wird vom Umgebungsluftdruck beeinflusst. Dieser wird von der Höhe über dem Meeresspiegel bestimmt, in der das Gerät betrieben wird. Anhand der folgenden Informationen können Sie Ihr Gerät so einrichten, dass die optimale Druckqualität erzielt wird.

Bevor Sie den Wert für die Aufstellhöhe festlegen, ermitteln Sie die Höhe, in der Sie sich befinden.



1	Hoch 4
2	Hoch 3
3	Hoch 2
4	Hoch 1
5	Normal

Die Aufstellhöhe kann auf dem Anzeigebildschirm des Geräts unter der Option **Systemkonfiguration** festgelegt werden.

11 Fehlerbehebung

Dieses Kapitel enthält nützliche Informationen dazu, welche Maßnahmen Sie beim Auftreten eines Fehlers ergreifen können.

- [Papierzuführungsprobleme](#)
- [Beheben von Papierstaus](#)
- [Grundlegende Informationen zur Status-LED](#)
- [Grundlegende Informationen zu Bildschirmmeldungen](#)
- [Probleme bei den Netz- und Kabelanschlüssen](#)
- [Druckprobleme](#)
- [Probleme mit der Druckqualität](#)
- [Kopierprobleme](#)
- [Scanprobleme](#)
- [Betriebssystemprobleme](#)

Papierzuführungsprobleme

Die folgende Tabelle beschreibt allgemeine Probleme beim Papiereinzug und Vorschläge zu deren Lösung.

Zustand	Lösungsvorschläge
Papierseiten kleben zusammen.	<ul style="list-style-type: none">• Überprüfen Sie die maximale Papierkapazität des Fachs.• Stellen Sie sicher, dass Sie den richtigen Papiertyp verwenden.• Nehmen Sie das Papier aus dem Fach heraus, und biegen Sie es.• In feuchten Umgebungen können Papierseiten zusammenkleben.
Mehrere Blätter werden nicht eingezogen.	Möglicherweise sind verschiedene Papiertypen im Fach gestapelt. Legen Sie nur Papier desselben Typs, Formats und Gewichts ein.
Das Gerät zieht kein Papier ein.	<ul style="list-style-type: none">• Papierfächer werden vor dem Einlegen von Papier nicht richtig zurückgesetzt.• Entfernen Sie alle Fremdkörper aus dem Geräteinneren.• Das Papier wurde nicht richtig eingelegt. Nehmen Sie das Papier aus dem Fach heraus, und legen Sie es richtig ein.• Im Fach ist zu viel Papier. Entfernen Sie überschüssiges Papier aus dem Fach.• Das Papier ist zu dick. Verwenden Sie nur Papier, das den Anforderungen für dieses Gerät entspricht.
Es gibt immer wieder Papierstaus.	<ul style="list-style-type: none">• Papierfächer werden vor dem Einlegen von Papier nicht richtig zurückgesetzt.• Im Fach ist zu viel Papier. Entfernen Sie überschüssiges Papier aus dem Fach. Wenn Sie auf speziellen Druckmedien drucken, verwenden Sie die manuelle Papierzufuhr im Fach.• Der falsche Papiertyp wird verwendet. Verwenden Sie nur Papier, das den Anforderungen für dieses Gerät entspricht.• Möglicherweise befinden sich Fremdkörper im Inneren des Geräts. Öffnen Sie die Vorderklappe, und entfernen Sie alle Fremdkörper.



WICHTIG: Wenn Sie Papier in ein leeres Fach einlegen, muss die Hebeplatte heruntergedrückt werden.

Beheben von Papierstaus

Einführung

In den folgenden Abschnitten wird beschrieben, wie Papierstaus an verschiedene Positionen im Inneren des Druckers und des Scanners behoben werden.

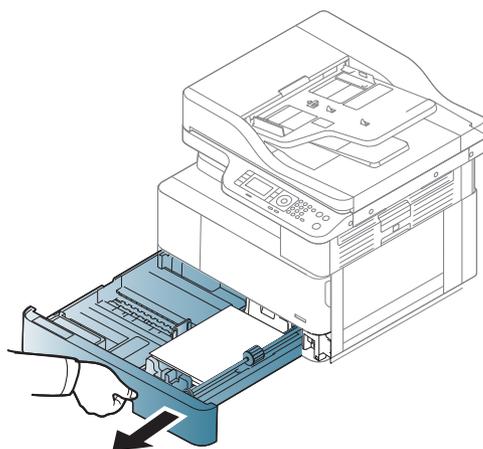
 **HINWEIS:** Um das Papier nicht zu zerreißen, ziehen Sie das gestaute Papier langsam und vorsichtig heraus.

Die Abbildungen in diesem Benutzerhandbuch können je nach Modell oder optionalen Komponenten von Ihrem Drucker abweichen.

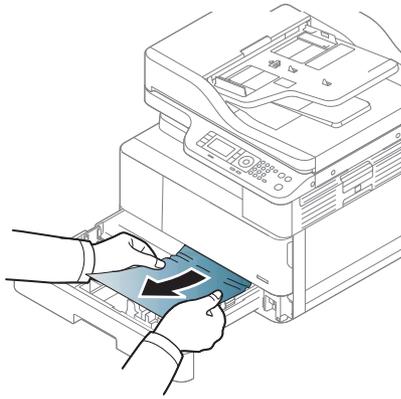
- [Fach 2](#)
- [Im Mehrzweckfach 1](#)
- [Innerhalb des Druckers](#)
- [Im Ausgabebereich](#)
- [Im Bereich der Duplexeinheit](#)
- [Beseitigen von Vorlagenpapierstaus](#)

Fach 2

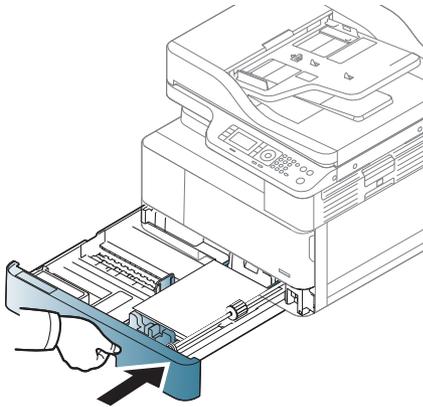
1. Ziehen Sie das Fach heraus.



2. Entfernen Sie das gestaute Papier, indem Sie es vorsichtig gerade herausziehen.

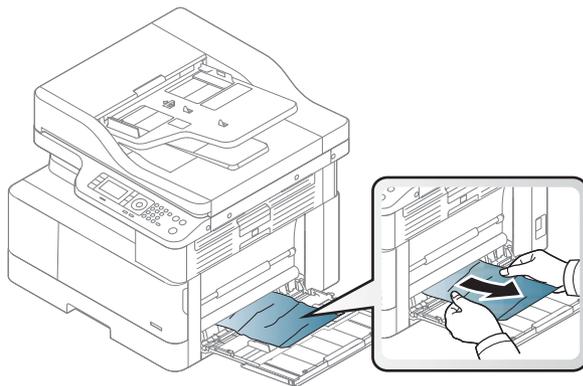


3. Schieben Sie das Fach wieder bis zum Einrasten in den Drucker ein.



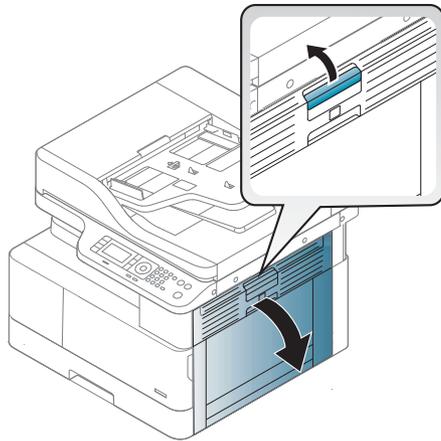
Im Mehrzweckfach 1

- ▲ Entfernen Sie das gestaute Papier, indem Sie es vorsichtig gerade herausziehen.

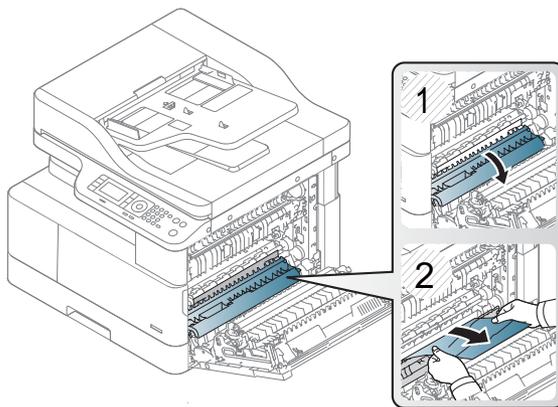


Innerhalb des Druckers

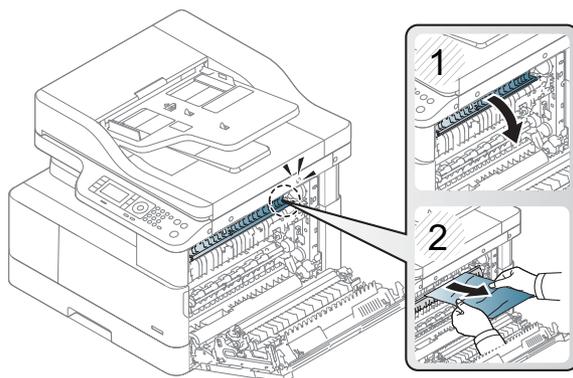
1. Öffnen Sie die seitliche Abdeckung.



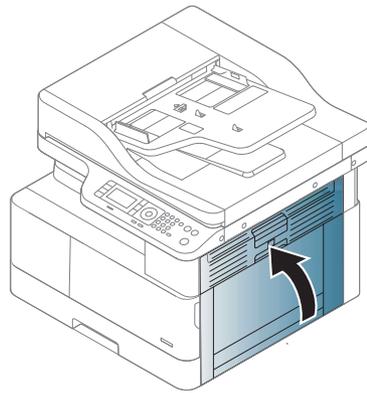
2. Öffnen Sie die Papierführung, und entfernen Sie das gestaute Papier.



3. Öffnen Sie die Stauzugangsklappe der Fixiereinheit, und entfernen Sie das gestaute Papier.



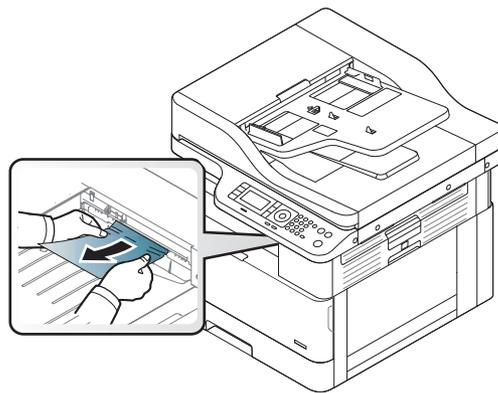
4. Schließen Sie die seitliche Abdeckung.



Im Ausgabebereich

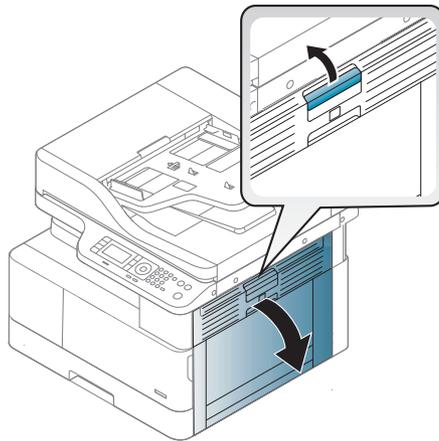
⚠ ACHTUNG: Der Fixierbereich des Geräts ist heiß. Gehen Sie daher beim Entfernen des Papiers aus dem Drucker vorsichtig vor.

1. Entfernen Sie das gestaute Papier, indem Sie es vorsichtig gerade herausziehen.

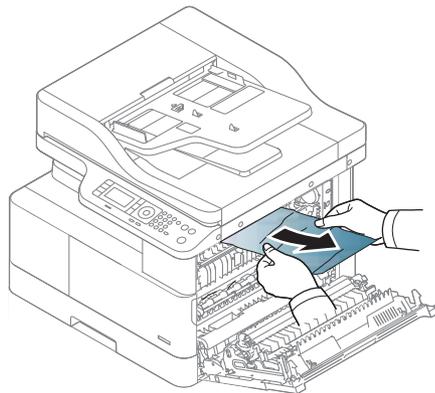


Wenn Sie in diesem Bereich kein Papier vorfinden, fahren Sie mit dem nächsten Schritt fort:

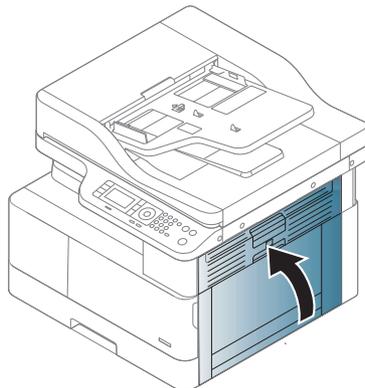
2. Öffnen Sie die seitliche Abdeckung.



3. Entfernen Sie das gestaute Papier aus dem Ausgabebereich bzw. der Fixiereinheit.

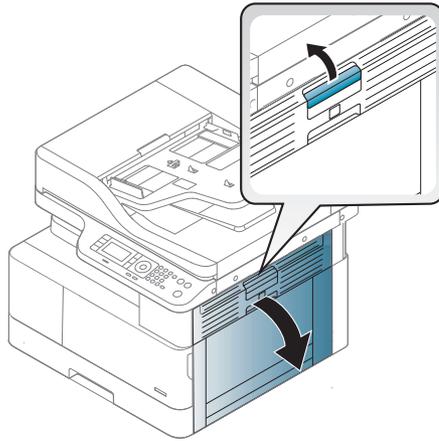


4. Schließen Sie die seitliche Abdeckung.

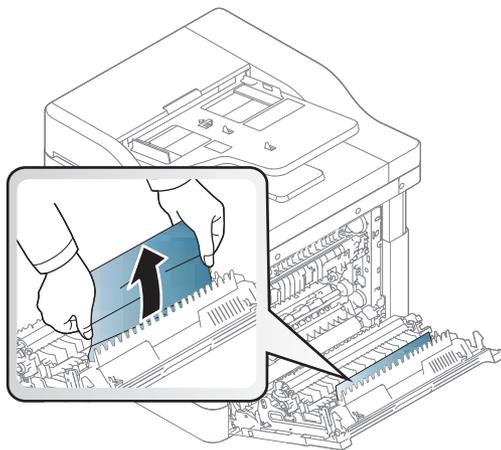


Im Bereich der Duplexeinheit

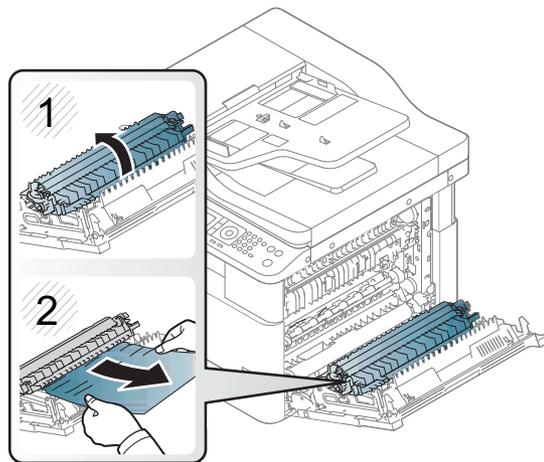
1. Öffnen Sie die seitliche Abdeckung.



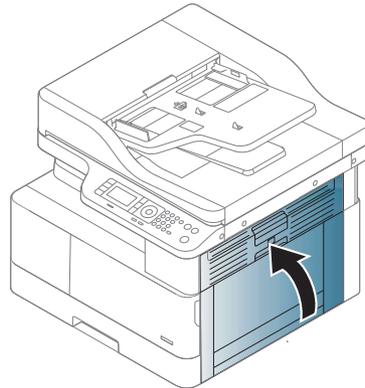
2. Entfernen Sie das gestaute Papier aus der Transferwalzeneinheit.



3. Lösen Sie die Transferwalzeneinheit, und entfernen Sie das gestaute Papier.



4. Schließen Sie die seitliche Abdeckung.



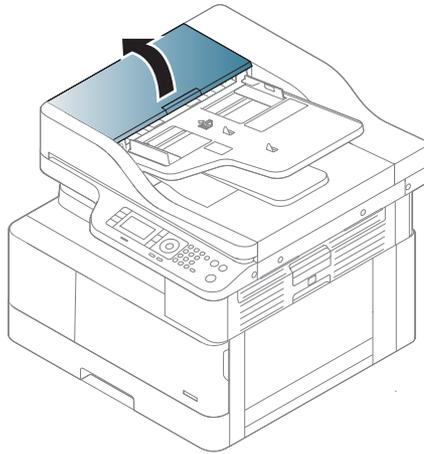
Beseitigen von Vorlagenpapierstaus

 **HINWEIS:** Um Papierstaus zu vermeiden, verwenden Sie bei Vorlagen aus dicken, dünnen oder gemischten Papiertypen das Vorlagenglas.

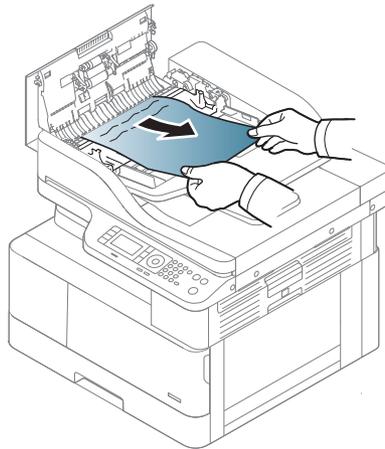
 **ACHTUNG:** Um zu vermeiden, dass das Dokument zerreißt, entfernen Sie das gestaute Dokument langsam und vorsichtig.

Vorlagenstau vor Scanner

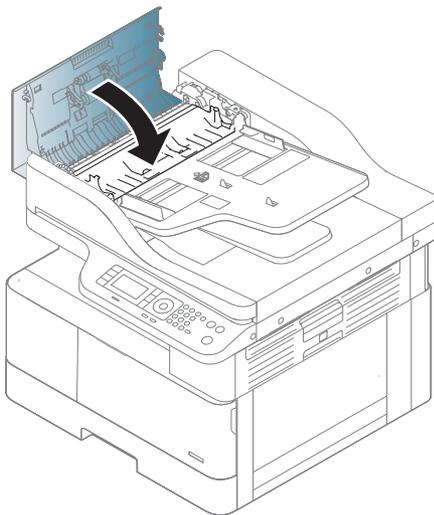
1. Öffnen Sie die Abdeckung des Vorlageneinzugs.



2. Entfernen Sie die Vorlage vorsichtig aus dem Vorlageneinzug.

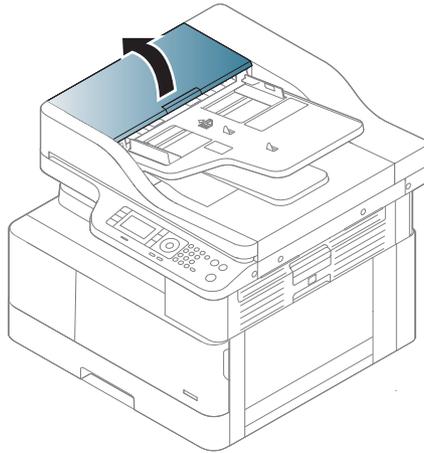


3. Schließen Sie die Abdeckung des Vorlageneinzugs.

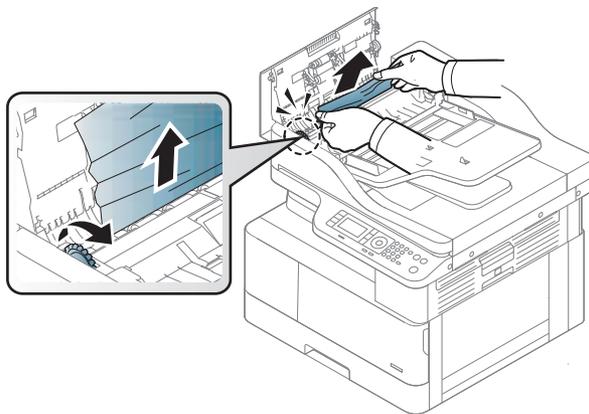


Vorlagenstau im Scanner

1. Öffnen Sie die Abdeckung des Vorlageneinzugs.

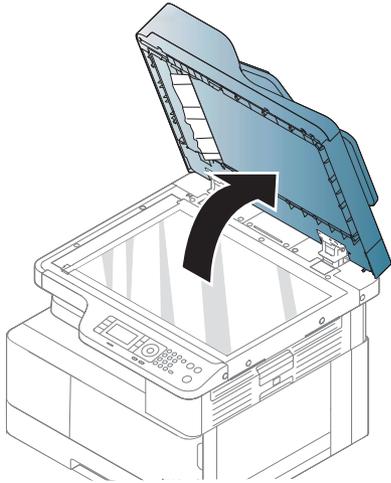


2. Entfernen Sie die Vorlage vorsichtig aus dem Vorlageneinzug.

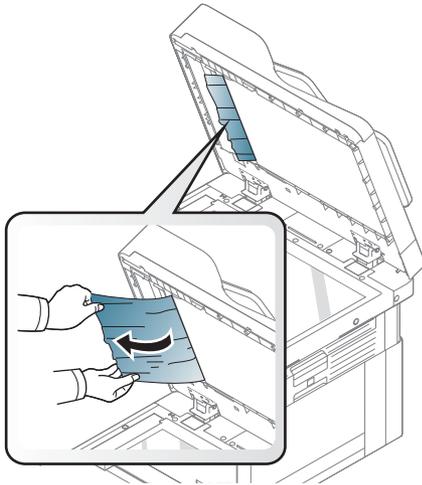


Wenn Sie in diesem Bereich kein Papier vorfinden, fahren Sie mit dem nächsten Schritt fort:

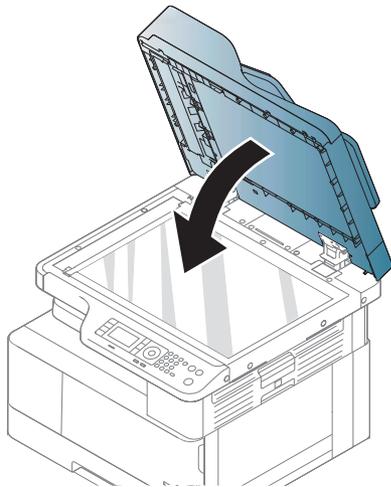
3. Öffnen Sie die Scannerabdeckung.



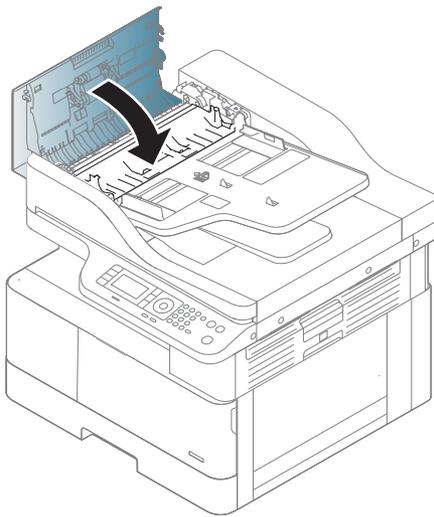
4. Nehmen Sie die falsch eingezogene Vorlage, und entfernen Sie sie aus dem Einzug, indem Sie sie vorsichtig herausziehen.



5. Klappen Sie die Scannerabdeckung zu.

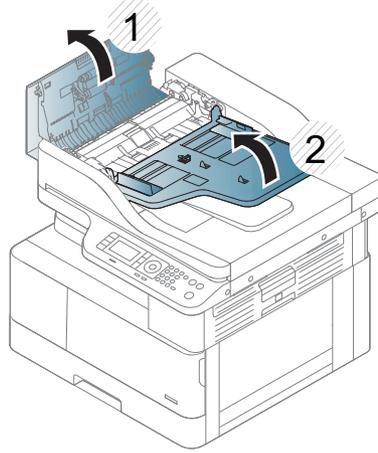


6. Schließen Sie die Abdeckung des Vorlageneinzugs.

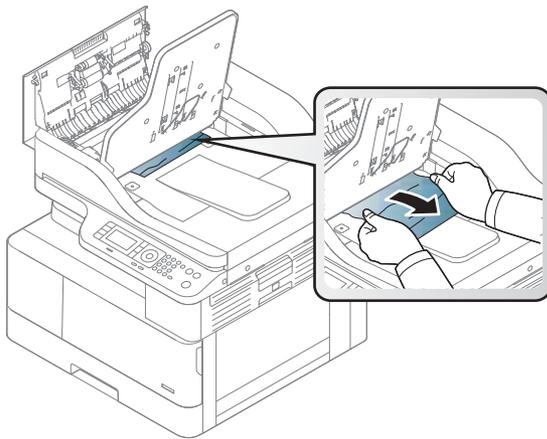


Vorlagenstau im Ausgabebereich des Scanners

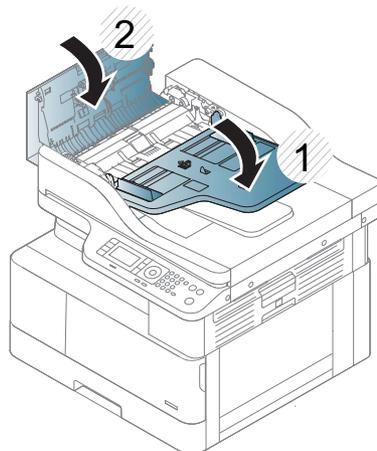
1. Öffnen Sie die Abdeckung, und heben Sie den Stapler an.



2. Entfernen Sie die Vorlage vorsichtig aus dem Vorlageneinzug.

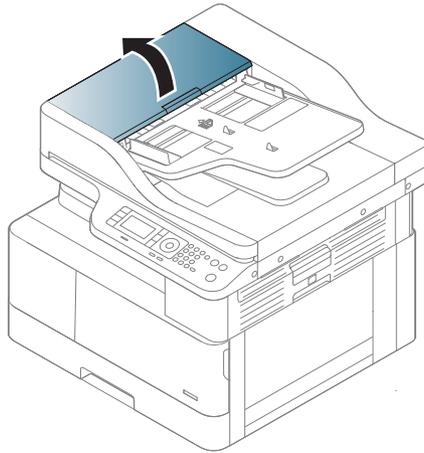


3. Schließen Sie die Abdeckung, und ziehen Sie den Stapler nach unten.

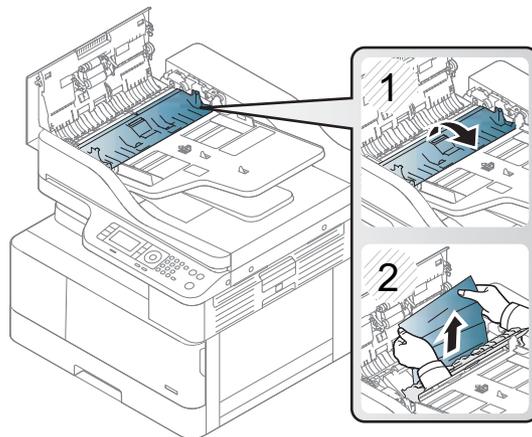


Vorlagenstau im Duplexpfad des Scanners

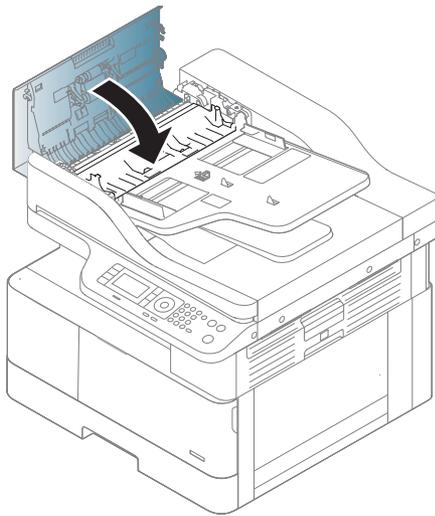
1. Öffnen Sie die Abdeckung des Vorlageneinzugs.



2. Öffnen Sie die Stauzugangsklappe der Duplexeinheit. Ziehen Sie die Vorlage vorsichtig aus dem Vorlageneinzug heraus.



3. Schließen Sie die Stauzugangsklappe der Duplexeinheit und die Abdeckung des Vorlageneinzugs.



Grundlegende Informationen zur Status-LED

Die Farbe der LED zeigt den aktuellen Status des Geräts an.

HINWEIS:

- Je nach Modell oder Land/Region sind einige LEDs möglicherweise nicht verfügbar.
- Um den Fehler zu beheben, lesen Sie die Fehlermeldung und die Anweisungen aus dem Teil zur Fehlerbehebung sorgfältig durch.
- Sie können den Fehler auch anhand der Anweisungen im Druckstatusfenster des Computers beheben.
- Wenn das Problem weiterhin auftritt, wenden Sie sich an den Kundendienst.

LED	Status	Beschreibung	
Status	Aus	<ul style="list-style-type: none">• Das Gerät ist offline.• Das Gerät befindet sich im Stromsparmodus.	
	Grün	Blinkt	Wenn die rückwärtige Beleuchtung blinkt, empfängt das Gerät Daten oder druckt sie.
		Ein	<ul style="list-style-type: none">• Das Gerät ist online und kann verwendet werden.
	Rot	Blinkt	<ul style="list-style-type: none">• Ein kleinerer Fehler ist aufgetreten, und das Gerät wartet darauf, dass der Fehler behoben wird. Überprüfen Sie die Meldung auf dem Anzeigebildschirm. Wenn das Problem behoben ist, setzt das Gerät den Vorgang fort.• In der Patrone ist noch eine Resttonermenge enthalten. Die Tonerpatrone^a ist beinahe aufgebraucht. Bereiten Sie eine neue Tonerpatrone für den Austausch vor. Sie können die Druckqualität vorübergehend erhöhen, indem Sie Toner neu verteilen.^b
Ein		<ul style="list-style-type: none">• Die Tonerpatrone ist beinahe leer^a. Es wird empfohlen, die Tonerpatrone zu ersetzen.• Die Abdeckung ist offen. Schließen Sie die Abdeckung.• Es ist kein Papier im Fach. Legen Sie Papier in das Fach ein.• Das Gerät wurde aufgrund eines schweren Fehlers angehalten. Überprüfen Sie die Meldung auf dem Anzeigebildschirm.• Ein Papierstau ist aufgetreten.• Die geschätzte Lebensdauer der Bildtrommleinheit ist beinahe abgelaufen^c. Es wird empfohlen, die Bildtrommleinheit auszutauschen.	
Anschalten/Aktivieren 	Weiß	Ein Das Gerät befindet sich im Stromsparmodus.	

LED	Status	Beschreibung
	Aus	Der Computer befindet sich im Bereitschaftsmodus, oder das Gerät ist ausgeschaltet.

- ^a Die Lebensdauer der Druckpatrone ist ein Näherungswert, der auf der durchschnittlichen Seitenzahl im Format A4/Letter mit ISO-Abdeckung basiert. Der erklärte Ergiebigkeitswert für die Patrone entspricht ISO/IEC 19798. Die tatsächliche Ergiebigkeit kann je nach gedruckten Bildern und anderen Faktoren variieren. Weitere Informationen erhalten Sie unter <http://www.hp.com/go/learnaboutsupplies>. Eine bestimmte Restmenge an Toner kann noch in der Patrone verbleiben, auch wenn die rote LED leuchtet und der Drucker den Druckvorgang stoppt.
- ^b Je nach Modell oder Land/Region sind einige LEDs möglicherweise nicht verfügbar.
- ^c Wenn die Bildtrommleinheit das Ende ihrer Lebensdauer erreicht hat, hält das Gerät den Druckvorgang an. In diesem Fall können Sie über den Webdienst den Druckvorgang stoppen oder fortsetzen (**Einstellungen > Geräteeinstellungen > System > Setup > Verwalten des Verbrauchsmaterials > Bildtrommleinheit stoppen**). Wenn diese Option deaktiviert und der Druckvorgang fortgesetzt wird, kann dies zu Schäden an dem Gerät führen.

Grundlegende Informationen zu Bildschirmmeldungen

Auf dem Anzeigebildschirm des Bedienfelds werden Meldungen mit Informationen zum Gerätestatus oder zu Fehlern angezeigt. In den Tabellen unten werden die Meldungen und ihre Bedeutung sowie gegebenenfalls Hinweise zur Fehlerbehebung erläutert.



HINWEIS:

- Sie können den Fehler auch anhand der Anweisungen im Druckstatus-Programmfenster des Computers beheben.
- Wenn eine Meldung nicht in der Tabelle aufgeführt ist, starten Sie das Gerät neu, und führen Sie den Druckjob erneut aus. Wenn das Problem weiterhin auftritt, wenden Sie sich an den Kundendienst.
- Wenn Sie sich an den Kundendienst wenden, informieren Sie den Kundendienstmitarbeiter über den Inhalt der angezeigten Meldung.
- Je nach Modell und optionalen Komponenten werden einige Meldungen möglicherweise nicht angezeigt.
- [Fehlernummer] gibt die Fehlernummer an.
- [Fachtyp] gibt die Nummer des Fachs an.
- [Medientyp] gibt den Medientyp an.
- [Medienformat] gibt das Medienformat an.
- [Einheitentyp] gibt den Typ der Einheit an.

Fehlermeldungen im Zusammenhang mit Papierstaus

Meldung	Bedeutung	Lösungsvorschläge
Vorlagenpapierstau	Das eingelegte Originaldokument hat sich im Vorlageneinzug gestaut.	Beseitigen Sie den Papierstau.
Papierstau in Fach 2	Im Fach hat sich Papier gestaut.	Beseitigen Sie den Papierstau.
Papierstau in Fach 1	Im Mehrzweckfach hat sich Papier gestaut.	Beseitigen Sie den Papierstau.
Stau im Inneren der Duplexeinheit	In der Duplexeinheit hat sich Papier gestaut.	Beseitigen Sie den Papierstau.
Stau im Ausgabebereich	Im Bereich der Papierausgabe hat sich Papier gestaut.	Beseitigen Sie den Papierstau.

Fehlermeldungen im Zusammenhang mit Toner

Meldung	Bedeutung	Lösungsvorschläge
• Fehler [Fehlernummer]	Es ist keine Tonerpatrone eingesetzt.	Setzen Sie die Tonerpatrone wieder ein.
Fehler bei Tonerpatrone [Fehlernummer]	Es wird keine Tonerpatrone erkannt.	Setzen Sie die Tonerpatrone zwei oder drei Mal ein, um sicherzustellen, dass sie richtig eingesetzt ist. Wenn das Problem weiterhin besteht, wenden Sie sich an einen Kundendienstmitarbeiter.

Meldung	Bedeutung	Lösungsvorschläge
<p>Kundendienst rufen</p> <ul style="list-style-type: none"> Kein Toner installiert <p>Es ist keine Tonerpatrone eingesetzt. Setzen Sie eine Patrone ein.</p>	Die Schutzfolie wurde nicht vom Toner entfernt.	Ziehen Sie die Schutzfolie von der Tonerpatrone ab.
<ul style="list-style-type: none"> Bildtrommeleinheit nicht kompatibel <p>Die Bildtrommeleinheit ist nicht kompatibel. Anweisungen im Benutzerhandbuch lesen</p>	Die eingesetzte Bildtrommeleinheit ist für dieses Gerät nicht ausgelegt.	Setzen Sie eine Originalbildtrommeleinheit von HP ein, die für Ihr Gerät geeignet ist.
<ul style="list-style-type: none"> Bildtrommeleinheit nicht installiert <p>Die Bildtrommeleinheit ist nicht eingesetzt. Setzen Sie die Einheit ein.</p>	Die Bildtrommeleinheit ist nicht eingesetzt.	Setzen Sie die Bildtrommel zwei oder drei Mal neu ein. Wenn das Problem weiterhin besteht, wenden Sie sich an den Kundendienst.
<ul style="list-style-type: none"> Bildtrommeleinheit vorbereiten <p>Neue Bildtrommeleinheit vorbereiten</p>	Die geschätzte Lebensdauer der Bildtrommeleinheit ist beinahe erreicht.	Bereiten Sie eine neue Bildtrommeleinheit für den Austausch vor.
<ul style="list-style-type: none"> Bildtrommeleinheit ersetzen <p>Durch neue Bildtrommeleinheit ersetzen</p>	Die angegebene Bildtrommeleinheit hat beinahe ihre geschätzte Lebensdauer erreicht.	<ul style="list-style-type: none"> Sie können den Vorgang anhalten oder fortsetzen, wie auf dem Bedienfeld gezeigt. Wenn Sie „Stopp“ auswählen, wird der Druckvorgang angehalten, und Sie können erst nach einem Austausch der Bildtrommeleinheit wieder drucken. Wenn Sie fortfahren, setzt der Drucker den Druckvorgang fort, aber die Druckqualität kann nicht mehr garantiert werden. Wenn diese Meldung angezeigt wird, tauschen Sie die Bildtrommeleinheit aus, um eine optimale Druckqualität zu gewährleisten. Wenn Sie die Bildtrommeleinheit über diese Phase hinaus verwenden, kann dies zu Problemen mit der Druckqualität führen. Wenn das Gerät den Druckvorgang stoppt, tauschen Sie die Bildtrommeleinheit aus.
<ul style="list-style-type: none"> Toner nicht kompatibel <p>Tonerpatrone ist nicht kompatibel. Anweisungen im Benutzerhandbuch lesen</p>	Die angegebene Tonerpatrone ist für Ihr Gerät nicht ausgelegt.	Ersetzen Sie die angegebene Tonerpatrone durch eine neue HP Patrone.

Meldung	Bedeutung	Lösungsvorschläge
<ul style="list-style-type: none"> • Neuen Toner vorbereiten • Neue Tonerpatrone vorbereiten 	In der angegebenen Patrone ist noch eine kleine Resttonermenge enthalten. Die Tonerpatrone ^a ist beinahe aufgebraucht.	Bereiten Sie eine Patrone für den Austausch vor. Sie können die Druckqualität vorübergehend erhöhen, indem Sie den Toner neu verteilen.
<ul style="list-style-type: none"> • Neuen Toner ersetzen • Durch neue Tonerpatrone ersetzen. 	Eine Tonerpatrone hat beinahe das Ende ihrer geschätzten Lebensdauer erreicht.	<ul style="list-style-type: none"> • Sie können den Vorgang anhalten oder fortsetzen, wie auf dem Bedienfeld gezeigt. Wenn Sie „Stopp“ auswählen, wird der Druckvorgang angehalten. Wenn Sie fortfahren, setzt der Drucker den Druckvorgang fort, aber die Druckqualität kann nicht mehr garantiert werden. • Wenn diese Meldung angezeigt wird, tauschen Sie die Tonerpatrone aus, um eine optimale Druckqualität zu gewährleisten. Wenn Sie die Tonerpatrone über diese Phase hinaus verwenden, kann dies zu Problemen mit der Druckqualität führen.
	Die angegebene Tonerpatrone hat das Ende ihrer geschätzten Lebensdauer erreicht.	Ersetzen Sie die Tonerpatrone.

^a Der Drucker zeigt an, wenn die Patrone fast leer ist. Die tatsächliche verbleibende Gebrauchsdauer der Patrone kann variieren. Besorgen Sie eine Ersatztonerpatrone für den Fall, dass der Drucker keine akzeptable Druckqualität mehr liefert. Die Patrone muss zu diesem Zeitpunkt nur dann ersetzt werden, wenn die Druckqualität nachlässt.

⚠ ACHTUNG: Bei HP Druckern wirkt sich die Verwendung einer nicht von HP hergestellten Tonerpatrone bzw. einer nachgefüllten Tonerpatrone nicht auf die Gewährleistung und auch nicht auf einen HP Supportvertrag mit dem Kunden aus. Beruht der Produktfehler oder -schaden jedoch auf der Verwendung einer nicht von HP stammenden oder nachgefüllten Tonerpatrone, berechnet HP den Standardsatz an Zeit und Material, die für die Behebung dieses Fehlers oder Schadens erforderlich sind.

Fehlermeldungen im Zusammenhang mit Fächern

Meldung	Bedeutung	Lösungsvorschläge
<ul style="list-style-type: none"> • Alle Fächer leer <p>In allen Fächern ist das Papier leer. Einlegen von Papier</p>	In keinem Fach ist Papier.	Legen Sie Papier in das Fach ein.
<ul style="list-style-type: none"> • Papier leer in Fach 2 Papier ist in Fach 2 leer. Einlegen von Papier • Papier leer in Fach 3 Papier ist in Fach 3 leer. Einlegen von Papier 	Im Fach ist kein Papier.	Legen Sie Papier in das Fach ein.
<ul style="list-style-type: none"> • Papier leer in Fach 1 <p>Papier in Fach 1 ist leer. Einlegen von Papier</p>	Im Mehrzweckfach ist kein Papier.	Legen Sie Papier in das Mehrzweckfach ein.

Fehlermeldungen im Zusammenhang mit dem Netzwerk

Meldung	Bedeutung	Lösungsvorschläge
IP-Konflikt Die IP-Adresse steht im Konflikt mit der anderer Systeme	Die Netzwerk-IP-Adresse, die Sie eingestellt haben, wird von einem anderen Benutzer verwendet.	Überprüfen Sie die IP-Adresse, und setzen Sie sie gegebenenfalls zurück.

Verschiedene Meldungen

Meldung	Bedeutung	Lösungsvorschläge
<ul style="list-style-type: none"> • Klappe von Fach 2 ist offen. Schließen • Vordere Klappe ist offen. Schließen • Rechte Klappe ist offen. Schließen 	Die Klappe von Fach 2, die vordere Klappe oder die rechte Klappe ist nicht richtig geschlossen.	Schließen Sie die Klappe, bis sie einrastet.
<ul style="list-style-type: none"> • Scannerklappe offen Die Klappe des Scanners ist offen. Schließen der Klappe 	Die Abdeckung des automatischen Vorlageneinzugs ist nicht korrekt verriegelt.	Schließen Sie die Abdeckung, bis sie einrastet.
<ul style="list-style-type: none"> • Keine richtige Raumtemperatur Keine richtige Raumtemperatur. Raumtemperatur ändern 	Das Gerät befindet sich in einem Raum mit ungeeigneter Raumtemperatur.	Stellen Sie das Gerät in einem Raum mit der richtigen Raumtemperatur auf.
<ul style="list-style-type: none"> • Transferwalze vorbereiten/Neue Transferwalze vorbereiten • Error: C9–2220/TR-Fehler: Nr. C92220. Transferwalze erneut einsetzen 	Die Lebensdauer der Transferwalze des Fachs ist abgelaufen.	Ersetzen Sie die Transferwalze des Fachs durch eine neue Walze. Wenden Sie sich an den Kundendienst.
<ul style="list-style-type: none"> • Scanner blockiert Scanner ist gesperrt. Drücken Sie die Taste „Stopp/Löschen“. 	Der Scanner ist blockiert.	Starten Sie das Gerät neu. Falls das Problem weiterhin auftritt, wenden Sie sich an den Kundendienst.
<ul style="list-style-type: none"> • Scannerklappe offen Die Klappe des Scanners ist offen. Schließen der Klappe 	Die Abdeckung des automatischen Vorlageneinzugs ist nicht korrekt verriegelt.	Schließen Sie die Abdeckung, bis sie einrastet.
<ul style="list-style-type: none"> • Error: [Fehlernummer] Fehler in Fixiereinheit: [Fehlernummer] Gerät aus- und wieder einschalten. Kundendienst rufen, wenn das Problem weiterhin besteht 	Es liegt ein Problem mit der Fixiereinheit vor.	Starten Sie das Gerät neu. Falls das Problem weiterhin auftritt, wenden Sie sich an den Kundendienst.
<ul style="list-style-type: none"> • Error: [Fehlernummer] Motorfehler: [Fehlernummer] Gerät aus- und wieder einschalten. Kundendienst rufen, wenn das Problem weiterhin besteht 	Es liegt ein Problem mit dem Motorsystem vor.	Starten Sie das Gerät neu. Falls das Problem weiterhin auftritt, wenden Sie sich an den Kundendienst.

Meldung	Bedeutung	Lösungsvorschläge
<ul style="list-style-type: none"> • Error: [Fehlernummer] LSE-Fehler: [Fehlernummer] Gerät aus- und wieder einschalten. Kundendienst rufen, wenn das Problem weiterhin besteht 	Es liegt ein Problem mit der Laser-/ Scannereinheit (LSE) vor.	Starten Sie das Gerät neu. Falls das Problem weiterhin auftritt, wenden Sie sich an den Kundendienst.
<ul style="list-style-type: none"> • Error: [Fehlernummer] Fehler im Zufuhrsystem: [Fehlernummer] Überprüfen Sie die Verbindung zum Fach. 	Es liegt ein Problem mit dem Fach vor.	Überprüfen Sie die Verbindung zum Fach.

Probleme bei den Netz- und Kabelanschlüssen

Zustand	Lösungsvorschläge
Das Gerät wird nicht mit Strom versorgt, oder das Verbindungskabel zwischen dem Computer und dem Gerät ist nicht richtig angeschlossen.	<ul style="list-style-type: none">• Schließen Sie das Gerät zunächst an die Stromversorgung an. Falls das Gerät auf dem Bedienfeld mit der Taste „Netztaste/ Aktivieren“  ausgestattet ist, drücken Sie sie.• Ziehen Sie das Gerätekabel ab, und schließen Sie es wieder an.

Druckprobleme

Die folgende Tabelle beschreibt allgemeine Druckprobleme, mögliche Ursachen und Vorschläge zu deren Lösung.

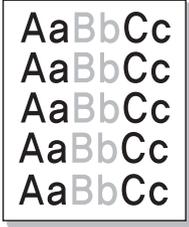
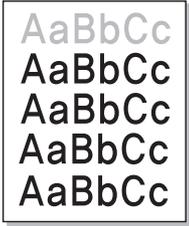
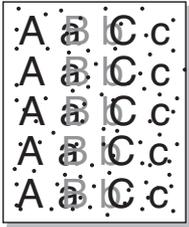
Zustand	Mögliche Ursache	Lösungsvorschläge
Das Gerät druckt nicht.	Das Gerät wird nicht mit Strom versorgt.	Schließen Sie das Gerät zunächst an die Stromversorgung an. Falls das Gerät auf dem Bedienfeld mit der Taste „Netzta ^s te/Aktivieren“  ausgestattet ist, drücken Sie sie.
	Das Gerät ist nicht als Standardgerät ausgewählt.	Wählen Sie Ihr Gerät in Windows als Standardgerät aus.
	Überprüfen Sie das Gerät auf Folgendes:	
	<ul style="list-style-type: none"> • Die Abdeckung ist nicht geschlossen. Schließen Sie die Abdeckung. • Papier ist gestaut. Beseitigen Sie den Papierstau. • Es ist kein Papier eingelegt. Legen Sie Papier ein. • Die Tonerpatrone ist nicht eingesetzt. Setzen Sie die Tonerpatrone ein. • Stellen Sie sicher, dass Schutzhülle und -abdeckung von der Tonerpatrone entfernt wurden. 	
	Wenn ein Systemfehler auftritt, wenden Sie sich an den Kundendienst.	
Das Verbindungskabel zwischen dem Computer und dem Gerät ist nicht richtig angeschlossen.	Ziehen Sie das Gerätekabel ab, und schließen Sie es wieder an.	
Das Verbindungskabel zwischen dem Computer und dem Gerät ist defekt.	Schließen Sie das Kabel wenn möglich an einen anderen, ordnungsgemäß funktionierenden Computer an, und starten Sie einen Druckjob. Sie können auch versuchen, ein anderes Gerätekabel zu verwenden.	
Die Anschlusseinstellung ist falsch.	Überprüfen Sie die Windows-Druckereinstellungen, und stellen Sie sicher, dass der Druckjob an den richtigen Anschluss gesendet wird. Wenn der Computer über mehr als einen Anschluss verfügt, stellen Sie sicher, dass das Gerät dem richtigen Anschluss zugeordnet ist.	
Das Gerät ist möglicherweise nicht richtig konfiguriert.	Überprüfen Sie die Druckeinstellungen , um sicherzustellen, dass alle Druckeinstellungen korrekt sind.	
Der Druckertreiber ist möglicherweise nicht richtig installiert.	Deinstallieren Sie den Gerätetreiber, und installieren Sie ihn neu.	
Das Gerät hat eine Fehlfunktion.	Überprüfen Sie anhand der Meldung auf dem Anzeigebildschirm des Bedienfelds, ob das Gerät einen Systemfehler anzeigt. Wenden Sie sich an einen Kundendienstmitarbeiter.	
Das Dokument ist so groß, dass der Platz auf der Festplatte des Computers nicht ausreicht, um auf den Druckjob zuzugreifen.	Geben Sie mehr Festplattenspeicher frei, und drucken Sie das Dokument erneut.	
Das Ausgabefach ist voll.	Sobald das Papier aus dem Ausgabefach herausgenommen wird, setzt das Gerät den Druckvorgang fort.	

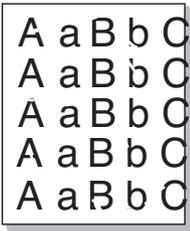
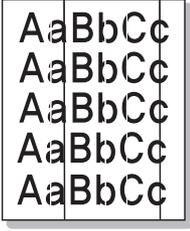
Zustand	Mögliche Ursache	Lösungsvorschläge
Das Gerät wählt die Druckmaterialien aus der falschen Papierquelle aus.	Die in den Druckeinstellungen ausgewählte Papieroption ist möglicherweise nicht korrekt.	In vielen Softwareanwendungen wird die Papierquelle unter Druckeinstellungen in der Registerkarte „Papier“ ausgewählt. Wählen Sie die richtige Papierquelle aus. Lesen Sie die Anweisungen auf dem Hilfebildschirm des Druckertreibers.
Ein Druckjob ist äußerst langsam.	Der Druckjob ist möglicherweise sehr komplex.	Verringern Sie die Komplexität der Seite, oder passen Sie die Druckqualitätseinstellungen entsprechend an.
Die Hälfte der Seite ist leer.	Möglicherweise ist die Einstellung für die Ausrichtung falsch.	Ändern Sie die Seitenausrichtung in der Anwendung.
	Die Einstellungen für das Papierformat stimmen nicht mit dem verwendeten Papierformat überein.	Stellen Sie sicher, dass das Papierformat in den Einstellungen des Druckertreibers mit dem Papierformat im Fach übereinstimmt. Oder stellen Sie sicher, dass das Papierformat in den Einstellungen des Druckertreibers mit der Papierauswahl in den Einstellungen der von Ihnen verwendeten Anwendung übereinstimmt.
Das Gerät druckt, aber der gedruckte Text ist falsch, sinnlos oder unvollständig.	Das Gerätekabel ist locker oder defekt.	Ziehen Sie das Gerätekabel ab, und schließen Sie es wieder an. Versuchen Sie, einen Job zu drucken, den Sie bereits erfolgreich gedruckt haben. Schließen Sie, wenn möglich, das Kabel und das Gerät an einen anderen Computer an, von dem Sie wissen, dass er funktioniert, und versuchen Sie, einen Job zu drucken. Versuchen Sie abschließend, ein neues Gerätekabel zu verwenden.
	Der falsche Druckertreiber wurde ausgewählt.	Überprüfen Sie im Druckerauswahlmenü der Anwendung, ob Ihr Gerät ausgewählt ist.
	Das Softwareprogramm funktioniert nicht.	Versuchen Sie, einen Job aus einer anderen Anwendung heraus zu drucken.
	Das Betriebssystem funktioniert nicht.	Beenden Sie Windows, und starten Sie den Computer neu. Schalten Sie das Gerät aus und anschließend wieder ein.
Seiten werden gedruckt, aber sie sind leer.	Die Tonerpatrone ist defekt oder leer.	Verteilen Sie den Toner gegebenenfalls neu. Ersetzen Sie gegebenenfalls die Tonerpatrone.
	Die Datei enthält möglicherweise leere Seiten.	Prüfen Sie die Datei, um sicherzustellen, dass sie keine leeren Seiten enthält.
	Bestimmte Komponenten, z. B. der Controller oder die Karte, sind möglicherweise defekt.	Wenden Sie sich an einen Kundendienstmitarbeiter.
Das Gerät druckt PDF-Dateien nicht richtig. Bei Grafiken, Text und Abbildungen fehlen einige Teile.	Es besteht eine Inkompatibilität zwischen der PDF-Datei und Produkten von Adobe Acrobat.	Wenn die PDF-Datei als Bild gedruckt wird, kann die Datei möglicherweise gedruckt werden. Aktivieren Sie die Option „Als Bild drucken“ in den Adobe-Druckoptionen. HINWEIS: Wenn Sie eine PDF-Datei als Bild drucken, verlängert sich dadurch die Druckzeit.
Die Druckqualität von Fotos ist nicht gut. Bilder sind nicht scharf.	Die Auflösung des Fotos ist sehr niedrig.	Verringern Sie die Größe des Fotos. Wenn Sie die Größe des Fotos in der Softwareanwendung erhöhen, wird die Auflösung reduziert.
Vor dem Drucken gibt das Gerät neben dem Ausgabefach Dampf ab.	Das Verwenden von feuchtem/nassem Papier beim Drucken kann Dampf [weißen Rauch] verursachen.	Dies ist kein Problem; fahren Sie einfach mit dem Druckvorgang fort. Wenn Sie der Rauch [Dampf] stört, ersetzen Sie das Papier durch neues Papier aus einer ungeöffneten Packung.

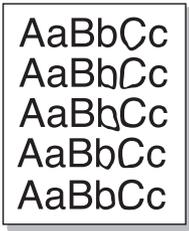
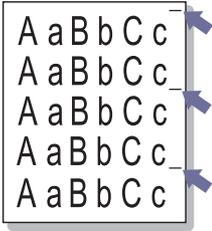
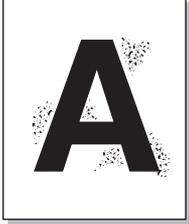
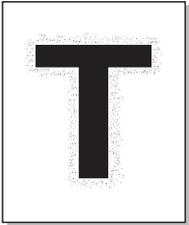
Zustand	Mögliche Ursache	Lösungsvorschläge
Das Gerät druckt keine Sonderformate, wie z. B. Rechnungspapier.	Papierformat und Papierformateinstellung stimmen nicht überein.	Legen Sie unter Benutzerdefiniert in der Registerkarte Papier der Druckeinstellungen das richtige Papierformat fest.
Das Rechnungspapier ist im Ausdruck gewellt.	Die Papiertypeneinstellung stimmt nicht mit dem Papiertyp überein.	Ändern Sie die Druckeroption, und führen Sie den Vorgang erneut aus. Gehen Sie zu Druckeinstellungen , klicken Sie auf die Registerkarte Papier , und setzen Sie den Papiertyp auf Dünn .

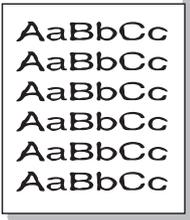
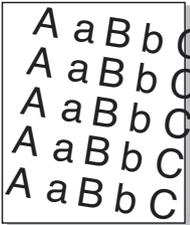
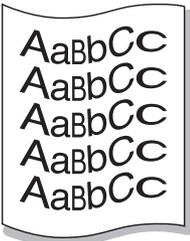
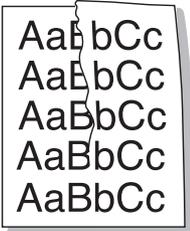
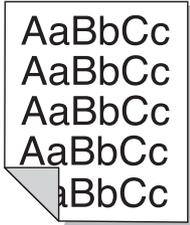
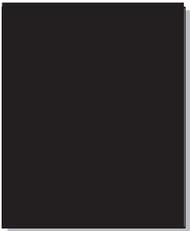
Probleme mit der Druckqualität

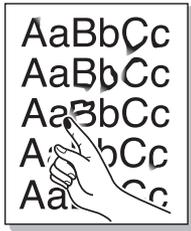
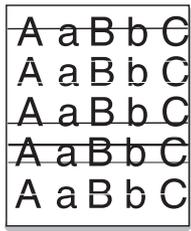
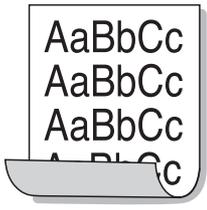
Die folgende Tabelle beschreibt allgemeine Probleme mit der Druckqualität, Beispiele und Vorschläge zu deren Lösung.

Zustand	Beispiel	Lösungsvorschläge
Heller oder blasser Druck		<ul style="list-style-type: none"> • Wenn ein vertikaler weißer Streifen oder blasse Bereich auf der Seite angezeigt werden, ist der Tonerstand niedrig. Setzen Sie eine neue Tonerpatrone ein. • Das Papier entspricht möglicherweise nicht den Spezifikationen und ist z. B. zu feucht oder zu rau. • Wenn die gesamte Seite hell ist, ist die Einstellung für die Auflösung zu niedrig, oder der Tonersparmodus ist aktiviert. Passen Sie die Druckauflösung an, und deaktivieren Sie den Tonersparmodus. Siehe Hilfebildschirm des Druckertreibers. • Eine Kombination aus verblassten Bereichen oder verschmierter Farbe kann darauf hindeuten, dass die Tonerpatrone gereinigt werden muss. Reinigen Sie das Innere des Geräts. • Die Oberfläche der Laser-/Scannereinheit (LSE) im Inneren des Geräts ist möglicherweise verschmutzt. Reinigen Sie das Innere des Geräts. Wenn das Problem durch die Reinigung nicht beseitigt wird, wenden Sie sich an einen Kundendienstmitarbeiter.
Die obere Hälfte des ausgedruckten Papiers ist heller als der Rest des Papiers.		<p>Der Toner haftet möglicherweise nicht richtig auf diesem Papiertyp.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Ändern Sie die Druckeroption, und führen Sie den Vorgang erneut aus. Gehen Sie zu den Druckeinstellungen, klicken Sie auf die Registerkarte Papier, und setzen Sie den Papiertyp auf Recycelt.
Tonerflecke		<ul style="list-style-type: none"> • Das Papier entspricht möglicherweise nicht den Spezifikationen und ist z. B. zu feucht oder zu rau. • Die Transferwalze ist möglicherweise verschmutzt. Reinigen Sie das Innere des Geräts. • Möglicherweise muss der Papierpfad gereinigt werden. Wenn das Problem dadurch nicht beseitigt wird, wenden Sie sich an einen Kundendienstmitarbeiter.

Zustand	Beispiel	Lösungsvorschläge
Aussetzer		<p>Blaße, üblicherweise runde Stellen erscheinen unregelmäßig auf der Seite:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Möglicherweise ist ein einzelnes Blatt Papier mangelhaft. Versuchen Sie, den Auftrag erneut zu drucken. • Der Feuchtigkeitsgehalt des Papiers ist ungleichmäßig verteilt, oder auf der Oberfläche des Papiers sind feuchte Flecken. Versuchen Sie es mit einer anderen Papiermarke. • Die Papiercharge ist fehlerhaft. Das Herstellungsverfahren kann dazu führen, dass Toner in einigen Bereichen nicht angenommen wird. Versuchen Sie es mit einer anderen Papiersorte oder -marke. • Ändern Sie die Druckeroption, und führen Sie den Vorgang erneut aus. Gehen Sie zu den Druckeinstellungen, klicken Sie auf Papier, und setzen Sie den Typ auf Dick. <p>Wenn das Problem dadurch nicht beseitigt wird, wenden Sie sich an einen Kundendienstmitarbeiter.</p>
Weißer Stellen		<p>Weißer Stellen erscheinen auf der Seite:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Das Papier ist zu rau, und es fällt viel Schmutz vom Papier in die inneren Komponenten des Geräts, so dass die Transferwalze möglicherweise verschmutzt ist. Reinigen Sie das Innere des Geräts. • Möglicherweise muss der Papierpfad gereinigt werden. Reinigen Sie das Innere des Geräts. <p>Wenn das Problem dadurch nicht beseitigt wird, wenden Sie sich an einen Kundendienstmitarbeiter.</p>
Vertikale Linien		<p>Schwarze vertikale Streifen erscheinen auf der Seite:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Die Oberfläche (Bildtrommel) der Druckpatrone im Gerät wurde wahrscheinlich zerkratzt. Entfernen Sie die Patrone, und setzen Sie eine neue ein. <p>Weißer Streifen erscheinen auf der Seite:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Die Oberfläche der Laser-/Scannereinheit (LSE) im Inneren des Geräts ist möglicherweise verschmutzt. Reinigen Sie das Innere des Geräts. Wenn das Problem durch die Reinigung nicht beseitigt wird, wenden Sie sich an einen Kundendienstmitarbeiter.
Schwarzer oder farbiger Hintergrund		<ul style="list-style-type: none"> • Verwenden Sie ein leichteres Papier. • Überprüfen Sie die Umgebungsbedingungen: Eine sehr niedrige Luftfeuchtigkeit oder eine hohe Luftfeuchtigkeit (höher als 80 % relative Luftfeuchtigkeit) kann die Hintergrundtönung erhöhen. • Entnehmen Sie die alte Tonerpatrone, und setzen Sie eine neue ein. • Achten Sie darauf, dass Sie den Toner sorgfältig verteilen.

Zustand	Beispiel	Lösungsvorschläge
Toner schmiert		<ul style="list-style-type: none"> • Reinigen Sie das Innere des Geräts. • Prüfen Sie die Papiersorte und die Qualität. • Entnehmen Sie die Tonerpatrone, und setzen Sie eine neue ein.
Senkrechte sich wiederholende Fehler		<p>Fehler erscheinen wiederholt in regelmäßigen Abständen auf der gedruckten Seite:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Die Tonerpatrone ist möglicherweise beschädigt. Wenn dasselbe Problem weiterhin auftritt, nehmen Sie die Tonerpatrone heraus, und setzen Sie eine neue ein. • Teile des Geräts sind mit Toner bedeckt. Wenn die Fehler auf der Rückseite eines Blatt Papiers auftreten, wird sich das Problem wahrscheinlich nach einigen weiteren Seiten von selbst lösen. • Die Fixiereinheit ist möglicherweise beschädigt. Wenden Sie sich an einen Kundendienstmitarbeiter.
Tonerflecken im Hintergrund		<p>Tonerflecken im Hintergrund sind darauf zurückzuführen, dass Tonerpartikel zufällig auf der gedruckten Seite verteilt werden.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Das Papier ist möglicherweise zu feucht. Versuchen Sie, mit einer anderen Papiercharge zu drucken. Öffnen Sie die Verpackung des Papiers erst bei Bedarf, damit das Papier nicht zu viel Feuchtigkeit aufnimmt. • Wenn Tonerflecken im Hintergrund die gesamte Oberfläche der gedruckten Seite ausfüllen, passen Sie die Druckauflösung über die Softwareanwendung oder in den Druckeinstellungen an. Stellen Sie sicher, dass der richtige Papiertyp ausgewählt ist. Beispiel: Wenn dickeres Papier ausgewählt ist, aber tatsächlich Normalpapier verwendet wird, kann eine Überladung dieses Qualitätsproblem verursachen. • Wenn Sie eine neue Tonerpatrone verwenden, verteilen Sie zuerst den Toner.
Tonerpartikel um Fettschrift oder Bilder		<p>Der Toner haftet möglicherweise nicht richtig auf diesem Papiertyp.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Ändern Sie die Druckeroption, und führen Sie den Vorgang erneut aus. Gehen Sie zu den Druckeinstellungen, klicken Sie auf die Registerkarte Papier, und setzen Sie den Papiertyp auf Recycelt. • Stellen Sie sicher, dass der richtige Papiertyp ausgewählt ist. Beispiel: Wenn dickeres Papier ausgewählt ist, aber tatsächlich Normalpapier verwendet wird, kann eine Überladung dieses Qualitätsproblem verursachen.

Zustand	Beispiel	Lösungsvorschläge
Verformte Zeichen		<ul style="list-style-type: none"> • Wenn Zeichen nicht korrekt gebildet sind und hohle Bilder erzeugen, könnten die Papiermedien zu glatt sein. Verwenden Sie ein anderes Papier.
Seite verzerrt		<ul style="list-style-type: none"> • Stellen Sie sicher, dass das Papier richtig eingelegt ist. • Prüfen Sie die Papiersorte und die Qualität. • Vergewissern Sie sich, dass die Führungen nicht zu dicht oder zu locker am Papierstapel angelegt sind.
Wellen		<ul style="list-style-type: none"> • Stellen Sie sicher, dass das Papier richtig eingelegt ist. • Prüfen Sie die Papiersorte und die Qualität. Sowohl hohe Temperaturen als auch Feuchtigkeit können dazu führen, dass sich das Papier wellt. • Drehen Sie den Papierstapel im Fach um. Versuchen Sie auch, das Papier im Fach um 180° zu drehen.
Knitter oder Falten		<ul style="list-style-type: none"> • Stellen Sie sicher, dass das Papier richtig eingelegt ist. • Prüfen Sie die Papiersorte und die Qualität. • Drehen Sie den Papierstapel im Fach um. Versuchen Sie auch, das Papier im Fach um 180° zu drehen.
Die Ausdrücke sind auf der Rückseite verschmutzt		<ul style="list-style-type: none"> • Überprüfen Sie, ob Toner ausläuft. Reinigen Sie das Innere des Geräts.
Schwarze oder andersfarbige Seiten		<ul style="list-style-type: none"> • Die Tonerpatrone ist möglicherweise nicht richtig eingesetzt. Nehmen Sie die Patrone heraus, und setzen Sie sie erneut ein. • Die Tonerpatrone ist möglicherweise defekt. Entnehmen Sie die Tonerpatrone, und setzen Sie eine neue ein. • Das Gerät muss möglicherweise repariert werden. Wenden Sie sich an einen Kundendienstmitarbeiter.

Zustand	Beispiel	Lösungsvorschläge
Loser Toner		<ul style="list-style-type: none"> • Reinigen Sie das Innere des Geräts. • Überprüfen Sie Papiertyp, -dicke und -qualität. • Entnehmen Sie die Tonerpatrone, und setzen Sie eine neue ein. <p>Wenn das Problem weiterhin besteht, muss das Gerät möglicherweise repariert werden. Wenden Sie sich an einen Kundendienstmitarbeiter.</p>
Lücken in Zeichen		<p>Lücken in Zeichen sind weiße Bereiche in Teilen der Zeichen, die schwarz sein sollten:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Möglicherweise drucken Sie auf der falschen Papieroberfläche. Nehmen Sie das Papier heraus, und drehen Sie es um. • Das Papier entspricht möglicherweise nicht den Spezifikationen.
Horizontale Streifen		<p>Horizontal ausgerichtete schwarzen Streifen oder Schmierer werden angezeigt:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Die Tonerpatrone ist möglicherweise nicht richtig eingesetzt. Nehmen Sie die Patrone heraus, und setzen Sie sie erneut ein. • Die Tonerpatrone ist möglicherweise defekt. Entnehmen Sie die Tonerpatrone, und setzen Sie eine neue ein. Entnehmen Sie die Tonerpatrone, und setzen Sie eine neue ein. <p>Wenn das Problem weiterhin besteht, muss das Gerät möglicherweise repariert werden. Wenden Sie sich an einen Kundendienstmitarbeiter.</p>
Wellung		<p>Das gedruckte Papier ist gewellt, oder das Papier wird nicht in das Gerät eingezogen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Drehen Sie den Papierstapel im Fach um. Versuchen Sie auch, das Papier im Fach um 180° zu drehen. • Ändern Sie die Papieroption im Drucker, und führen Sie den Vorgang erneut aus. Gehen Sie zu den Druckeinstellungen, klicken Sie auf die Registerkarte „Papier“, und setzen Sie den Papiertyp auf „Dünn“.

Zustand	Beispiel	Lösungsvorschläge
<ul style="list-style-type: none"> • Auf einigen Blättern erscheint wiederholt ein unbekanntes Bild • Loser Toner • Heller Druck oder Verschmutzungen 		Ihr Gerät wird wahrscheinlich in einer Höhe von mindestens 1.000 m über NN verwendet. Die Höhe kann die Druckqualität beeinträchtigen und lose Tonerpartikel oder hellen Druck verursachen.
<p>Vertikale Streifen</p> <p>Die Verwendung von Century Star-Medien kann die OPC-Oberfläche verunreinigen. Dies verursacht helle vertikale Streifen während des Druckvorgangs.</p>		<p>Verwenden Sie das Bedienfeld, um die Reinigung des OPC-Modus auszuführen.</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Drücken Sie auf dem Bedienfeld „Menü“  > Systemkonfiguration > Geräteeinrichtung > OPC-Reinigung. 2. Wählen Sie Automatisch aus, um alle 1.000 Seiten eine Reinigung durchzuführen. <p>HINWEIS: Der OPC-Reinigungsvorgang dauert etwa 5 Minuten.</p>

Kopierprobleme

Die folgende Tabelle beschreibt allgemeine Probleme beim Kopieren und Vorschläge zu deren Lösung.

Zustand	Lösungsvorschläge
Die Kopien sind zu hell oder zu dunkel.	Passen Sie die Helligkeit in der Kopierfunktion an, damit der Hintergrund der Kopien heller oder dunkler wird.
Auf den Kopien erscheinen Schmierer, Linien, Flecken oder Punkte.	<ul style="list-style-type: none">• Wenn der Fehler an der Vorlage liegt, passen Sie die Helligkeit in der Kopierfunktion an, um den Hintergrund der Kopien aufzuhellen.• Sind keine Defekte an der Vorlage zu erkennen, reinigen Sie die Scannereinheit.
Das Kopierbild ist verzerrt.	<ul style="list-style-type: none">• Stellen Sie sicher, dass die Vorlage an der Ausrichtungsführung ausgerichtet ist.• Die Transferwalze ist möglicherweise verschmutzt. Reinigen Sie das Innere des Geräts.
Leere Kopien werden gedruckt.	Stellen Sie sicher, dass Sie die Vorlage auf die Glasplatte des Scanners (mit der bedruckten Seite nach unten) oder in den Vorlageneinzug (mit der bedruckten Seite nach oben) legen. Wenn das Problem dadurch nicht beseitigt wird, wenden Sie sich an einen Kundendienstmitarbeiter.
Bild löst sich leicht von der Kopie.	<ul style="list-style-type: none">• Ersetzen Sie das Papier im Fach durch Papier aus einer neuen Packung.• Lassen Sie in Bereichen mit hoher Luftfeuchtigkeit Papier nicht für einen längeren Zeitraum im Gerät.
Beim Kopieren treten häufig Papierstaus auf.	<ul style="list-style-type: none">• Fächern Sie das Papier auf, und drehen Sie es im Fach um. Ersetzen Sie das Papier im Fach durch neues Papier. Überprüfen Sie die Papierführungen, und korrigieren Sie sie, falls erforderlich.• Stellen Sie sicher, dass das Papier den richtigen Typ und das richtige Gewicht hat.• Suchen Sie nach Papier oder Stücken von Papier, die nach der Beseitigung eines Papierstaus im Gerät verblieben sind.• Ihre Originale können Bilder, Farbflächen oder starke Linien enthalten. Vorlagen können z. B. Formulare, Newsletter, Bücher oder andere Dokumente sein, die mehr Toner verbrauchen.• Die Scannerabdeckung ist möglicherweise beim Anfertigen von Kopien offen geblieben.• Schalten Sie das Gerät aus und anschließend wieder ein.

Scanprobleme

Die folgende Tabelle beschreibt allgemeine Probleme beim Scannen und Vorschläge zu deren Lösung.

Zustand	Lösungsvorschläge
Der Scanner funktioniert nicht.	<ul style="list-style-type: none">• Stellen Sie sicher, dass Sie die zu scannende Vorlage auf die Glasplatte des Scanners (mit der bedruckten Seite nach unten) oder in den Vorlageneinzug (mit der bedruckten Seite nach oben) legen.• Möglicherweise ist nicht genügend Arbeitsspeicher zum Speichern des zu scannenden Dokuments vorhanden. Versuchen Sie das Problem mit Hilfe der Vorscan-Funktion zu lösen. Verringern Sie die Scanauflösung.• Stellen Sie sicher, dass das Druckerkabel richtig angeschlossen ist.• Stellen Sie sicher, dass das Druckerkabel mängelfrei ist. Tauschen Sie das Druckerkabel durch ein bekanntermaßen funktionierendes Kabel aus. Ersetzen Sie ggf. das Druckerkabel.• Überprüfen Sie, ob der Scanner richtig konfiguriert ist. Überprüfen Sie die Scaneinstellung in der Anwendung, und stellen Sie sicher, dass der Scanjob an den richtigen Anschluss (z. B. USB001) gesendet wird.
Die Einheit scannt sehr langsam.	<ul style="list-style-type: none">• Überprüfen Sie, ob das Gerät noch empfangene Daten druckt. Ist dies der Fall, scannen Sie das Dokument, nachdem der Druck der empfangenen Daten abgeschlossen wurde.• Grafiken werden langsamer als Text gescannt.
Auf dem Computerbildschirm wird folgende Meldung angezeigt: <ul style="list-style-type: none">• Gerät kann nicht auf den gewünschten Hardware-Modus gesetzt werden.• Der Anschluss wird von einem anderen Programm verwendet.• Der Anschluss ist deaktiviert.• Scanner ist mit dem Empfang oder Drucken von Daten ausgelastet. Führen Sie den Vorgang erneut aus, nachdem der aktuelle Job abgeschlossen ist.• Ungültiges Handle• Scannen nicht erfolgreich.	<ul style="list-style-type: none">• Möglicherweise ist gerade ein Kopier- oder Druckjob in Bearbeitung. Führen Sie Ihren Job nach Abschluss des anderen Jobs erneut aus.• Der ausgewählte Anschluss wird aktuell verwendet. Starten Sie Ihren Computer neu, und führen sie den Vorgang erneut aus.• Das Druckerkabel ist möglicherweise nicht ordnungsgemäß angeschlossen, oder das Gerät ist ausgeschaltet.• Der Scannertreiber ist nicht installiert, oder das Betriebssystem ist nicht richtig eingerichtet.• Stellen Sie sicher, dass das Gerät ordnungsgemäß angeschlossen und eingeschaltet ist, und starten Sie dann den Computer neu.• Das USB-Kabel ist möglicherweise falsch angeschlossen, oder das Gerät ist ausgeschaltet.

Betriebssystemprobleme

Zustand	Lösungsvorschläge
Bei der Installation wird die Meldung „Datei wird verwendet“ angezeigt.	Beenden Sie alle Softwareanwendungen. Entfernen Sie sämtliche Software aus der Startgruppe, und starten Sie dann Windows neu. Installieren Sie den Druckertreiber neu.
Die Meldungen „Allgemeine Schutzverletzung“, „Ausnahmefehler OE“, „Spool 32“ oder „Unzulässiger Vorgang“ werden angezeigt.	Schließen Sie alle anderen Anwendungen, starten Sie Windows neu, und führen Sie den Druckvorgang erneut aus.
Die Meldungen „Kann nicht drucken“, „Ein Druckerzeitüberschreitungsfehler ist aufgetreten“ werden angezeigt.	Diese Meldungen können während des Druckvorgangs angezeigt werden. Warten Sie einfach, bis das Gerät den Druckvorgang abgeschlossen hat. Wenn eine solche Meldung im Bereitschaftsmodus oder nach Abschluss des Druckvorgangs angezeigt wird, überprüfen Sie die Verbindung und/oder ob ein Fehler aufgetreten ist.
Geräteinformationen werden nicht angezeigt, wenn Sie unter „Geräte und Drucker“ auf das Gerät klicken.	Überprüfen Sie die Druckereigenschaften . Klicken Sie auf die Registerkarte Anschlüsse . (Systemsteuerung > Geräte und Drucker > mit der rechten Maustaste auf das Druckersymbol klicken und Druckereigenschaften auswählen) Wenn der Anschluss auf „Datei“ oder „LPT“ gesetzt wurde, deaktivieren Sie die betreffende Option, und wählen Sie „TCP/IP“, „USB“ oder „WSD“ aus.



HINWEIS: Weitere Informationen zu Windows-Fehlermeldungen finden Sie im Microsoft Windows-Benutzerhandbuch, das zusammen mit dem Computer geliefert wurde.